bündeln · bilden · beraten

IHK

LahnDill

# Wirtschaft

Magazin der
**Industrie- und Handelskammer Lahn-Dill**
ihk.de/lahn-dill

**Juli/August 2025**

## GEMEINSAM ZUKUNFT GESTALTEN

# SOMMEREMPFANG 2025

## DER IHK LAHN-DILL

Mehr ab Seite 6

**Wagner trifft:** Bernd Pfeiffer von Hipf Race Bikes in Bad Endbach | 34

**WELCOMECENTER:** Willkommenskultur für internationale Fachkräfte | 54

**Portrait:** Interview mit Landwirtschafts- und Umweltminister Ingmar Jung | 68

Audi Business

# Bereit für das nächste Abenteuer.

## Der Audi Q3 mit Top-Ausstattung.

Ein attraktives Leasingangebot für Businesskunden:

**z.B. Audi Q3 advanced 35 TFSI, S tronic**

Energieverbrauch (kombiniert) 6,9 l/100 km; $CO_2$-Emissionen (kombiniert): 158 g/km; $CO_2$-Klasse: F

Ausstattung: Anhängevorrichtung, Glanzpaket, Komfortpaket, Assitenzpaket, Ablage- und Gepäckraumpaket, Ambiente-Lichtpaket, Umgebungskameras, MMI Navigation plus mit MMI touch, Audi virtual cockpit plus, Matrix LED-Scheinwerfer u.v.m.

| | |
|---|---|
| Leistung: | 110 kW (150 PS) |
| Vertragslaufzeit: | 48 Monate |
| Jährliche Fahrleistung: | 10.000 km |
| **Monatliche Leasingrate** | **€ 449,–** |

Ein Angebot der Audi Leasing, Zweigniederlassung der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorner Straße 57, 38112 Braunschweig. Bonität vorausgesetzt. Das Angebot gilt nur für Kunden, die zum Zeitpunkt der Bestellung bereits sechs Monate als Gewerbetreibender (ohne gültigen Konzern-Großkundenvertrag bzw. die in keinem gültigen Großkundenvertrag bestellberechtigt sind), selbstständiger Freiberufler, selbstständiger Land- und Forstwirt oder Genossenschaft aktiv sind. Bei der vom Kunden ausgeführten Tätigkeit muss es sich um seine Haupteinnahmequelle handeln. Abgebildete Sonderausstattungen sind im Angebot nicht unbedingt berücksichtigt. Alle Angaben netto zzgl. MwSt. und Überführungskosten. Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Gültig bis 30.09.2025.

**Audi Zentrum Limburg-Diez**

Auto Bach GmbH, Limburger Straße 156, 65582 Diez
Tel.: +49 6432 91910, info-audi@autobach.de
www.audi-zentrum-diez.audi

**Auto Bach GmbH in Wetzlar**

Hermannsteiner Str. 40-44, 35576 Wetzlar
Tel.: +49 6441 93730, audi-wetzlar@autobach.de
www.bach-wetzlar.audi

# Liebe Leserinnen und Leser,

unser Sommerempfang liegt hinter uns – und er hat eindrucksvoll gezeigt, wie viel Kraft in der gemeinsamen Arbeit für unsere Region steckt. Im Mittelpunkt stand in diesem Jahr das 25-jährige Jubiläum der Umweltallianz Hessen – ein starkes Zeichen für die Verbindung von unternehmerischem Handeln und nachhaltiger Verantwortung.

Ich habe den Abend genutzt, um zu reflektieren. Über 1.000 Unternehmerinnen und Unternehmer engagieren sich ehrenamtlich in der IHK an Lahn und Dill. Ob in Ausschüssen, Prüfungsausschüssen oder bei der Gestaltung unserer strategischen Ausrichtung – ohne dieses Engagement wäre vieles nicht möglich: Es ist die Grundlage für unsere erfolgreiche Arbeit – von der Berufsausbildung bis zur Standortentwicklung.

Foto: IHK Lahn-Dill

Auch hauptamtlich hat sich viel bewegt: Wir haben in den vergangenen Monaten Veranstaltungen zu Cybersicherheit, internationalem Handel, Energieinfrastruktur und Fachkräftesicherung umgesetzt – Themen, die unsere Mitgliedsunternehmen unmittelbar betreffen. Besonders stolz sind wir auf das neue WELCOMECENTER Mittelhessen, das wir am 1. Juni vorgestellt haben. Ein echter Meilenstein für unsere Region, über den wir Ihnen gerne in dieser Ausgabe berichten.

Wirtschaftlich zeigt sich aktuell ein gemischtes Bild: Die Konjunktur gibt Anlass zur vorsichtigen Hoffnung, aber von echtem Wachstum sind wir noch ein gutes Stück entfernt. Viele Betriebe stehen weiterhin unter Druck – durch Bürokratie, hohe Kosten und eine unsichere politische Weltlage. Was wir jetzt brauchen, sind klare Rahmenbedingungen, weniger Regulierung und mehr Mut, in die Zukunft zu investieren.

Die IHK Lahn-Dill steht an der Seite der Wirtschaft – verlässlich, engagiert und zukunftsorientiert. Lassen Sie uns den Weg gemeinsam weitergehen. Die Stärke unserer Region liegt im Miteinander. **Ehrenamt und Hauptamt Hand in Hand. Ich freue mich darauf!**

Herzlichst,
Ihr

Dietmar Persch
Hauptgeschäftsführer der IHK Lahn-Dill

Foto: New Africa - stock.adobe.com

06

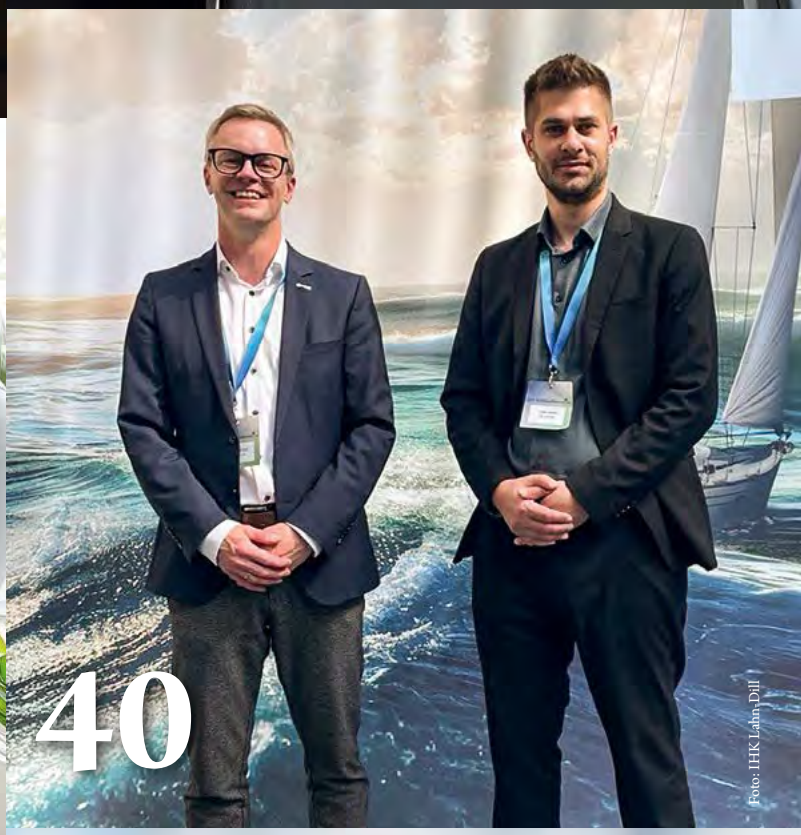
Foto: IHK Lahn-Dill / Lademann Media

38

Foto: IHK Lahn-Dill

21

Foto: IHK Lahn-Dill



40

Foto: IHK Lahn-Dill

34

Foto: Claudia Wagner

68

Foto : Paul Schneider/Hessische Staatskanzlei

3 Editorial
4 Inhaltsübersicht

## DAS THEMA

6 Gemeinsam Zukunft gestalten – Sommerempfang 2025 der IHK Lahn-Dill

## EXISTENZGRÜNDUNG UND UNTERNEHMENSFÖRDERUNG, STEUERN

14 Realsteuerhebesätze im Bezirk der IHK Lahn-Dill
16 Wirtschaftsjunioren Wetzlar: Fit für die Zukunft – Bewerbertraining in der 9. Klasse
17 Konjunkturumfrage Frühsommer 2025: Geschäftsklima verbessert sich geringfügig, Anspannung bleibt
18 HessenFonds: Eine Milliarde Euro für Innovation und Transformation
18 Einladung zur Veranstaltung Treffpunkt IHK – Ihr Unternehmensnetzwerk

## AUS- UND WEITERBILDUNG

19 Prüferfest 2025: Die IHK Lahn-Dill dankt ehrenamtlichen Prüferinnen und Prüfern
21 Karriererebooster Weiterbildung – Interview
23 „Consulting-Hour" für Ausbilder rund um die duale Ausbildung

## STANDORTPOLITK

24 120 Einsatzkräfte üben Gefahrgut-Einsatz im Lahn-Dill-Kreis: Feuerwehren und Spezialeinheiten proben das taktische Vorgehen bei einem Chlorgasaustritt
26 Mit der Naturpark-Linie auf Entdeckertour – Wandern, Radfahren und Kultur erleben
28 Tourismus-Symposium der IHK Lahn-Dill: „Wir müssen das Lebensgefühl aus dem Urlaub in unsere Innenstädte bringen"
30 Sicherheitsdialog liefert praxisnahe Ansätze für regionale Krisenvorsorge: Effiziente Zusammenarbeit von Wirtschaft, Verwaltung und Politik ist notwendig

## FEDERFÜHRUNG UMWELT, ENERGIE, NACHHALTIGKEIT

31 Veranstaltung zur Nachhaltigkeitsberichterstattung in Unternehmen: „Sustainable Finance Roadshow" macht in Dillenburg Station
32 Landrat und IHK Lahn-Dill zu Besuch bei der Thermokon Sensortechnik GmbH: Digitale Transformation erleben

## HANDEL

34 „Wagner trifft ..." ... Bernd Pfeiffer von Hipf Race Bikes in Bad Endbach
38 120 Jahre Bellersheim in Gladenbach

## INTERNATIONAL

40 AHK-Weltkonferenz 2025: Deutschlands Rolle in der globalen Wirtschaft neu gedacht
41 Wirtschaftliche Chancen in der Ukraine: IHK-Konferenz bringt Mittelhessen in Position

## RECHT | FAIRPLAY

42 Ball der Wirtschaft am 1. November 2025: „Moulin Rouge" – Werden Sie Partner/in für unsere romantische Ball-Nacht
43 Frage des Monats: Kryptowährung als Lohn möglich?
44 Sachverstand ist keine Frage des Zufalls: Sachverständigenbewerbertag 2025

## EXTRA

54 WELCOMECENTER Mittelhessen: Willkommenskultur für internationale Fachkräfte
56 Hessens erste KI-Plattform für internationale Talente spricht jede Sprache

## IHK INTERN

60 Veranstaltungen
61 Aufruf an Agenturen: Imagefilm für unsere Region – Jetzt bewerben!

## MENSCHEN UND UNTERNEHMEN

62 Arbeitsjubiläen
64 Berichte aus den Firmen

68 Portrait: Im Gespräch mit Ingmar Jung, Landwirtschaft- und Umweltminister
70 Handelsregister
82 Impressum

SONDERAUSGABE
nach Seite 45
Transport | Logistik | Fördertechnik

**ONLINE-MAGAZIN**
Weitere Inhalte und Hintergründe zu vielen Artikeln finden Sie in unserem Online-Magazin.

## GEMEINSAM ZUKUNFT GESTALTEN

# SOMMEREMPFANG

# 2025 DER IHK LAHN-DILL

Es war ein Sommerabend, wie man ihn sich wünscht – mit klaren Botschaften, offenen Gesprächen und spürbarer Aufbruchsstimmung: Der Sommerempfang 2025 der IHK Lahn-Dill bot die ideale Bühne für Austausch, Anerkennung und Ausblick. Rund 300 Gäste aus Wirtschaft, Politik, Verwaltung und Gesellschaft folgten der Einladung ins Hessische Landgestüt Dillenburg – ein historischer Ort mit Symbolkraft: regional verwurzelt, nach vorne gerichtet.

Fotos: IHK Lahn-Dill / Thomas Kaulich

## VERANTWORTUNG, WANDEL UND WIRTSCHAFTLICHE PERSPEKTIVEN

Der Empfang bildete einen feierlichen Höhepunkt im Jahreskalender der IHK Lahn-Dill. „Wir erleben gerade ein Jahr, in dem wir mehr denn je gefordert sind, Lösungen zu ermöglichen – für unsere Unternehmen, aber auch für das Miteinander in der Region", betonte IHK-Hauptgeschäftsführer Dietmar Persch in seiner Begrüßung. Damit sprach er vielen aus dem Herzen: Zwischen Transformation, Fachkräftemangel, geopolitischen Unsicherheiten und Regulierungsdruck brauchen Unternehmerinnen und Unternehmer mehr denn je verlässliche Ansprechpartner, Orientierung und konkrete Unterstützung.

Die IHK Lahn-Dill habe sich im laufenden Jahr mit voller Kraft diesen Herausforderungen gewidmet – durch gezielte Beratung, politische Positionierung und neue Veranstaltungsformate. Auch der Sommerempfang selbst ist Teil dieses Engagements: Als Plattform, die Austausch ermöglicht und Netzwerke stärkt – auf Augenhöhe, über Branchengrenzen hinweg.

In seiner Festrede betonte Dr. Felix Heusler, Präsident der IHK Lahn-Dill, die zentrale Rolle unternehmerischer Verantwortung für Nachhaltigkeit und wirtschaftlichen Erfolg. Angesichts globaler Herausforderungen wie Klimawandel, Energiekrise und geopolitischer Unsicherheiten rief Heusler zu mehr Innovationsbereitschaft und Veränderungsoffenheit auf. Zugleich formulierte er klare wirtschaftspolitische Forderungen: schnellere Genehmigungsverfahren, verlässliche und bezahlbare Energie, weniger Bürokratie, mehr Fachkräfte und ein steuerliches Umfeld, das Investitionen fördert. Seinen Appell an die Unternehmerinnen und Unternehmer formulierte Heusler unmissverständlich: Jetzt sei die Zeit, mutig zu investieren und die Zukunft aktiv mitzugestalten.

Fotos: IHK Lahn-Dill / Thomas Kaulich

Statement Dr. Felix Heusler, Präsident der IHK Lahn-Dill:

**UNSERE UNTERNEHMERINNEN UND UNTERNEHMER GEHEN MUTIG VORAN – JETZT IST DIE POLITIK GEFRAGT, MIT PASSENDEN RAHMENBEDINGUNGEN NACHZUZIEHEN. DER SOMMEREMPFANG HAT ERNEUT GEZEIGT, WIE FRUCHTBAR DER DIREKTE AUSTAUSCH IST. DAS NETZWERKEN UNTER GLEICHGESINNTEN IST JEDES JAHR EIN HIGHLIGHT – ES ENTSTEHEN IDEEN, KOOPERATIONEN UND DER GEMEINSAME WILLE, UNSERE REGION VORANZUBRINGEN.**

Fotos: IHK Lahn-Dill / Thomas Kaulich

## IHK AUF EINEN BLICK

Der Jahresempfang der IHK Lahn-Dill bringt Wirtschaft, Politik und Gesellschaft zusammen. Er schafft Raum für Austausch, stärkt Netzwerke und setzt Impulse – für eine starke Region, gemeinsame Verantwortung und eine zukunftsfähige Wirtschaft. Persönliche Begegnungen schaffen Vertrauen und bilden die Basis für Zusammenarbeit auf Augenhöhe.

## EIN STARKES SIGNAL FÜR DIE REGION

Politisch stand Anfang des Jahres die Wahl im Fokus – begleitet durch einen Aufruf zu verantwortungsvollem Handeln und ein Wahlhearing zur Information der Mitgliedsunternehmen. Inhaltlich setzte die IHK Lahn-Dill vielfältige Impulse: von Cybersicherheit über internationale Handelsbeziehungen – etwa mit Blick auf die USA und die Ukraine – bis hin zur regionalen Sicherheits- und Infrastrukturplanung, darunter Themen wie Wasserstoffkernnetz oder Gefahrgutlogistik.

Besonders erfolgreich verliefen die Ausbildungs- und Fachmessen, etwa die W3 in Wetzlar sowie die Ausbildungsmessen in Herborn und Biedenkopf. Ein weiteres Highlight liegt erst kurz zurück: Am 1. Juni stellte die IHK das WELCOMECENTER Mittelhessen vor – das erste seiner Art in Hessen. Mit einer KI-basierten Plattform, die regionale Inhalte in 63 Sprachen übersetzt, soll es gezielt internationale Fachkräfte ansprechen und für die Region begeistern. Ein zukunftsweisender Schritt im Wettbewerb um Talente.

## 25 JAHRE UMWELTALLIANZ HESSEN – NACHHALTIGKEIT ALS WIRTSCHAFTSFAKTOR

Thema des Abends war das Jubiläum der Umweltallianz Hessen, die seit einem Vierteljahrhundert für die freiwillige Verantwortung von Unternehmen im Umweltschutz steht. IHK-Präsident Dr. Felix Heusler griff dieses Thema in seiner Ansprache auf: „Nachhaltigkeit ist kein Trend, sondern die unternehmerische Voraussetzung von morgen. Wer langfristig denkt, handelt heute – und das tun viele unserer Mitgliedsunternehmen mit großem Engagement."

Die Keynote von Ingmar Jung, Hessischer Minister für Landwirtschaft und Umwelt, war ein inhaltlicher Höhepunkt des Abends: „Ökonomie und Ökologie gemeinsam zu denken – dafür steht die Umweltallianz Hessen seit zweieinhalb Jahrzehnten. Hier werden konkrete Lösungen entwickelt und gefördert, die wirtschaftliche und umweltpolitische Bedürfnisse in Einklang bringen. Das unterstützen wir auch in Zukunft nach Kräften und legen mit der Zusammenführung der Umweltallianz Hessen und unserer Initiative für nachhaltiges Wirtschaften unter dem Dach der Nachhaltigkeitsallianz Hessen den Grundstein für das „Forum für Nachhaltige Standortpolitik" als effizientes, stabiles und innovatives Bündnis von Land und Unternehmen", sagte Hessens Landwirtschafts- und Umweltminister Ingmar Jung.

Im anschließenden Zukunftstalk diskutierten Minister Jung, Dr. Anne-Katrin Roth, Geschäftsführerin der Roth Werke GmbH, als Stimme der Wirtschaft, und Lisa Schäfer, Leiterin der Geschäftsstelle der Umweltallianz Hessen und Leiterin Grundsatzreferat und Federführung Energie, Umwelt und Nachhaltigkeit der IHK Lahn-Dill über Perspektiven für eine nachhaltige Entwicklung in der Region.

Neben den offiziellen Programmpunkten prägte vor allem eines den Abend: das persönliche Gespräch. Ob im Innenhof des Landgestüts, bei der musikalischen Begleitung von „Ticket to Happiness" oder bei lokalen Köstlichkeiten – überall wurde diskutiert, vernetzt und geplant. Wer wissen wollte, wo die Region wirtschaftlich steht und wohin sie sich entwickelt, fand an diesem Abend viele kluge Köpfe und offene Ohren.

Gemeinsam für Wirtschaft und Regio
HOF MAY

Fotos: IHK Lahn-Dill / Thomas Kaulich

## NETZWERKEN ALS KERN DER IHK-ARBEIT

„Eine IHK ist so stark wie ihr Netzwerk", resümierte Hauptgeschäftsführer Persch am Ende des Abends. Genau das sei in Dillenburg deutlich geworden: Die Offenheit der Gäste, der direkte Austausch zwischen Wirtschaft, Wissenschaft, Politik und Kultur, das Zusammenkommen junger Unternehmer mit erfahrenen Persönlichkeiten – all das zeige, wie wichtig persönliche Begegnungen gerade in digitalen Zeiten sind.

Der Sommerempfang 2025 war damit mehr als ein gesellschaftliches Ereignis. Er war Ausdruck einer lebendigen, verantwortungsvollen Wirtschaftsregion – getragen von Menschen, die gestalten wollen. Und er machte deutlich: Die IHK Lahn-Dill ist ansprechbar, verlässlich und zukunftsorientiert – als Partner ihrer Mitgliedsunternehmen und als Stimme der Region.

IHK
**Dietmar Persch**
Tel.: 02771 842-1100
*persch@lahndill.ihk.de*

# REALSTEUERHEBESÄTZE IM BEZIRK DER IHK LAHN-DILL

Die Gewerbesteuer und die Grundsteuer gehören zu den wichtigsten Einnahmequellen der Kommunen. Als sogenannte Gemeindesteuern werden ihre Hebesätze jährlich im Rahmen der kommunalen Haushaltsberatungen neu festgelegt. Dies gibt den Städten und Gemeinden die Möglichkeit, gezielt Einfluss auf die Höhe der Abgaben zu nehmen, die von ansässigen Unternehmen zu leisten sind. Dadurch können Kommunen aktiv ihre Standortpolitik gestalten und Rahmenbedingungen für die örtliche Wirtschaft verbessern oder anpassen.

Um Transparenz zu gewährleisten und Unternehmen über aktuelle Entwicklungen zu informieren, erhebt die IHK Lahn-Dill regelmäßig die Hebesätze der Gewerbe- und Grundsteuer in den Städten und Gemeinden des IHK-Bezirks. In jeder Ausgabe des Kammermagazins LahnDill Wirtschaft veröffentlicht die IHK eine Tabelle, die die aktuellen Veränderungen – sei es Erhöhungen oder Senkungen – darstellt. Dies ermöglicht es den Unternehmen, stets einen aktuellen Einblick in die steuerliche Entwicklung in ihrer Region zu erhalten.

Hinweis: Zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses waren noch nicht alle Haushaltssatzungen und Haushaltspläne für das Jahr 2025 von den kommunalen Gremien verabschiedet. Daher sind Änderungen noch möglich.

IHK
**Alexander Cunz**
Tel.: 02771 842-1300
*cunz@lahndill.ihk.de*

| STADT/GEMEINDE | GEWERBESTEUER 2025 (Veränderung zu 2024) | GRUNDSTEUER B 2025 (Veränderung zu 2024) |
|---|---|---|
| Angelburg | 400 | 274 (-136) |
| Aßlar | 400 | 550 (-50) |
| Bad Endbach | 380 | 247,16 (-122,84) |
| Biebertal | 400 | 590 (-110) |
| Biedenkopf | 357 | 252 (-113) |
| Bischoffen | 360 | 320 (-45) |
| Braunfels | 400 | 360 (-190) |
| Breidenbach | 357 | 260 (-105) |
| Breitscheid | 370 | 215 (-155) |
| Dautphetal | 340 | 220 (-130) |
| Dietzhölztal | 365 | 320 (-45) |
| Dillenburg | 366 | 360 (-100) |
| Driedorf | 365 | 210 (-160) |
| Ehringshausen | 400 (+20) | 295 (-125) |
| Eschenburg | 380 | 275 (-125) |
| Gladenbach | 400 | 340 (-135) |
| Greifenstein | 365 | 200 (-170) |
| Haiger | 355 | 255 (-110) |
| Herborn | 380 | 319 (-94) |
| Hohenahr | 380 | 265 (-100) |
| Hüttenberg | 400 | 512 (-148) |
| Lahnau | 399 (+42) | 365 |
| Leun | 427 | 261,5 (-163,5) |
| Mittenaar | 380 | 250 (-115) |
| Schöffengrund | 380 | 350 (-200) |
| Siegbach | 380 | 420 |
| Sinn | 400 | 415 (-195) |
| Solms | 400 (+20) | 320 (-80) |
| Steffenberg | 400 | 265 (-135) |
| Waldsolms | 390 (+33) | 290 (-75) |
| Wettenberg | 390 | 420 |
| Wetzlar | 390 | 760 (-20) |
| **Durchschnitt** | **383** | **336** |

Quelle: Bund der Steuerzahler Hessen e.V.; Letzte Aktualisierung: Mai 2025

Anzeige

IBC

**Flexibel und zuverlässig.**

ATC TECHNOLOGY COATINGS

www.ibc-waelzlager.com Industriegebiet • 35606 Solms www.ATC-Armoloy.de

# Der neue smart #5. Ein echter Gamechanger.

Dank seiner 800-Volt-Technologie lädt der neue smart #5 in nur 18 Minuten[1] von 10 auf 80 % und fährt bis zu 590 km weit[2]. Mit Halo-Panoramadach, Sennheiser® Soundsystem mit 20 Lautsprechern, Dual-OLED Displays und weiteren Highlights wird jede Fahrt zum Erlebnis.

## Jetzt Probefahrt vereinbaren!

NEILS & KRAFT

Neils & Kraft GmbH & Co. KG
Wellersburgring 1
35396 Gießen

Tel. 0641/95300
info@neils-und-kraft.de
www.neils-und-kraft.de

Energieverbrauch kombiniert in kWh/100 km (WLTP): 18,4 (Pro+/Premium), 18,5 (Pro), 19,9 (BRABUS/Pulse/Summit Edition); $CO_2$-Emissionen kombiniert (während des Betriebs des Pkws) in g/km (WLTP): 0; $CO_2$-Klasse: A; elektrische Reichweite (WLTP) in km: 590 (Pro+/Premium), 465 (Pro), 540 (BRABUS/Pulse/Summit Edition).

[1] Unter optimalen Bedingungen ist es möglich, den smart #5 an einer 400-kW-DC-Schnellladestation in 18 Minuten von 10 auf 80 % aufzuladen (außer smart #5 Pro, der an einer 150-kW-DC-Schnellladestation in 30 Minuten von 10 auf 80 % aufgeladen werden kann).

[2] Die angegebenen Werte wurden nach dem vorgeschriebenen Messverfahren WLTP ermittelt. Die Angaben beziehen sich nicht auf ein einzelnes Fahrzeug und sind nicht Bestandteil des Angebots, sondern dienen allein Vergleichszwecken zwischen verschiedenen Fahrzeugtypen. Die Werte variieren in Abhängigkeit von der gewählten Sonderausstattung. Die angegebenen $CO_2$-Emissionen betreffen nur den Betrieb des Fahrzeugs; $CO_2$-Emissionen, die durch die Produktion und Bereitstellung des Fahrzeugs und des Energieträgers entstehen oder vermieden werden, werden bei der Ermittlung nach WLTP nicht berücksichtigt. Die nach WLTP ermittelten Reichweiten beinhalten auch die durch Rekuperation (Energierückgewinnung beim Bremsen) erzielte Messreichweite. Der individuelle Fahrstil und das Fahrverhalten, die Geschwindigkeit, das Beschleunigungsverhalten, die Außentemperatur, die Topografie und der Einsatz von Elektrofahrzeugen haben Einfluss auf die tatsächliche Reichweite und können diese unter Umständen verringern oder sogar erhöhen. Je nach Fahrbedingungen können die tatsächlichen Werte von den angegebenen Werten abweichen.

WIRTSCHAFTSJUNIOREN WETZLAR

# FIT FÜR DIE **ZUKUNFT: BEWERBERTRAINING** IN DER **9. KLASSE**

Ende Mai hat erneut das Bewerbertraining für die Schülerinnen und Schüler der 9. Klassen der Freiherr-vom-Stein-Schule in Wetzlar stattgefunden. Mit seiner praxisorientierten Ausrichtung soll es gezielt auf den Einstieg ins Berufsleben vorbereiten. Die in den Politik-und-Wirtschaft-Unterricht zur Berufsorientierung eingebettete Veranstaltung wurde in Kooperation mit den Wirtschaftsjunioren Wetzlar organisiert und durchgeführt.

Ziel des Trainings war es, den Jugendlichen das nötige Rüstzeug für eine erfolgreiche Bewerbung an die Hand zu geben – sei es für ein Praktikum, eine Ausbildung oder ein duales Studium. Der Fokus wurde auf das angemessene Verhalten im Vorstellungsgespräch sowie die passende Kleidung und Körpersprache gelegt. Waren die Schülerinnen und Schüler anfangs noch etwas zurückhaltend, tauten sie jedoch im Verlauf der explizit interaktiv gestalteten Stunde vermehrt auf und trauten sich ihre Fragen zu stellen. Altersentsprechend war sich etwa die Hälfte der Jugendlichen bezüglich ihres zukünftigen Berufes noch unsicher. Doch die Lehrkräfte bekräftigten die Empfehlung der Wirtschaftsjunioren, an Veranstaltungen zur Berufsorientierung teilzunehmen, und bestätigten, dass dies auch im Schulablauf eingeplant sei. Neben dem besonders häufigen Wunsch, die Studiengänge Medizin, Lehramt und Architektur anzustreben, fielen aber auch einzelne Entscheidungen für eine Ausbildung zum Kfz-Mechatroniker und für ein Physikstudium auf. Abgerundet wurde die Fragerunde zu Berufswünschen durch eine persönliche Zukunftsvision als Cybercrime-Spezialist (in der Art eines Hackers) bei der Bundespolizei und durch einen Ausblick auf die in der Optikstadt Wetzlar durchaus zu erwartende hohe Zahl an Praktikumsplätzen bei Unternehmen wie unter anderem Leica, Zeiss und Oculus.

Foto: WJ Wetzlar

*Die WJ Wetzlar freuen sich über das erfolgreiche Bewerbertraining in den 9. Klassen.*

Das Bewerbertraining war ein voller Erfolg und eine wertvolle Erfahrung für alle Beteiligten. Es hat gezeigt, wie wichtig eine gute Vorbereitung ist – und dass man vieles lernen kann, was auf den ersten Blick schwierig erscheint. Die 9. Klassen sind damit einen weiteren wichtigen Schritt auf ihrem Weg in die Berufswelt gegangen, während das Training auch den ehrenamtlich teilnehmenden Wirtschaftsjunioren einen Ausblick auf die zukünftige Generation und deren aktuelle Erwartungen und Sorgen ermöglichte.

Mehr Informationen über die WJ Wetzlar gibt es unter *wj-wetzlar.de.*

IHK | **Burak Dogan**
Tel.: 02771 842-1315
*dogan@lahndill.ihk.de*

Anzeige

Neubau der HUNDHAUSEN-Hauptverwaltung
Innovatives Plus-Energie-Gebäude in Siegen-Weidenau

**Ihr Partner für alle Bau-Leistungsbereiche!**

HUNDHAUSEN

Telefon: (0271) 408-0 · kontakt@hundhausen.de · **www.hundhausen.de**

KONJUNKTURUMFRAGE FRÜHSOMMER 2025

# GESCHÄFTSKLIMA VERBESSERT SICH GERINGFÜGIG, ANSPANNUNG BLEIBT

Das Geschäftsklima der heimischen Wirtschaft hat sich zum Frühsommer 2025 im Vergleich zum Jahresbeginn geringfügig verbessert. Dies belegt die aktuelle Konjunkturumfrage der Industrie- und Handelskammer Lahn-Dill für den Frühsommer 2025. Das Ergebnis liegt mit 88 Punkten über dem der Umfrage im Januar 2025.

„Unsere heimischen Unternehmen befinden sich in einer angespannten Grundhaltung", sagt Dr. Felix Heusler, Präsident der IHK Lahn-Dill. „Hohe Kosten, Bürokratie und unsichere Wirtschaftspolitik belasten die Betriebe nach wie vor. Die Erwartungen an die neue Bundesregierung sind hoch und berechtigt." Laut Umfrage verbleibt die Geschäftslage der Unternehmen an Lahn und Dill weiterhin im negativen Bereich, auch wenn sich im Vergleich zur letzten Umfrage eine leichte Aufwärtsbewegung andeutet. Die Investitionsbereitschaft der Unternehmen für die nächsten zwölf Monate bleibt trotz einer Verbesserung des Saldos von Zurückhaltung geprägt und lässt weiterhin Optimismus vermissen.

„Wir können es nicht oft genug betonen: Es braucht starke Signale aus einer entschlossenen Politik – gerade im Hinblick auf dringend benötigte Investitionen", reagiert Dietmar Persch, Hauptgeschäftsführer der IHK Lahn-Dill.

Mit 56 Prozent der Risikonennungen zeigt die Umfrage: Die Sicht auf schwierige wirtschaftspolitische Rahmenbedingungen besorgt die Unternehmen mehr als alles andere. Die Sorge um eine rückläufige Inlandsnachfrage folgt nahezu unmittelbar (53 Prozent). Am dritthäufigsten (52 Prozent) wird die Belastung der heimischen Wirtschaft durch die Entwicklung der Energie- und Rohstoffpreise genannt.

Die IHK Lahn-Dill befragt drei Mal im Jahr etwa 800 Unternehmen im gesamten Bezirk zu ihrer aktuellen wirtschaftlichen Lage und ihren Erwartungen. Die Umfrageergebnisse werden auch von der Arbeitsgemeinschaft hessischer IHKs für den Konjunkturbericht Hessen und vom DIHK für seine Konjunkturberichte genutzt. Darüber hinaus dient er dem Sachverständigenrat zur Begutachtung der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung und ist eine wichtige Grundlage für sein Jahresgutachten. Die IHK verwendet die Ergebnisse der Umfrage, um den Klimaindex der Konjunktur zu berechnen, der den allgemeinen wirtschaftlichen Zustand der regionalen Wirtschaft wiedergibt.

Alle Ergebnisse der Konjunkturumfrage können Sie hier einsehen:

IHK
**Armin Kuplent**
Tel.: 02771 842-1320
*kuplent@lahndill.ihk.de*

Anzeige

HESSENFONDS

# EINE MILLIARDE EURO FÜR INNOVATION UND TRANSFORMATION

Mit dem HessenFonds hat die hessische Landesregierung ein umfangreiches Finanzierungsinstrument – bestehend aus verschiedenen Förderprogrammen – aufgelegt, das Unternehmen bei Transformations- und Innovationsvorhaben gezielt unterstützt. Insgesamt stehen dafür Mittel in Höhe von einer Milliarde Euro zur Verfügung.

Gefördert werden insbesondere Projekte in den Bereichen Dekarbonisierung, Energie- und Ressourceneffizienz, Digitalisierung, strategische Resilienz sowie Maßnahmen zur Bewältigung des demografischen und strukturellen Wandels. Auch Investitionen in technologische Entwicklungen sowie in neue Produkte oder Geschäftsmodelle sind förderfähig.

Das Programm richtet sich an Gründerinnen und Gründer, kleine und mittlere Unternehmen (KMU), Großunternehmen sowie Unternehmensnachfolgerinnen und -nachfolger.

© HMWVW

Je nach Programmvariante erfolgt die Antragstellung über die Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen (WIBank) oder über die jeweilige Hausbank. Beteiligungskapital wird über die BMH Beteiligungs-Managementgesellschaft Hessen mbH zur Verfügung gestellt.

Für interessierte Unternehmen bietet die WIBank eine individuelle Förderberatung an. Ergänzend finden regelmäßig regionale Sprechtage in Kooperation mit den Industrie- und Handelskammern sowie kommunalen Wirtschaftsförderungen statt.

Detailinformationen unter:
*wibank.de/hessenfonds*

IHK
**Armin Kuplent | Burak Dogan**
Tel.: 02771 842-1225
*unternehmensservice@lahndill.ihk.de*

# EINLADUNG ZUR VERANSTALTUNG
# TREFFPUNKT IHK – IHR UNTERNEHMENSNETZWERK

**Sie sind Gründerin oder Gründer?**
**Sie führen ein Unternehmen?**
**Sie interessieren sich für die Arbeit der IHK?**

Dann sind Sie herzlich eingeladen zum **„Treffpunkt IHK“** – dem Info- und Netzwerkabend der IHK Lahn-Dill am **Montag, 27. Oktober 2025!**

**Erfahren Sie:**
- Warum Sie Mitglied der IHK Lahn-Dill sind.
- Welche Services und Angebote Sie nutzen können.
- Wie Sie mit uns und anderen Unternehmen in Kontakt kommen.

Lernen Sie unsere Fachbereiche kennen, treffen Sie die Wirtschaftsjunioren und tauschen Sie sich mit anderen aus der regionalen Wirtschaft aus.

**Termin:** Montag, 27. Oktober 2025, 17:30 Uhr
**Ort:** IHK Lahn-Dill, Geschäftsstelle Wetzlar, Friedenstraße 2, 35578 Wetzlar

**Anmeldung:** *sweapevent.com/treffpunktihk* oder über den folgenden QR-Code:

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos. Wir freuen uns auf Sie – und auf einen inspirierenden Abend voller Ideen, Austausch und Netzwerkchancen!

IHK | **Inna Strassheim**
Tel.: 02771 842-1310
*strassheim@lahndill.ihk.de*

Foto: IHK Lahn-Dill/ Lademann Media

*Für 10, 20, 20, 40 und sogar 50 Jahre Ehremamt wurden die Prüferinnen und Prüfer geehrt.*

PRÜFERFEST 2025

# DIE **IHK LAHN-DILL** DANKT **EHRENAMTLICHEN PRÜFERINNEN** UND **PRÜFERN**

Die Prüferinnen und Prüfer der Aus- und Weiterbildung hatten am 27. Juni für einen Abend den Prüfungssaal gegen einen Festsaal getauscht. In lockerer Atmosphäre nutzten sie die Gelegenheit, sich mit ihren Prüferkollegen auszutauschen und neue Kontakte zu knüpfen. Ein besonderer Höhepunkt des Abends war die Ehrung der Jubilare, die seit vielen Jahren mit ihrem Fachwissen und ihrer Erfahrung die Qualität der IHK-Prüfungen sichern. Auch die Verabschiedung der ausscheidenden Ehrenamtler wurde mit viel Applaus und Dankbarkeit begleitet.

**Den ausführlichen Bericht über das Event sowie einige Fotos des gelungenen Abends finden Sie hier:**

**Schon gewusst?**

Die IHK-Prüfungen in der Berufsausbildung und in der Weiterbildung werden durch ehrenamtlich tätige Prüferinnen und Prüfer abgenommen. Die Aufgaben sind vielfältig: Korrektur von Prüfungsarbeiten, Bewerten von Arbeitsproben, Prüfungsstücken und Dokumentationen oder auch das Führen von Prüfungsgesprächen. Eine Prüfertätigkeit bei der IHK lohnt sich! Besonders Ausbilder in Unternehmen profitieren von ihrem Ehrenamt. Sie erhalten zum Beispiel Einblick in den Prüfungsablauf und lernen Prüfungsanforderungen und Bewertungskriterien kennen. Vor allem aber können sie ihr berufliches Netzwerk erweitern und durch den stetigen Austausch mit Kollegen ihr Fachwissen auffrischen.

Prüfer kann jeder werden, der über Berufserfahrung und fachliche Expertise verfügt und sich ehrenamtlich engagieren möchte. Die Tätigkeit als Prüfer bietet nicht nur die Möglichkeit, das eigene Wissen weiterzugeben, sondern auch die Chance, sich persönlich und beruflich weiterzuentwickeln.

**Interesse geweckt? Jetzt mit wenigen Klicks bewerben:**

**IHK | Natalja Gopner**
Tel.: 02771 842-1415
*gopner@lahndill.ihk.de*

Anzeige

OTTO QUAST

**Bauunternehmen Siegen**
Weidenauer Straße 265
57076 Siegen

- **Hochbau**
- **Straßen- und Tiefbau**
- **Schlüsselfertigbau**
- **Betonfertigteile**
- **Spezialtiefbau**
- **Trinkwasserbehälter**
- **Bauwerterhaltung**
- **Ingenieurbau**
- **Konzeption**

**www.quast.de**

Jetzt online:
**www.ihk-bildungspreis.de**
Bis 8. August 2025 bewerben!

# Sind Sie ein innovatives Kluge-Köpfe-Kraftwerk?

## Die IHK-Organisation vergibt den IHK-Bildungspreis!

**JETZT BEWERBEN!**

Setzen Sie ein Zeichen für Exzellenz in der Beruflichen Bildung! Der Wettbewerb um die besten Talente verlangt Ideen, Innovation und Investition. Ihr Unternehmen geht hier voran – mit kreativen Konzepten, starkem Engagement und einer klaren Vision für die Zukunft der Beruflichen Bildung?

Dann nutzen Sie Ihre Chance: Bewerben Sie sich JETZT! Machen Sie sichtbar, wie Sie die Berufliche Bildung gestalten – und schreiben Sie gemeinsam mit uns ZUKUNFT.

www.ihk-bildungspreis.de

**IHK Bildungspreis 2026**
Gestiftet durch die Otto Wolff Stiftung

Ideen, Innovation, Investition

# KARRIEREBOOSTER WEITERBILDUNG

Dennis Heinrich hat nicht nur die Prüfung zum gepr. Industriemeister (IHK) mit Erfolg abgeschlossen, sondern gibt sein Wissen inzwischen als Dozent bei der IHK Lahn-Dill weiter. Im Interview lässt er uns teilhaben an seinem Werdegang und gibt uns einen spannenden Einblick in seine Erfahrungen und Einschätzungen.

**IHK:**

**Was hat Sie dazu motiviert, eine Weiterbildung zu machen? Gab es einen bestimmten Moment oder Auslöser, der Sie dazu bewogen hat?**

**Dennis Heinrich:**

*Für mich ist lebenslanges Lernen nicht nur eine Philosophie, sondern eine treibende Kraft, die mich kontinuierlich dazu motiviert, mich weiterzubilden. Bereits nach meiner Ausbildung habe ich den Meistertitel erfolgreich nebenberuflich abgeschlossen, um mein Fachwissen und meine Führungskompetenzen zu vertiefen. Darauf folgten gezielte Weiterbildungen im Bereich Lean Management, da ich den kontinuierlichen Verbesserungsprozess als entscheidenden Faktor für Unternehmenserfolg betrachte. Aktuell bin ich seit knapp zwei Jahren im Master of Business Administration (MBA) eingeschrieben, um meine Kenntnisse auf Managementebene weiter auszubauen. Es gibt keinen einzelnen Moment oder Auslöser für meine Entscheidung zur Weiterbildung – vielmehr ist es ein persönliches Bedürfnis, mich stets weiterzuentwickeln. Ich bin überzeugt davon, dass man nie auslernt, unabhängig vom Alter. Die Herausforderung, ständig neue Fähigkeiten zu erlangen und mein Wissen auf dem neuesten Stand zu halten, ist für mich ein wesentlicher Bestandteil meines beruflichen und persönlichen Werdegangs.*

Foto: IHK Lahn-Dill

*„Lernen ist für mich nicht nur eine Philosophie, sondern eine treibende Kraft!"*

*Michael Diehl, Industriemeister, und Dennis Heinrich (von links)*

**Welche Themen waren besonders wichtig in der Weiterbildung zum Industriemeister?**

*In der Weiterbildung zum Industriemeister war für mich vor allem der starke Praxisbezug von größter Bedeutung. Die IHK Lahn-Dill zeichnete sich nicht nur durch exzellente Dozenten aus, sondern auch durch deren umfangreiche Praxiserfahrung, die sie gekonnt in den Unterricht einfließen lassen. Diese praxisorientierte Herangehensweise ermöglichte es den Lehrgangsteilnehmern, die vermittelten Inhalte nicht nur zu verstehen, sondern auch nachhaltig zu verinnerlichen. Besonders hervorzuheben sind aus meiner Sicht Themen wie Qualität, Fertigungstechnik und Montagetechnik, die im Rahmen der Weiterbildung vertieft und für die berufliche Praxis von zentraler Bedeutung sind. Ebenso von großer Bedeutung sind jedoch die Softskills, wie Präsentationstechniken, sicheres Auftreten und Moderation, die den angehenden Industriemeistern helfen, erfolgreich in ihre neue Rolle zu finden und im Berufsalltag souverän zu agieren.*

**Hat die Weiterbildung Ihre Karrierechancen verbessert?**

*Ich bin überzeugt, dass nahezu jede Weiterbildung einen positiven Einfluss auf die persönliche Entwicklung hat. Doch gerade die Weiterbildung zum Industriemeister bietet einen entscheidenden Vorteil, der sich klar von anderen Weiterbildungsmaßnahmen abhebt. Der Titel des Industriemeisters öffnet viele Türen und verschafft einen enormen Wettbewerbsvorteil. Für mich persönlich war dieser Schritt der Schlüssel, um vom Mitarbeiter in die Rolle des Teamleiters zu wechseln. Die Weiterbildung hat mir nicht nur das notwendige Fachwissen vermittelt, sondern auch das Selbstvertrauen und die Führungskompetenzen, um diese neue Verantwortung zu übernehmen.*

**Welche Tipps würden Sie jemandem geben, der eine Weiterbildung zum Industriemeister in Erwägung zieht?**

*Wenn jemand eine Weiterbildung zum Industriemeister in Erwägung zieht, ist es zunächst wichtig, sich selbst die Frage zu stellen, ob man sich in dieser Rolle sieht und welche Ziele man damit verfolgt. Ein klar definiertes Ziel ist ein entscheidender Motivator. Zwar können Dozenten den Rahmen und die Richtung vorgeben, aber die wahre Motivation und Intention muss aus den Teilnehmern selbst kommen. Wer ein starkes Ziel vor Augen hat und davon überzeugt ist, hat es viel leichter, den Unterrichtsstoff zu verstehen und sich auch außerhalb des Unterrichts hinzusetzen und zu lernen. Es ist zudem immer hilfreich, wenn man nicht allein ist. Im besten Fall hat man vielleicht einen Arbeitskollegen oder Bekannten, der eine ähnliche Intention verfolgt. So kann man sich gegenseitig motivieren und Lerngemeinschaften bilden, die den Lernprozess beschleunigen. Aber auch wer alleine lernt, sollte sich davon nicht abschrecken lassen. Ich kann aus eigener Erfahrung sagen, dass ich im Industriemeisterkurs damals niemanden kannte. Doch auch ohne Studienpartner habe ich schnell Anschluss gefunden und mich motiviert, voranzukommen.*

**Warum haben Sie sich für eine Weiterbildung bei der IHK Lahn-Dill entschieden?**

→

*Ich habe mich für die Weiterbildung bei der IHK Lahn-Dill entschieden, weil die Institution einen hervorragenden Ruf genießt. Viele meiner Kollegen und Industriemeister aus meinem Betrieb hatten bereits dort ihre Weiterbildung gemacht und die IHK stets gelobt. Das hat mich überzeugt, dass auch ich dort meinen Industriemeister absolvieren möchte.*

**Welche Kriterien waren Ihnen bei der Auswahl des Bildungsträgers besonders wichtig?**

*Bei der Auswahl des Bildungsträgers war für mich vor allem der Standort entscheidend. Da ich in Aßlar wohne und auch dort arbeite, war die IHK in Wetzlar für mich der perfekte Ort, um meine Weiterbildung zum Industriemeister zu starten.*

**Was macht die IHK Lahn-Dill als Bildungsträger für Sie aus?**

*Vor allem die hohe Qualität der Dozenten. Sie verstehen es, den Bezug zur Praxis zu wahren und die Theorie mit realen Beispielen und Erfahrungen zu verknüpfen. Dadurch wird der Unterricht nicht nur verständlicher, sondern auch greifbar und relevant für die eigene berufliche Praxis. Ein weiterer Pluspunkt der IHK ist die Flexibilität. Die Bildungseinrichtung bemüht sich jedes Jahr aufs Neue, ihr Angebot zu verbessern und an die Bedürfnisse der Teilnehmer anzupassen. So wird der Kurs nicht nur inhaltlich, sondern auch organisatorisch immer attraktiver, was für berufstätige Teilnehmer von großer Bedeutung ist.*

**Wurden Sie durch die IHK Lahn-Dill genügend unterstützt?**

*Auf jeden Fall! Die IHK Lahn-Dill hat mich während der gesamten Weiterbildung bestens unterstützt. Die Dozenten waren stets eine große Hilfe, insbesondere wenn ich an einem Punkt nicht weiterwusste. Auch die organisatorischen Aspekte wurden hervorragend berücksichtigt, was den gesamten Ablauf sehr angenehm gemacht hat. Es ist einfach ein gutes Gefühl zu wissen, dass ein Bildungsträger hinter einem steht und einen unterstützt. Das schafft Vertrauen und sorgt dafür, dass man sich sicherer und gut aufgehoben fühlt.*

**Würden Sie die IHK Lahn-Dill als Bildungsträger weiterempfehlen oder eine weitere Weiterbildung bei der IHK Lahn-Dill besuchen?**

*Ein ganz klares JA! Aus diesem Grund doziere ich inzwischen selbst bei der IHK Lahn-Dill und kann diese uneingeschränkt empfehlen. Ich würde jederzeit wieder eine Weiterbildung dort besuchen.*
*Besonders hervorzuheben ist, dass auf die Bedürfnisse der Lehrgangsteilnehmer eingegangen wird, und sie bestens auf die Prüfung vorbereitet werden.*

**Konnten Sie durch die Weiterbildung beruflich aufsteigen, neue Aufgaben übernehmen oder ihr Gehalt verbessern?**

*Durch die Weiterbildung bei der IHK konnte ich erfolgreich vom Mitarbeiter zum Teamleiter aufsteigen. Mit dieser neuen Rolle kamen auch neue Aufgaben und Herausforderungen auf mich zu. Ich war froh, dass ich viele dieser Themen bereits im Unterricht kennengelernt hatte, was mir den Einstieg in die neue Position erheblich erleichtert hat. Auch mein Gehalt hat sich dementsprechend verbessert, was den positiven Effekt der Weiterbildung unterstreicht.*

**Wurde die Weiterbildung von Ihrem Arbeitgeber positiv bewertet? Gab es Unterstützung oder Anerkennung?**

*Die Weiterbildung wurde von meinem Arbeitgeber sehr positiv bewertet. Pfeiffer Vacuum legt großen Wert darauf, dass sich die Mitarbeiter weiterentwickeln, und hat mich in meiner Entscheidung voll unterstützt. Ich hatte damals die Möglichkeit, im 3-Schichtsystem die Abendschule zu besuchen, was in der Produktion sicherlich nicht einfach ist. Dennoch hat der Arbeitgeber einen Weg gefunden, dies zu ermöglichen, wofür ich sehr dankbar bin. Nach dem erfolgreichen Bestehen des Industriemeisters erhielt ich die entsprechende Anerkennung und es wurden Entwicklungsgespräche geführt, um für beide Seiten zu profitieren. So kam ich schließlich in die Position des Teamleiters. Die Firma hat eine neue Führungskraft gewonnen und ich konnte den nächsten Schritt in meiner Karriere machen.*

**Gab es unerwartete Vorteile, die Sie durch die Weiterbildung erlangt haben?**

*Definitiv! Durch die Weiterbildung konnte ich mein Netzwerk deutlich erweitern. Viele Teilnehmer kommen aus unterschiedlichen Unternehmen, was einen wertvollen Austausch ermöglicht. Das erleichtert es, neue berufliche Perspektiven zu finden, wenn man überlegt, den Job zu wechseln. Außerdem habe ich viele Soft Skills verbessert. Man lernt nicht nur, besser zu präsentieren, sondern auch sich klarer zu artikulieren, zu moderieren, besser mit Stress umzugehen und effektiver zu planen. Das Selbstbewusstsein wird dabei ebenfalls gestärkt. Wie auf dem Bild zu sehen, war ich unglaublich stolz, als ich meinen Meisterbrief schließlich erhalten habe. Dieses gestärkte Selbstbewusstsein sollte man unbedingt mitnehmen, um den nächsten Schritt in der Karriere zu machen.*

Das komplette Interview mit Herrn Dennis Heinrich können Sie in unserem Online-Magazin lesen.

**IHK | Michael Diehl**
Tel.: 02771 842-1485
*diehl@lahndill.ihk.de*

Anzeige

IHK LAHN-DILL KLÄRT FRAGEN RUND UM DIE DUALE AUSBILDUNG

# JEDEN MONAT ONLINE: „CONSULTING-HOUR" FÜR AUSBILDER RUND UM DIE DUALE AUSBILDUNG

In der „IHK-Consulting-Hour" wird jeden Monat ein wichtiges Ausbildungsthema 60 Minuten auf den Punkt gebracht. Am Anfang gibt es fachlichen Input. Anschließend können sich alle Beteiligten austauschen und netzwerken.

## TERMINE 2025 AUF EINEN BLICK:

Der Termin beginnt immer um 14:00 Uhr.

Im Juli und August findet keine Beratungsstunde statt.

**18.09.2025**
Digitales Berichtsheft

**23.10.2025**
Gesundheitsmanagement in der Ausbildung

**20.11.2025**
Ausbildung von Menschen mit Behinderungen – Optionen und Unterstützungsangebote für Betriebe

**11.12.2025**
Zeitgemäße Bewerbergewinnung

**Anmeldungen erfolgen online über *ihk.de/lahn-dill.***
**Oder Sie scannen einfach den QR-Code.**

Der Link zur Teams-Sitzung wird rechtzeitig vor dem Termin versandt.

IHK | Axel Bäcker
Tel.: 02771 842-1420
*baecker@lahndill.ihk.de*

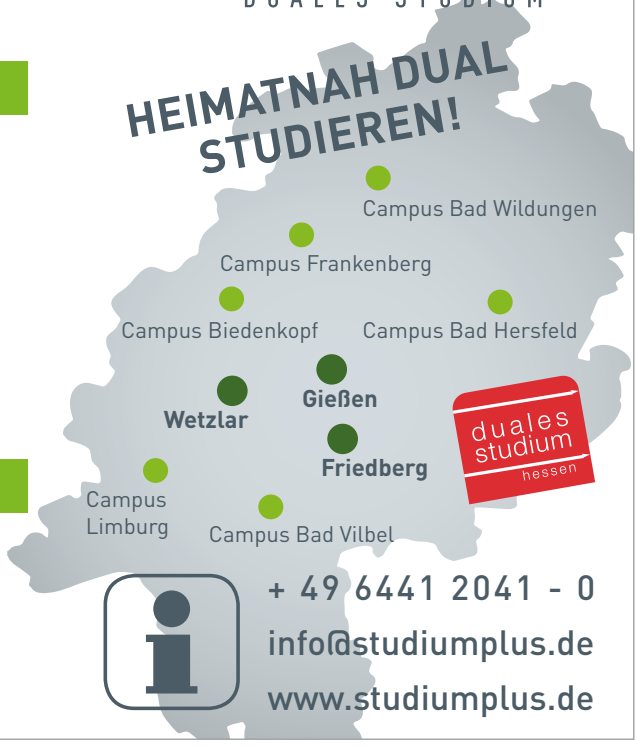
Anzeige

THM
TECHNISCHE HOCHSCHULE MITTELHESSEN

STUDIUM PLUS
DUALES STUDIUM

**Bachelor**
- Betriebswirtschaft (B. A.)
- Ingenieurwesen Maschinenbau (B. Eng.)
- Ingenieurwesen Elektrotechnik (B. Eng.)
- Wirtschaftsingenieurwesen (B. Eng.)
- Bauingenieurwesen (B. Eng.)
- Softwaretechnologie (B.Sc.)

**Master**
- Future Skills u. Innovation (M. Sc.)
- Prozessmanagement (M. Sc.)
- Systems Engineering (M. Eng.)
- Technischer Vertrieb (M. Eng.)




+ 49 6441 2041 - 0
info@studiumplus.de
www.studiumplus.de

120 EINSATZKRÄFTE ÜBEN GEFAHRGUT-EINSATZ IM LAHN-DILL-KREIS

# **FEUERWEHREN** UND **SPEZIALEINHEITEN PROBEN** DAS TAKTISCHE VORGEHEN BEI EINEM **CHLORGASAUSTRITT**

Beim Abladen von Chlorgasflaschen erleidet ein LKW-Fahrer im Freibad Großaltenstätten einen Herzinfarkt. Sein Fahrzeug blockiert den Zugang zur Chlorgasanlage, ein Handwerker reißt im Schock eine Gasleitung ab – Chlorgas tritt aus, zwei Menschen werden verletzt. Was sich nach einem größeren Realeinsatz anhört, war eine unangekündigte Alarmübung des Lahn-Dill-Kreises.

Foto: Lahn-Dill-Kreis

*Um sich vor den gefährlichen Substanzen zu schützen, trugen die Einsatzkräfte bei der Übung spezielle Schutzanzüge.*

Der Landkreis ist dazu verpflichtet, mindestens einmal im Jahr eine unangekündigte Alarmübung durchzuführen. Organisiert wurde die Übung von der Abteilung für Brandschutz, Rettungsdienst, Zivil- und Katastrophenschutz des Lahn-Dill-Kreises gemeinsam mit der Leitung der Feuerwehr Hohenahr. Insgesamt waren 120 Einsatzkräfte bei der Übung beteiligt.

Nach Alarmierung und Eintreffen am Einsatzort, begannen die Einsatzkräfte schnell mit der Rettung der betroffenen Personen. Auf dem Gelände des Schwimmbads befand sich zudem eine Gruppe von Erzieherinnen, die – obwohl nicht unmittelbar betroffen – durch die Einsatzkräfte in Sicherheit gebracht wurde. Da das Übungsszenario einen Gefahrstoffaustritt beinhaltete, wurde der Gefahrgutzug des Lahn-Dill-Kreises alarmiert. Diese bei der Feuerwehr Dillenburg stationierte Spezialeinheit ist für den Umgang mit sogenanntem ABC-Gefahrgut geschult – das sind gefährlichen Stoffe, die bei atomaren, biologischen oder chemischen Unfällen austreten können. Bei Bedarf kann ein Gerätewagen Atemschutz aus Haiger unterstützen. Gemeinsam sorgen diese Einheiten dafür, dass Gefahrstoffe sicher aufgefangen und das Risiko für die Umgebung minimiert wird.

Die Schutzanzüge tragende Spezialeinheit des Gefahrgutzugs konnte schnell eingreifen und die angenommenen Gefahrstoffe sicher in einem speziell dafür vorgesehenen Behälter auffangen, sodass ein weiteres Auslaufen verhindert wurde.

Da viele verschiedene Einheiten koordiniert werden mussten, wurde auch der Einsatzleitwagen 2 (ELW2) des Lahn-Dill-Kreises aus Sinn zur Unterstützung an die Einsatzstelle gerufen. Gemeinsam mit den Einsatzkräften der Feuerwehr Bischoffen-Niederweidbach mit dem Gerätewagen Information und Kommunikation (GW-IuK) war eine reibungslose Kommunikation zwischen den Einheiten sichergestellt.

Kreisbrandinspektor Harald Stürtz sowie Kristopher Heinz, Mitarbeiter der Abteilung für Brandschutz, Rettungsdienst, Zivil- und Katastrophenschutz des Lahn-Dill-Kreises, sprachen nach Abschluss der Alarmübung Lob und Dank an alle Beteiligten und Unterstützer aus.

IHK
**Simone Hedrich-Schmidt**
Tel.: 06441 9448-1520
*hedrich-schmidt@lahndill.ihk.de*

## ZENTRALE ROLLE DER IHK LAHN-DILL IM BEREICH GEFAHRGUT

Die Industrie- und Handelskammer (IHK) Lahn-Dill nimmt eine zentrale Stellung im Bereich Gefahrgut ein. Sie ist zuständig für fast ganz Mittelhessen und übernimmt eine Vielzahl von Aufgaben in diesem Bereich.

**Aufgaben der IHK Lahn-Dill**

- Ausbildung: Die IHK Lahn-Dill bietet umfassende Schulungen für Gefahrgutbeauftragte und Gefahrgutfahrer an.
- Prüfung und Zulassung: Sie führt Prüfungen durch und ist für die Zulassung von Personen verantwortlich, die im Gefahrgutbereich tätig sein möchten.
- Anerkennung von Schulungsveranstaltern: Die IHK Lahn-Dill anerkennt qualifizierte Schulungsveranstalter, die Schulungen im Bereich Gefahrgut anbieten.
- Bescheinigungen: Darüber hinaus stellt die IHK Bescheinigungen aus, die für die Tätigkeit im Gefahrgutbereich erforderlich sind.

# FRISCHE KOMMUNIKATION.

## Auf den ersten Blick!

In Zeiten der Informationsflut, falscher Wahrheiten und künstlicher Intelligenzen ist es wichtig, authentisch wahrgenommen zu werden. Was zählt, ist ein klares Statement, ein unverwechselbarer Charakter und die erkennbare Position im Markt.

**Wir beraten Sie gerne.**

- Corporate Design
- Logo Design
- Text- und Bildkonzepte
- Visitenkarten Briefbogen
- Flyer Prospekte Kataloge
- Anleitungen
- Gebäude-schilder
- Webdesign
- Anzeigen Banner
- Messeauftritt Rollups Schautafeln
- Werbefotos
- Videos

guter eindruck®

Die Agentur von Brockhaus

F. u. W. Brockhaus GmbH & Co. KG
Industriestr. 30 · 35683 Dillenburg · 02771/8168-15 · www.guter-eindruck.de

Foto: Naturpark Lahn-Dill-Bergland

NATURPARK LINIE

# MIT DER **NATURPARK-LINIE** AUF **ENTDECKERTOUR – WANDERN, RADFAHREN** UND **KULTUR ERLEBEN**

Einsteigen und das Lahn-Dill-Bergland auf entspannte und nachhaltige Weise erkunden! An Wochenenden und Feiertagen fährt die Naturpark-Linie bequem von Niederwalgern über Gladenbach nach Bad Endbach – perfekt für einen aktiven Ausflug in die Natur.

Ob zu Fuß oder mit dem Rad unterwegs – die Region hat viel zu bieten: Die zertifizierten Extratouren des Naturparks laden zu abwechslungsreichen Wanderungen ein, mit traumhaften Ausblicken entlang der Strecke. Wer lieber auf zwei Rädern unterwegs ist, kann auf dem Salzböderadweg oder der Höfe-Radeln-Route das Lahn-Dill-Bergland erkunden. Mountainbike-Fans kommen am Flowtrail Bad Endbach voll auf ihre Kosten – kurvige Trails, Sprünge und Steilkurven sorgen für actionreiche Erlebnisse. Auch junge Radfahrende können ihre Energie für den Trail sparen und nutzen für den Weg dorthin ab Marburg zunächst die Bahn und dann die Naturpark-Linie.

Dank der kostenfreien Fahrradmitnahme im Bus lässt sich die Tour flexibel gestalten: eine Strecke radeln oder wandern und bequem mit der Naturpark-Linie zurückfahren.

Auch Kultur- und Geschichtsinteressierte finden spannende Ziele: Das Heimatmuseum „Hinz Hoob“ *(http://www.hv-weidenhausen.de/museum/)* in Weidenhausen gibt Einblicke in das traditionelle Leben und Handwerk vergangener Zeiten. Im Obergeschoss warten großformatige Karl-Lenz-Gemälde darauf, in die Traditionen des letzten und vorletzten Jahrhunderts zu entführen.

Ein weiteres Highlight ist die Zeiteninsel, ein einzigartiges archäologisches Freilichtmuseum, das die Geschichte aus 11.000 Jahren erlebbar macht *(http://www.zeiteninsel.de/)*. Von Niederwalgern aus ist sie in zehn Minuten mit dem Rad erreichbar.

Nach einem aktiven Tag lädt die Lahn-Dill-Bergland-Therme in Bad Endbach zur Entspannung ein, oder eines der gemütlichen Cafés entlang der Route bietet eine angenehme Pause. Weitere Tipps und Informationen gibt es unter: *www.marburg-tourismus.de/naturpark-linie.* In den Tourist-Informationen ist zudem kostenlos eine detaillierte Faltkarte erhältlich.

Zusätzlich bietet die Naturpark-Linie eine perfekte Verbindung zur „Blauen Linie“, die von Bad Endbach über den Aartalsee bis nach Herborn führt. So lassen sich Touren noch weiter ausdehnen und weitere Highlights der Region entdecken.

Am 03. Mai 2025 hat eine Rundfahrt zum Start in die Saison 2025 mit Herr Laumer (Stabsstellenleiter, Dezernatsbüro des Landrats; Marburg-Biedenkopf), Herr Haupt (Geschäftsführer RNV), Vertreter und Vertreterinnen des RNV, der beteiligten Kommunen, des Naturparks Lahn-Dill-Berglands und der Marburg Stadt und Land Tourismus GmbH stattgefunden. Dabei wurde die Naturparklinie genutzt, das Museum Hinz Hoob in Weidenhausen besucht und auf dem Salzböderadweg zurückgeradelt.

Die Naturpark-Linie fährt von Mai bis Oktober im Zweistundentakt und bietet zahlreiche Anbindungen an Zug- und Buslinien. Aktuelle Informationen und Fahrpläne sind auf der RMV-Webseite abrufbar: *www.rmv.de.* Die Fahrt mit der Naturpark-Linie ist mit einem Job-, Deutschland- oder Semesterticket inklusive. Auch für ein Fahrrad fallen keine zusätzlichen Kosten an.

Die Naturparklinie – aktiv, entspannt und ganz nach individuellem Geschmack!

Die Naturpark Linie ist ein Kooperationsprojekt mit dem Regionalen Nahverkehrsverband (RNV) Marburg-Biedenkopf, der Marburg Stadt und Land Tourismus GmbH, den Gemeinden Weimar, Lohra, Gladenbach und Bad Endbach sowie dem Naturpark Lahn-Dill-Bergland.

**IHK | Daniela Körber**
Tel.: 02771 842-1220, *koerber@lahndill.ihk.de*

## ALLGEMEINE INFORMATIONEN

**Marburg Stadt und Land Tourismus GmbH**
Bahnhofstraße 25, 35037 Marburg
Tel.: 06421 9912-0
*info@marburg-tourismus.de*
*www.marburg-tourismus.de*

**Naturpark Lahn-Dill Bergland**
Herborner Straße 1, 35080 Bad Endbach
Tel.: 02776 801-15
*info@lahn-dill-bergland.de*
*www.lahn-dill-bergland.de*

**RMV Marburg-Biedenkopf**
Regionaler Nahverkehrsverband Marburg-Biedenkopf (RNV), Bismarckstraße 16 b
35037 Marburg, *www.rmv-marburg-biedenkopf.de*

# Fit für die digitalen Herausforderungen von morgen

## Triales Ausbildungskonzept von Provadis unterstützt Unternehmen bei der Qualifizierung ihrer IT-Auszubildenden

Kaum ein anderes Berufsfeld erlebt eine so rasante Veränderung wie das der IT-Berufe: Durch die schnell fortschreitende Digitalisierung in allen Unternehmen steigt nicht nur der Bedarf an qualifizierten IT-Fachkräften stetig an, sondern auch die Anforderung an die digitalen Kompetenzen des IT-Nachwuchses. Bis 2030 werden in Deutschland laut Bitkom rund 334.000 IT-Fachkräfte fehlen – ein Engpass, der sich durch die wachsende Digitalisierung in den nächsten fünf Jahren noch deutlich verschärfen wird.

### Spezifische IT-Fachseminare: praxisnah und bedarfsgerecht

Um diesen Herausforderungen gerecht zu werden, können sich Unternehmen bei der Qualifizierung ihrer IT-Talente nicht mehr allein auf die heutigen dualen Ausbildungskonzepte – Kombination aus Berufsschule und Ausbildungspraxis im Unternehmen – verlassen. Der Bildungsdienstleister Provadis am Industriepark Höchst, Hessens größtes Ausbildungsunternehmen, hat daher ein maßgeschneidertes triales Ausbildungskonzept entwickelt. Durch praxisnahe und bedarfsgerechte IT-Seminare werden die Nachwuchs¬kräfte im Unternehmen gezielt gefördert und zu hochqualifizierten IT-Expertinnen und IT-Experten weiterentwickelt. Diese berufsspezifischen Fachseminare und Praktika werden für die verschiedenen Ausbildungsberufe der Fachinformatiker/in, IT-Systemelektroniker/in und Kaufleute für Digitalisierungsmanagement in Partnerschaft mit Unternehmen angeboten. Zusätzlich werden alle IT-Auszubildenden durch eine gezielte IHK-Prüfungsvorbereitung fit gemacht für den Karrierestart im Unternehmen. „In der dynamischen IT-Welt brauchen Auszubildende mehr als Standardwissen“, betont Dr. Astrid Merz, Leiterin Ausbildung Provadis. „Gemeinsam mit den Partnerunternehmen entwickeln wir passgenaue Qualifizierungskonzepte, die die Nachwuchskräfte zu optimal ausgebildeten IT-Experten machen. Mit unserem Personal Coaching optimieren wir den Lernerfolg und steigern nachhaltig die Kompetenz der IT-Fachkräfte.“

Foto: © 2025 Provadis Partner für Bildung und Beratung GmbH

*Fit für zukünftige Herausforderungen: Die modularen Fachseminare von Provadis qualifizieren IT-Nachwuchskräfte zur erfolgreichen Umsetzung der Digitalisierung im Unternehmen.n der dynamischen IT-Welt brauchen*

### Unternehmen ohne Ausbildungskapazitäten profitieren besonders

Vor allem Unternehmen, die bereits IT-Auszubildende rekrutiert haben, aber über keine eigenen Ausbildungskapazitäten verfügen, profitieren von dem trialen Ausbildungskonzept. Sie können individuell Seminare und Kurse in Partnerschaft mit Provadis umsetzen, die nicht in ihrem Betrieb vermittelt werden und ihre innerbetriebliche IT-Ausbildung entlasten. Die Auszubildenden werden durch erfahrene Coaches sowie Ausbilderinnen und Ausbilder fachgerecht begleitet. Jedes Modul schließt mit einem Zertifikat ab. Optional können die Ausgebildeten im Anschluss Weiterbildungsangebote bei Provadis nutzen oder an der eigenen Provadis Hochschule berufsbegleitende IT-Bachelorstudiengänge (auch verkürzt) absolvieren.

Dass die Kompetenz der IT-Ausbildung bei Provadis in den vergangenen Jahren von zahlreichen Unternehmen positiv bewertet wird, zeigen die stetig steigenden Ausbildungszahlen in diesem Bereich. Unter den Partnerunternehmen in der Provadis-Ausbildung finden sich auch namhafte Player aus Industrie, Finanzwelt, Consulting und der IT. „Als weltweit größter Infrastrukturbetreiber von Rechenzentren benötigen wir neben den Technikern für die kritische Infrastruktur vor allem Fachkräfte im Bereich IT-Systemelektronik und Fachinformatiker mit dem Schwerpunkt Systemintegration“, sagt Guido Neumann, Ausbildungsleiter bei Equinix (Deutschland) GmbH. „In diesen Ausbildungsberufen vertrauen wir auf die Unterstützung und fachliche Expertise von Provadis im Bereich IT und Digitalisierung.“

### Beratung und Probeunterricht vor Ort

Um sich vor Ort einen Eindruck von dem trialen Ausbildungskonzept zu machen, können Unternehmen einen Beratungstermin vereinbaren und zusammen mit ihren Auszubildenden kostenlos an einem Probeunterricht teilnehmen. Darüber hinaus bietet Provadis regelmäßig Netzwerkveranstaltungen zum Thema IT-Ausbildung an. Nähere Informationen über das modulare triale Ausbildungskonzept im IT-Bereich finden Interessierte unter **www.provadis.de.**

TOURISMUS-SYMPOSIUM DER IHK LAHN-DILL

# „WIR MÜSSEN DAS **LEBENSGEFÜHL AUS DEM URLAUB** IN UNSERE **INNENSTÄDTE** BRINGEN“

© Lea Mankel

Innenstädte mit Erlebnisräumen und gutem Lebensgefühl sind resilient und zukunftsfähig. Da waren sich die Teilnehmenden des ersten IHK-Tourismus- Symposiums sicher. Wie dies gelingen kann, darüber tauschten sich Experten und Innenstadtakteure unter anderem mit Beispielen aus der Praxis am 16. Mai 2025 in der IHK Lahn-Dill aus. Die Veranstaltung unter dem Motto „Erlebnisse verbinden – Innenstadt, Tourismus und mehr“ brachte Akteure aus Wirtschaft, Kommunen und der Tourismusbranche in einem neuen Format zusammen, um gemeinsam über die Zukunft lebendiger Zentren zu diskutieren.

## ERLEBNISRÄUME GESTALTEN – WIE INNENSTÄDTE UND TOURISMUS GEMEINSAM ZUKUNFT SCHREIBEN

„Räume müssen neu gedacht und gestaltet werden. Was zieht junge Menschen zukünftig in die Innenstädte? Auch wenn der Einzelhandel weiterhin eine zentrale Anlaufstelle bleibt, reicht allein die Ware im Regal nicht mehr aus“, so Dietmar Persch, Hauptgeschäftsführer der IHK Lahn-Dill. Freizeitangebote und ein abwechslungsreicher Nutzungsmix seien wichtig.

## IMPULSE AUS FORSCHUNG UND PRAXIS

Ein Höhepunkt des Symposiums war die Vorstellung der aktuellen „Deutschlandstudie Innenstadt 2024“ durch Ingeborg Maria Lang von der CIMA Beratung + Management GmbH. Die Studie zeigt: Der Einzelhandel bleibt zwar zentraler Anker der Innenstadt, doch Freizeit, Gastronomie und Aufenthaltsqualität gewinnen zunehmend an Bedeutung. Besonders junge Menschen informieren sich über Social Media und wünschen sich Erlebnisräume statt Konsumtempel. Eine erfolgreiche Innenstadtentwicklung sei kein Zufall und keine Einzeldisziplin. Sie gelinge nur, wenn Tourismus, Stadtmarketing und die lokale Wirtschaft Hand in Hand zusammenarbeiten, fasst Ingeborg Lang zusammen. Die zentrale Botschaft laute: „Wir müssen das Lebensgefühl aus dem Urlaub in unsere Innenstädte bringen.“

## ZWEI STARKE DESTINATIONEN: LAHNTAL UND WESTERWALD

Die touristische Destination „Lahntal“ erstreckt sich von der Quelle bis zur Mündung der Lahn – und der IHK-Bezirk Lahn-Dill liegt mittendrin. Viele Städte und Lieblingsorte des Lahntals befinden sich in diesem Kammerbezirk. Dazu zählen unter anderem die Lahn, das Ernst-Leitz-Museum und das Schloss Braunfels.

„Unsere Gäste suchen Authentizität, Naturerlebnis und kulturelle Highlights – und genau das finden sie in unseren Innenstädten“, antwortet Philipp Borchardt auf die Frage nach den Zielgruppen und deren Wirkung auf die Zentren.

Im Nordwesten grenzt das Lahntal an die Destination Westerwald, vertreten durch die Westerwald Touristik-Service GbR. Der Westerwald ist eine Region mit sanften Tälern, bewaldeten Höhen und verfügt über einen der 13 „Top Trails of Germany“ – den WesterwaldSteig. Maja Büttner, Geschäftsführerin der Westerwald Touristik, stellt ein Anliegen aus Richtung der Destinationen heraus: „Wir wünschen uns von den Innenstädten mehr Mut zur Kooperation – denn Tourismus lebt vom Zusammenspiel aller Akteure. Dabei können Innenstädte nicht nur Impulsgeber für touristische Angebote sein, sondern auch selbst profitieren – durch gemeinsame Kommunikationsstrategien, abgestimmte Erlebnisketten und eine Willkommenskultur, die nach innen wie außen wirkt.“

## WAS BRAUCHEN LEBENDIGE INNENSTÄDTE?

In der Gesprächsrunde wurde deutlich: Tourismus kann ein starker Impulsgeber für die Belebung von Innenstädten sein – wenn die Rahmenbedingungen stimmen. „Innenstädte sollten Erlebnisräume sein, mit Aufenthaltsqualität, guter Erreichbarkeit und einem attraktiven Mix aus Handel, Gastronomie und Kultur“, so Philipp Borchardt. Maja Büttner ergänzte: „Wir brauchen Orte, die Gäste willkommen heißen – und gleichzeitig den Menschen vor Ort dienen.“

Foto: IHK Lahn-Dill

*V. l.: Ingeborg Maria Lang (CIMA), Norbert Lopatta (Tourismus und Kurbetrieb Willingen), Maja Büttner (Westerwald Touristik), Saskia Kuhl (IHK Lahn-Dill), Dietmar Persch (IHK Lahn-Dill), Claudia Wagner (IHK Lahn-Dill), Daniela Körber (IHK Lahn-Dill), Philipp Borchardt (Lahntal Tourismus Verband)*

## TOURISMUS ALS FREQUENZBRINGER

Wie das gelingen kann, zeigte Norbert Lopatta, Leiter Tourismus und Kurbetrieb der Gemeinde Willingen (Upland), in seiner Präsentation. Willingen zählt mit über einer Million Übernachtungen und rund vier Millionen Tagesgästen jährlich zu den touristischen Spitzenorten Hessens. Mit einem breiten Freizeitangebot – vom FIS Skisprung-Weltcup über das Bike-Festival bis hin zu hochwertigen Wander- und Gesundheitsangeboten – gelingt es der Gemeinde, ganzjährig Besucher zu begeistern und gleichzeitig die lokale Wirtschaft zu stärken.

## FAZIT: ERLEBNIS SCHAFFT IDENTITÄT

Das Symposium machte deutlich: Innenstädte und Tourismus sind keine getrennten Welten, sondern zwei Seiten derselben Medaille. Erlebnisorientierte Angebote, strategische Kooperationen und eine klare Vision für die eigene Stadt sind der Schlüssel für eine zukunftsfähige Entwicklung. Die IHK Lahn-Dill will diesen Dialog weiter fördern – mit dem Ziel, die Region als attraktiven Lebens- und Wirtschaftsraum zu stärken.

Die Teilnehmenden kamen in einem neuen Format zusammen, das Ideen und offene Gespräche zuließ. Die Impulse und Gesprächsrunden wurden in ein gemeinsames Frühstück mit begleitender Klaviermusik von IHK-Mitarbeiterin Claudia Hardt eingebettet, wobei die Vortragenden jeweils in der Mitte der Teilnehmenden standen. „Das Symposium war ein voller Erfolg und eine wertvolle Ergänzung unseres Engagements im Bereich Standortpolitik und Tourismus", resümierte Dietmar Persch. „Die zahlreichen Impulse und der intensive Austausch zeigen, wie wichtig solche Plattformen für die regionale Entwicklung sind."

**Team Tourismus**
Tel.: 02771 842-1220
*koerber@lahndill.ihk.de*

Anzeige

Professionelle Reinigungssysteme für Industrie & Handwerk

**UNSERE KLASSIKER ZUM SONDERPREIS**

Kehrsaugmaschine
**KM 120/250 R LPG CLASSIC**
Sonderpreis: **32.290 €***
Oder für nur **555,02 €** / Monat bequem leasen

Scheuersaugmaschine
**B 150 R BP PACK 240AH WET+R85**
Sonderpreis: **22.990 €***
Oder für nur **395,17** / Monat bequem leasen

* zzgl. MwSt.

KÄRCHER CENTER GUSTAV SCHMIDT
**Service Center Kreuztal**
Siegener Str. 198
57223 Kreuztal

KÄRCHER STORE GUSTAV SCHMIDT
**Service Center Gummersbach**
Kölner Str. 234
51645 Gummersbach

**www.gustav-schmidt.de**
**info@gustav-schmidt.de**

**Ihr Ansprechpartner:**
**SASCHA WILLE**
Mobil: 0171 7491650
Tel.: 0271 77 25 4 - 44

SICHERHEITSDIALOG LIEFERT PRAXISNAHE ANSÄTZE FÜR REGIONALE KRISENVORSORGE

# EFFIZIENTE ZUSAMMENARBEIT VON WIRTSCHAFT, VERWALTUNG UND POLITIK IST NOTWENDIG

Foto: IHK Lahn-Dill

*Thomas Trams organisierte und moderierte den für die regionale Resilienz so wichtigen Sicherheitsdialog der Wirtschaft, Verwaltung und politischen Entscheidungsträger.*

Beim Sicherheitsdialog der IHK Lahn-Dill im Mai waren Vertreter der Wirtschaft, Verwaltung und politische Entscheidungsträger in Dillenburg zusammengekommen, um aktuelle Herausforderungen in der Krisenvorsorge zu diskutieren und praxisnahe Lösungsansätze zu erarbeiten. Die Veranstaltung unterstrich, dass wirksame Krisenvorsorge nur durch enge Kooperation aller regionalen Akteure erreicht werden kann.

Die IHK Lahn-Dill setzte unter dem Motto „Resilienz und Zukunftssicherheit für Wirtschaft und Gesellschaft" ein klares Zeichen. Ziel war es, den aktuellen staatlichen Rahmen – insbesondere die Rahmenrichtlinie Gesamtverteidigung (RRGV) und die gesetzlichen Grundlagen gemäß Art. 80a/115a GG sowie des Wirtschaftssicherstellungsgesetzes – praxisorientiert in den regionalen Kontext zu übertragen. Der Dialog zeigte, dass Krisenvorsorge eine gemeinsame Aufgabe von Wirtschaft, Verwaltung und Politik ist und die IHK Lahn-Dill als verlässliche Schnittstelle agiert.

Dr. Felix Heusler, Präsident der IHK Lahn-Dill, eröffnete den Tag mit einer klaren Botschaft: Die IHK Lahn-Dill fördert den direkten Austausch und unterstützt konkrete Maßnahmen zur Verbesserung der Krisenvorsorge in der Region. Der Impulsvortrag von Dr. Tobias Bräunlein zur RRGV vermittelte die wesentlichen gesetzlichen Grundlagen, die als Rahmenbedingungen für staatliche und betriebliche Maßnahmen dienen; selbst leitet er die Abteilung Brand- und Katastrophenschutz, Heimatschutz und Krisenmanagement im Hessischen Innenministerium. Die RRGV beschreibt, wie Wirtschaft, Staat und Gesellschaft im Krisen- oder Verteidigungsfall effektiv zusammenwirken sollen. Diese Richtlinie schafft einen strukturierten Handlungsrahmen für koordinierte und effiziente Reaktionen auf Naturkatastrophen, Cyberangriffe oder militärische Konflikte. In der darauf folgenden Diskussionsrunde berichteten Harald Stürtz (Abteilungsleiter Brandschutz, Rettungsdienst, Zivil- und Katastrophenschutz des Lahn-Dill-Kreises), Dr. Sven Holland (Dezernent für Brandschutz, Katastrophenschutz und Zivile Verteidigung beim Regierungspräsidium Gießen), Christian Somogyi (Bürgermeister Stadtallendorf) und Wolfgang E. Kaiser (Head of Site and Business Unit Sights bei Hensoldt Optronics) über regionale Herausforderungen wie Versorgungsengpässe und hybride Bedrohungen.

Fred Keßler erläuerte in seinem Impulsvortrag, wie Unternehmen mit einem effektiven Business Continuity Management (BCM) ihre Resilienz stärken können. BCM ist ein ganzheitlicher Managementprozess zur Sicherstellung der Handlungsfähigkeit und Geschäftskontinuität gegenüber Störungen und außergewöhnlichen Situationen. Keßler betonte die Bedeutung von Resilienz-Ökosystemen, die durch Partnerschaften aufgebaut werden, um größere Aufgaben zu bewältigen. Ein hybrides Angriffs-Szenario wurde als Beispiel für die Notwendigkeit eines effektiven BCM dargestellt.

**Der abschließende Dialog fasste die zentralen Erkenntnisse zusammen und führte zu konkreten Vorschlägen:**

- Einrichtung regelmäßiger Arbeitskreise
- Aufbau eines regionalen Sicherheitsnetzwerks
- Intensivierung des Austauschs zwischen Wirtschaft, Verwaltung und Politik

Diese Maßnahmen sollen dazu beitragen, die bisherigen Ansätze weiterzuentwickeln und dauerhaft in der Region zu verankern.

Die Veranstaltung unterstrich, dass regionale Krisenvorsorge und wirtschaftliche Resilienz nur durch eine enge interdisziplinäre Zusammenarbeit erreicht werden können. Die IHK Lahn-Dill lädt alle regionalen Akteure ein, diese Ergebnisse als Grundlage für weiterführende Initiativen zu nutzen und aktiv an der Umsetzung der vorgeschlagenen Maßnahmen mitzuwirken.

Für weitere Informationen, Fragen oder zur Beteiligung an folgenden Arbeitskreisen besuchen Sie bitte die Website der IHK Lahn-Dill oder kontaktieren Sie Thomas Trams als Ansprechpartner unter *trams@lahndill.ihk.de.*

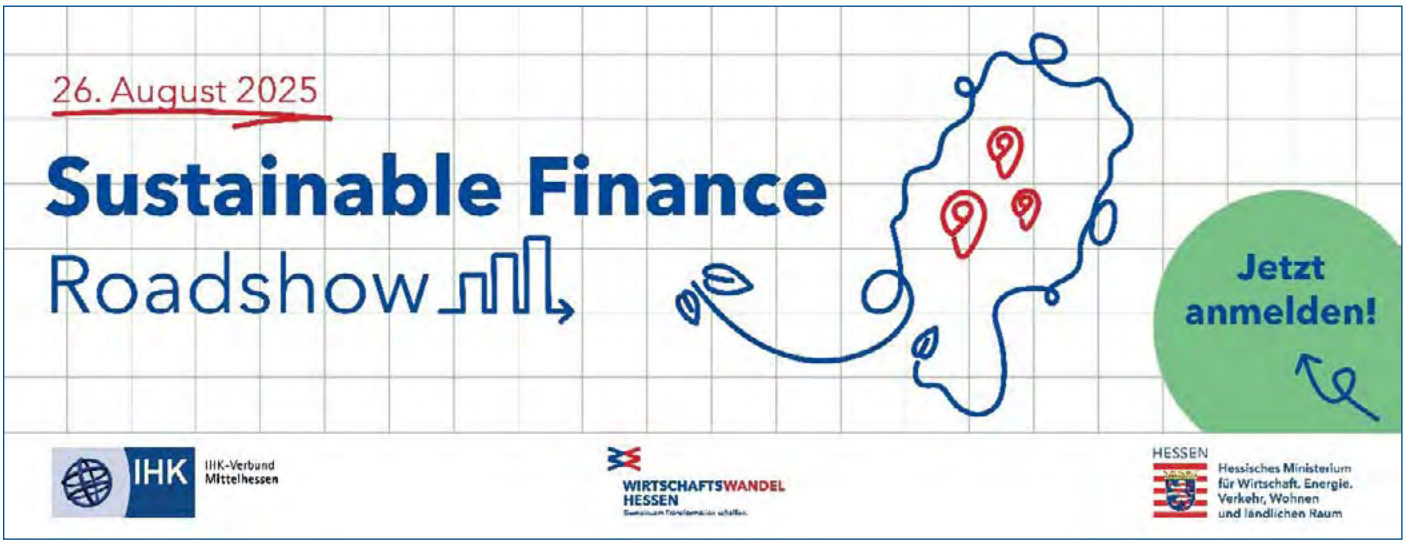
Literaturempfehlung: Das Buch „Krisenmanagement und Resilienz: Strategien und Maßnahmen zur Bewältigung von Krisen" (Dominic Gißler), eine Empfehlung von Harald Stürtz, bietet praxisorientierte Empfehlungen und Best Practices, die Unternehmen und Organisationen helfen, ihre Resilienz zu stärken und effektiv auf Krisen zu reagieren. Es betont die Bedeutung eines interdisziplinären Ansatzes im Krisenmanagement.

**IHK | Thomas Trams**
Tel.: 02771 842-1370
*trams@lahndill.ihk.de*

VERANSTALTUNG ZUR NACHHALTIGKEITSBERICHTERSTATTUNG IN UNTERNEHMEN

# **„SUSTAINABLE FINANCE ROADSHOW“** MACHT IN **DILLENBURG** STATION

Der IHK-Verbund Mittelhessen und die Plattform WirtschaftsWandel Hessen laden im am 26. August Vertreterinnen und Vertreter von KMU zu einem Tourstopp der landesweiten “Sustainable Finance Roadshow” nach Dillenburg ein. Bei dieser Veranstaltung können Sie sich kostenlos über die Hintergründe und Auswirkungen des Themas „Sustainable Finance“ informieren. Außerdem erhalten Sie praktische Tipps und Tricks, wie Sie Ihre wirtschaftlichen Aktivitäten nachhaltig und zukunftsfähig gestalten können.




© Hessen Trade & Invest / dbf Designbüro Frankfurt

Wie nachhaltig ist Ihr Unternehmen aufgestellt? Diese Frage müssen Sie demnächst im Rahmen der gesetzlichen Berichtspflichten gemäß der EU-Taxonomie beantworten. Entweder sind Sie direkt von den gesetzlichen Vorschriften betroffen, oder es kommen Anforderungen von Geschäftspartnern und Kunden innerhalb der Lieferkette auf Sie zu. Auch Ihre Hausbank interessiert sich zunehmend dafür, wie nachhaltig Ihr Unternehmen und Ihre Prozesse sind. Diese Entwicklungen und die damit verbundenen Prozesse und Dynamiken werden unter dem Begriff „Sustainable Finance“ zusammengefasst.

Lassen Sie sich von Expertinnen und Experten über die Herausforderungen und Chancen von Sustainable Finance informieren und erhalten Sie praktische Tipps zur Umsetzung, inklusive Checklisten und Fördermöglichkeiten. Im Anschluss an die Veranstaltung haben Sie bei einem Fingerfood-Buffet die Möglichkeit zum Netzwerken. Nutzen Sie die Chance und melden Sie sich gleich an. Der QR-Code führt Sie direkt auf die Anmeldeseite der IHK Lahn-Dill. Die Teilnahme ist kostenfrei.

**Termin:**
Dienstag, 26. August 2025,
16 bis 18 Uhr

**Veranstaltungsort:**
Industrie- und Handelskammer
Lahn-Dill, Raum Lahn-Dill
Am Nebelsberg 1, 35685 Dillenburg

**IHK | Sonja Faetsch**
Tel.: 02771 842-1550
*faetsch@lahndill.ihk.de*

Anzeige

LANDRAT UND IHK LAHN-DILL ZU BESUCH BEI DER THERMOKON SENSORTECHNIK GMBH

# **DIGITALE TRANSFORMATION** ERLEBEN

Der Landrat des Lahn-Dill-Kreises, Carsten Braun, Ingo Dorsten (Energie- und Klimaschutzmanager des Lahn-Dill-Kreises) sowie Lisa Schäfer (Leiterin des Grundsatzreferats für Energie, Umwelt, Klimaschutz, Nachhaltigkeit und Innovation der IHK Lahn-Dill) haben die Thermokon Sensortechnik GmbH in ihrem neuen Produktionswerk in Bischoffen besucht, um sich mit Mario Schröder (Business Development Manager), Cornelius Berns (Verkaufsleitung International) und Thermokon-Geschäftsführer Harald Zygan über die Möglichkeiten der Digitalisierung von Kommunen und Industrieunternehmen und die Potenziale des Weitbereich-Funksystems LoRaWAN auszutauschen.

Landrat Braun stelle fest: „Die Thermokon Sensortechnik GmbH zeigt die Innovationskraft unserer Region. Die Digitalisierung bietet neue Möglichkeiten, Liegenschaften effizienter zu verwalten und Ressourcen nachhaltiger einzusetzen."

Laut Thermokon hat sich besonders LoRaWAN als leistungsfähige und wirtschaftliche Technologie etabliert, um Sensordaten aus verschiedensten Bereichen zu erfassen und auszuwerten. Der 1987 in Mittenaar gegründete Sensorik-Spezialist sieht hier große Potenziale und zeigte konkrete Möglichkeiten auf, wie Kommunen und Unternehmen durch intelligente Sensorik nachhaltiger und effizienter wirtschaften können.

Ob unbelegte, aber beheizte Sporthallen, dauerhaft beleuchtete Dorfgemeinschaftshäuser oder offene Fenster in Schulgebäuden – in vielen kommunalen Einrichtungen schlummert enormes Optimierungspotenzial. Auch in Unternehmen kommt es häufig zu unnötigem Aufwand, etwa durch handschriftliche Dokumentation, ungeplante Wartungseinsätze oder ineffiziente Bewässerungssysteme. Hier setzt LoRaWAN an: Die Funktechnologie ermöglicht den Einsatz intelligenter Sensoren zur Überwachung und Steuerung von Temperatur, Kohlendioxid ($CO_2$), Bewegung sowie Fenster- und Türstatus. So können Heizungen, Lüftung und Licht bedarfsgerecht gesteuert und Energieverluste vermieden werden. Die erfassten Daten liefern zudem eine valide Grundlage für gezielte Analysen, Prozessoptimierung und Frühwarnsysteme – etwa bei Leckagen oder technischen Störungen.

Anzeige

Foto: Thermokon Sensortechnik

*Der Besuch bei der Thermokon Sensortechnik in Bischoffen begeistert Landrat Carsten Braun und Lisa Schäfer (v. l. n. r.: Mario Schröder, Carsten Braun, Harald Zygan, Cornelius Berns, Lisa Schäfer und Ingo Dorsten).*

Ein großer Vorteil: Die Sensoren lassen sich schnell, unkompliziert und ohne Eingriff in bestehende Infrastrukturen installieren. Das System ist flexibel skalierbar und lässt sich nahtlos in vorhandene IT-Lösungen integrieren. So können digitale Anwendungen Schritt für Schritt ausgebaut werden – ganz nach Bedarf. Darüber hinaus reduziert das digitale Monitoring personelle Kontrollaufwände erheblich: Wartungsteams agieren nicht mehr auf Verdacht, sondern auf Basis konkreter Daten. Das spart Ressourcen, senkt Kosten und erhöht die Effizienz. Von der Überwachung von Pegelständen zur Hochwasserprävention bis zur Ausfallsicherung in Trafostationen – LoRaWAN schafft die Basis für eine vernetzte, nachhaltige Infrastruktur der Zukunft.

„Kommunen und Unternehmen stehen vor der Aufgabe, ihre Infrastruktur zukunftsfähig zu gestalten – effizient, nachhaltig und im Einklang mit gesetzlichen Anforderungen. Um Energieeffizienz zu messen, braucht es wirtschaftliche, robuste und skalierbare Lösungen", macht Lisa Schäfer (IHK Lahn-Dill) abschließend deutlich. Die Besucher zeigten sich beeindruckt von den vielfältigen Anwendungsmöglichkeiten und der Innovationskraft des Unternehmens.

**IHK | Lisa Schäfer**
Tel.: 02771 842-1500, *schaefer@lahndill.ihk.de*

MUE
Metallverarbeitung Uwe Ebertz GmbH

# NUR MIT DEN BESTEN

LASERN · ROHRLASERN · BIEGEN · FRÄSEN

LASERSCHWEISSEN · DREH-FRÄSEN

Metallverarbeitung Uwe Ebertz GmbH
Telefon: 02772 57538-0 · info@mue-ebertz.de

**mue-metallverarbeitung.de**

# „WAGNER TRIFFT ..."

Foto: IHK Lahn-Dill

IHK
**Claudia Wagner**
Tel.: 06441 9448-1730
*wagner@lahndill.ihk.de*

## ... BERND PFEIFFER
VON
## HIPF RACE BIKES
IN BAD ENDBACH

Fotos: Claudia Wagner

Das inhabergeführte Fahrradfachgeschäft Hipf Race Bikes gibt es seit 1997. Zunächst in Hartenrod gestartet, hat sich Bernd Pfeiffer später für das große Eckgeschäft in Bad Endbach entschieden. Als erfahrener Radfahrer aller Radtypen und mit besonderer Vorliebe für Cyclocross-Rennen (Querfeldeinrennen mit Hybridrad bestehend aus Rennrad und Mountainbike, bei steilen Passagen wir das Rad geschultert) stellt er höchste Ansprüche an seine Räder – und erfüllt diese auch für seine Kundinnen und Kunden. Das Sortiment reicht vom E-Bike über Rennräder, Mountainbikes bis hin zu Gravel- oder Cyclocrossbikes, wobei das Gravelbike zum Cyclocross eine etwas komfortablere Sitzposition zulässt und breitere Reifen hat. Das Einzugsgebiet von Hipf Race Bikes ist beachtlich – es reicht bis nach Wiesbaden oder Köln. Das Team rund um Bernd Pfeiffer misst, schraubt, baut, bis das Rad perfekt passt. Dabei gewinnen Kunden einen beeindruckenden Blick in den Betrieb. Besonders an Samstagen, vor Feiertagen oder an Brückentagen wird der Parkplatz vor dem Geschäft zum Treffpunkt für alle, die ihr Bike in Topform bringen wollen.

*In der Werkstatt machen Bernd Pfeiffer und sein Team die Räder fit.*

# EHRLICHKEIT UND FLEXIBILITÄT SIND BEIM FAHRRADKAUF ENTSCHEIDEND

**Bernd, Du führst Dein Geschäft nun schon seit 28 Jahren sehr erfolgreich. Es scheint, als ging es für Dich und Dein Team stetig bergauf – sowohl was das Wachstum als auch die Begeisterung für Outdoor-Sport und E-Bikes betrifft. Was ist Dein Erfolgsrezept? Und wie schaffst Du es, dieses hohe Tempo über all die Jahre zu halten?**

**Bernd Pfeiffer:**

*Unser Erfolgsrezept ist ganz klar: Flexibilität und echtes Zuhören. Wir nehmen uns Zeit für unsere Kundinnen und Kunden und versuchen, auch scheinbar Unmögliches möglich zu machen. Gerade in der Anfangszeit, als das Geschäft noch kleiner war, war das einfacher – aber wir halten bis heute an dieser Philosophie fest.*

*Auch wenn der Aufwand inzwischen größer ist, bleibt unser Anspruch derselbe: individuell, ehrlich und lösungsorientiert. Ehrlichkeit ist für mich das A und O – besonders in schwierigen Situationen. Wir kommunizieren offen, auch wenn mal etwas nicht sofort klappt. Ich glaube, genau das schätzen unsere Kundinnen und Kunden. Und es fühlt sich einfach gut an, wenn man abends in den Spiegel schauen kann und weiß: Wir haben unser Bestes gegeben.*

*Mit der Entwicklung sind wir sehr zufrieden – auch wenn das vergangene Jahr branchenweit eine kleine Delle mit sich brachte. Lieferverzögerungen aus 2021 haben erst zwei Jahre später zu einem Warenüberhang geführt, während gleichzeitig die Kaufzurückhaltung spürbar war.*

→

*Der Markt hat sich stark verändert: neue Motoren, neue Software, neue Features. Viele Unternehmen setzen heute auf Leasingmodelle für ihre Mitarbeitenden. Dabei zählen nicht mehr nur der Preis, sondern vor allem Funktionalität und Design.*

**Ich besuche für meine Interviews gerne Geschäfte in Innenstadtlagen, da wo etwas los ist. Gerade an Samstagen oder vor Feiertagen ist hier richtig was los. Wie fühlt sich das für Dich an, wenn Dein Laden zum Treffpunkt für so viele Radbegeisterte wird? Was passiert da alles?**

**Bernd Pfeiffer:**

*Das ist ein tolles Gefühl! Besonders vor Feiertagen oder Brückentagen ist hier richtig was los – viele wollen ihr Rad noch schnell fit machen oder sich über Neuheiten informieren.*

*Oft entsteht dann ganz spontan eine kleine Feier: Wir holen Eis von nebenan oder werfen den Grill an – ab 18 Uhr gibt's dann auch mal eine Bratwurst für die letzten Kundinnen und Kunden. Unsere Sommerfeste sind inzwischen legendär. Was mich besonders freut: Es geht hier nicht nur ums Geschäft, sondern um echte Begegnungen. Die gemeinsame Begeisterung fürs Radfahren verbindet – und das macht einfach Spaß. In einer Welt voller Herausforderungen schaffen wir hier einen Ort für positive Erlebnisse.*

**Gute Fachkräfte zu finden, ist heute nicht leicht. Du hast es geschafft, auch in Deiner Werkstatt, ein starkes Team aufzubauen, das Dich tatkräftig unterstützt. Wie ist Dir das gelungen? Worauf legst Du bei der Auswahl und im Miteinander besonders viel Wert?**

**Bernd Pfeiffer:**

*Tatsächlich habe ich noch nie eine Stellenanzeige geschaltet. Die meisten Mitarbeitenden kamen von sich aus auf mich zu – aus Interesse am Geschäft und echter Begeisterung für das, was wir tun.*

*Eine Kollegin ist fast von Anfang an dabei, andere kamen über Praktika oder wechselten nach der Ausbildung zu uns. Einer meiner Mitarbeiter geht bald auf die Meisterschule – das freut mich sehr, auch wenn er uns dann verlässt. Aber es stehen schon wieder neue Gespräche an.*

*Mir sind Pünktlichkeit, Ehrlichkeit und ein gutes Miteinander wichtig. Wir pflegen ein entspanntes, freundschaftliches Arbeitsumfeld. Wer sich wohlfühlt, arbeitet besser – das merkt man auch im Kundenkontakt.*

**Bad Endbach ist nicht nur ein staatlich anerkanntes Kneipp-Heilbad, sondern auch ein Paradies für Outdoor-Fans – mit der Lahn-Dill-Bergland-Therme, dem Flowtrail und der wunderschönen Natur. Du arbeitest also dort, wo andere Urlaub machen. Wie zufrieden bist Du mit Deinem Standort? Und was wünschst Du Dir für die Zukunft, für Dein Geschäft, aber auch für die Region?**

**Bernd Pfeiffer:**

*Ich bin sehr zufrieden. Bad Endbach bietet mit seiner Natur, den Wanderwegen, dem Flowtrail und den genialen Rennradstrecken ideale Bedingungen für Outdoor-Fans. Ich selbst fahre oft eine Stunde mit dem Gravel- oder Cyclocross-Rad – das ist hier einfach perfekt.*

*Was noch besser sein könnte? Mehr Gastronomie und Übernachtungsmöglichkeiten. Gerade für Gäste aus dem Rhein-Main-Gebiet, die am Wochenende spontan kommen, fehlt es da noch. Ein geplantes Sporthotel liegt leider auf Eis – das wäre ein echter Gewinn für die Region.*

*Aber insgesamt ist Bad Endbach ein lebenswerter Ort mit guter Infrastruktur, Ärzten, Apotheken und dem überregional bekannten Rheumazentrum. Und wer nach dem Radfahren noch in die Therme oder in die Sauna möchte, ist hier genau richtig.*

**Das Interview führte Claudia Wagner.**

**Hipf Race Bikes**
Tel.: 02776 911690
*hipf.de*

*Bernd Pfeiffer betreibt das Geschäft seit 1997 und ist ambitionierter Cyclocrossbike-Fahrer.*

Foto: Claudia Wagner

## BAD ENDBACH

Die Gemeinde Bad Endbach hat 7.845 Einwohner (Stand 31.12.2023). Die einzelhandelsrelevante Kaufkraft betrug 2024 pro Kopf 7.176 Euro. Der Bundesdurchschnitt lag bei 7.856 Euro lag. Rund 90 Einzelhandelsbetriebe, davon 15 Prozent im Online- und Versandhandel, sind hier angesiedelt.

Die Großgemeinde besteht aus den acht Ortsteilen Bad Endbach, Bottenhorn, Dernbach, Günterod, Hartenrod, Hülshof, Schlierbach und Wommelshausen.

Bad Endbach liegt eingebettet in das Gladenbacher Bergland im Naturpark Lahn-Dill-Bergland. Die Gemeinde liegt an der Nahtstelle verschiedener Naturräume von Gladenbacher Bergland, Bottenhorner Hochflächen, Schelderwald und Zollbuche in einer abwechslungsreichen Mittelgebirgslandschaft. Die Bottenhorner Hochflächen sind Quellgebiet und Wasserscheide zugleich. Hier entspringen neben vielen kleineren Wasserläufen die größeren Bäche Schelde, Gansbach, Perf, Dautphe, Allna, Salzböde und Siegbach.

Als staatlich anerkanntes Kneipp-Heilbad bietet Bad Endbach mit dem Rheumazentrum Mittelhessen, der Hessischen Berglandklinik Koller und der Lahn-Dill-Bergland-Therme ein breites Spektrum an Gesundheits-, Präventions- und Wellnessangeboten.

Bad Endbach hat 2022 als erste Kommune im IHK-Bezirk das Qualitätssiegel "Ausgezeichneter Wohnort für Fachkräfte" von der IHK erhalten.

Aktivurlauber schätzen die Region für ihre Vielfalt: Wandern auf dem Lahn-Dill-Bergland-Pfad, Mountainbiken auf dem Flowtrail oder Entspannen im Kneipp-Kurpark mit Barfußpfad – Bad Endbach verbindet Natur, Gesundheit und Erholung.

(Quellen: Internetseite der Gemeinde Bad Endbach (bad-enbach.de), MB Research, IHK Selektion März 2025, Hessisches Statistisches Landesamt, Wikipedia.)

# 120 JAHRE BELLERSHEIM IN GLADENBACH

Seit 1905 steht die Firma Bellersheim für gelebten Einzelhandel in Gladenbach – und für Verlässlichkeit in der Region. Mit einem feinen Gespür für Trends und Kundenwünsche führen Anke Bellersheim und Stefan Hunkel das Familienunternehmen in vierter Generation. Ihr Erfolgsrezept: Vertrauen, Wandelbereitschaft und ein starkes Team.

„Wir sind seit 120 Jahren mit kontinuierlicher Qualität präsent – das hat Vertrauen geschaffen und gibt uns die Freiheit, unser Sortiment immer wieder neu auszurichten", sagt Hunkel. Dieses Vertrauen ist für das Ehepaar der wichtigste Erfolgsfaktor.

*Auf 1.500 Quadratmetern werden immer wieder Neuheiten rund ums Wohnen präsentiert.*

Während sich die Rahmenbedingungen im Einzelhandel seit der Gründung deutlich verändert haben, hat sich Bellersheim stetig weiterentwickelt. Heute ist das Geschäft weit mehr als ein Ort zum Einkaufen – es ist ein Treffpunkt zum Stöbern, Entdecken und Genießen. Auf 1500 Quadratmetern Ladenfläche werden die neuesten Produkte liebevoll von den Mitarbeitenden in Szene gesetzt. Dazu gehören Koffer, Taschen, Schulranzen, Geschenke und Geschirr. Ebenso gibt es eine kompetente Haushaltswarenabteilung und eine große Spielwarenabteilung. Um die aktuellen Trends aufzuspüren, sind die beiden Inhaber zusammen mit ihrem Team mehrmals im Jahr auf Messen unterwegs. Mit zusätzlichen Angeboten wie der Weber-Grill-Akademie, einem Wohnmobilverleih und einem Ferienhaus an der Ostsee soll Freizeit erlebenswert gemacht werden.

Doch der Wandel bringt auch Herausforderungen: Steigende Lohn- und Energiekosten, höhere Grundsteuern, sinkende Margen sowie zunehmende Bürokratie erfordern neue Kalkulationen in einer Phase der Kaufzurückhaltung. Investitionen in Kassensysteme mit TSE, E-Rechnungssoftware und wiederkehrende Prüfungen – etwa für Haushaltswaren mit Lebensmittelkontakt – verursachen zusätzlichen Aufwand. „Wir stehen für Qualität und Sicherheit, aber Prüfpflichten sollten für alle Marktteilnehmer gleichermaßen gelten", betont Bellersheim.

*Bellersheim bietet Events rund um die Weber-Grill-Akademie an.*

Eine Neugründung in dieser Größenordnung wäre für sie unter heutigen Bedingungen kaum noch denkbar. Mehr Vertrauen in die unternehmerische Verantwortung wäre hingegen ein wichtiger Schritt in Richtung Bürokratieabbau.

Umso wichtiger ist die kontinuierliche Weiterentwicklung. Die Grill-Akademie und der Ausbau des Freizeitangebotes sind Beispiele für mutige Investitionen. Der regelmäßige Austausch mit Branchenkollegen helfe, Trends frühzeitig zu erkennen und Fehlinvestitionen zu vermeiden. Dabei werden auch Veränderungen im Konsumverhalten stets im Blick behalten.

Anke Bellersheim, Urenkelin des Gründers, ist mit dem Unternehmen aufgewachsen. Auch heute verbringen sie und Stefan Hunkel viel Zeit im Betrieb – der Austausch mit dem Team ist ihnen ebenso wichtig wie der direkte Kontakt zur Kundschaft.

Ihr schönster Moment? „Wenn Kinder begeistert ihren Schulranzen gefunden haben und ich in ihre strahlenden Augen sehe." Der Schulranzenkauf sei für viele Familien ein emotionaler Meilenstein – und eine Frage des Vertrauens in Beratung und Qualität.

**Wir sagen: Herzlichen Glückwunsch zu 120 Jahren Bellersheim – und alles Gute für die Zukunft!**

IHK
**Claudia Wagner**
Tel.: 06441 9448-1730
*wagner@lahndill.ihk.de*

Fördern Sie die **Gesundheit** und das **Teamgefühl** Ihrer Mitarbeiter – mit einer Mitgliedschaft in unserem Golfclub.

**Jetzt Team-Event buchen!**

Ab **25€** pro Person

**Jetzt anfragen:**
info@gc-dillenburg.de
T 02771/5001

# Golf als Mitarbeiterbindung

## Golfen. Verbinden. Verbleiben. Für die Zukunft Ihrer Mitarbeiter!

Sie wissen selbst: Ihre Mitarbeiter sind das Herzstück Ihres Unternehmens – warum nicht auch in deren Gesundheit und Wohlbefinden investieren? Golf bietet den perfekten Rahmen, um Teamgeist zu stärken, Stress abzubauen und eine nachhaltige Work-Life-Balance zu fördern. Eine Mitgliedschaft im Golfclub ist mehr als nur ein Sportangebot: Sie schaffen eine Umgebung, in der Mitarbeiter sich austauschen, motivieren und neue Perspektiven gewinnen können.

Lassen Sie Ihr Team auf dem Grün wachsen und binden Sie es langfristig an Ihr Unternehmen. Denn zufriedene Mitarbeiter sind der Schlüssel zum Erfolg – sowohl auf dem Golfplatz als auch im Büro.

Golfclub Dillenburg

AHK-WELTKONFERENZ 2025

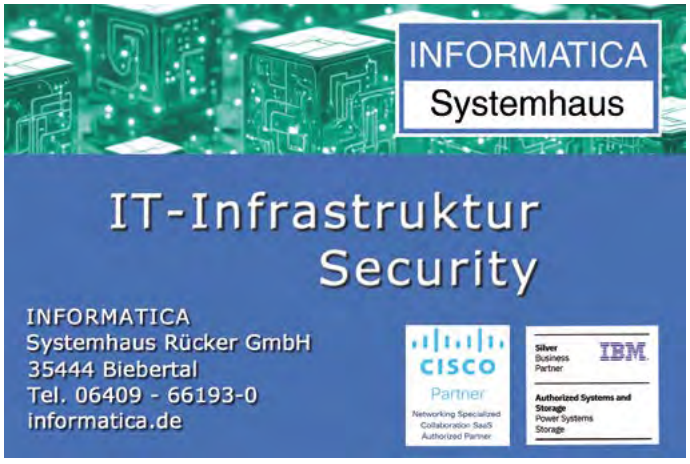
# **DEUTSCHLANDS ROLLE** IN DER GLOBALEN WIRTSCHAFT NEU GEDACHT

Im Rahmen der AHK-Weltkonferenz 2025 traf sich am 13. und 14. Mai das weltweite Netzwerk der deutschen Auslandshandelskammern (AHKs), Industrie- und Handelskammern (IHKs) sowie der DIHK in Berlin, um zentrale Zukunftsfragen der deutschen Außenwirtschaft zu diskutieren. Unter dem Leitthema „Globale Wirtschaft in volatilen Zeiten" wurde deutlich: Deutschlands wirtschaftlicher Erfolg basiert zunehmend auf internationaler Vernetzung und strategischer Anpassungsfähigkeit.

Der erste Konferenztag stand ganz im Zeichen des Dialogs zwischen den Partnerinstitutionen. Einer der Höhepunkte war das Panel „360-Grad – Wie blickt unser Netzwerk auf die USA?", das nicht nur die transatlantischen Beziehungen beleuchtete, sondern vor allem globale Herausforderungen deutscher Unternehmen ins Zentrum rückte. Die Delegierten der Deutschen Wirtschaft aus Washington, Shanghai, Mexiko und Saudi-Arabien zeigten auf, wie unterschiedlich sich geopolitische Entwicklungen – etwa in Handelspolitik, Technologiezugang und Energieversorgung – auf die jeweiligen Regionen auswirken. Das Fazit der Deutschen Wirtschaftsvertreter: Erfolgreiche Außenwirtschaftspolitik erfordert flexible, lokal verankerte Strategien und ein hohes Maß an Abstimmung im Netzwerk.

Im Panel „Außenwirkung mit Wirkung" hoben Vertreterinnen und Vertreter der DIHK, des Deutschen Akademischen Austauschdienstes (DAAD), des Goethe-Instituts, der Germany Trade and Invest (GTAI) und der Deutschen Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) die enge Zusammenarbeit ihrer Institutionen als zentralen Erfolgsfaktor für die Fachkräfteanwerbung und die internationale Vernetzung deutscher Unternehmen hervor. Weitere Themen am Partnertag waren die Sicherung kritischer Rohstoffe für deutsche Unternehmen mit Blick auf die Abhängigkeit Deutschlands von China. Auch die Sicherheitswirtschaft rückte in den Fokus – insbesondere im Hinblick auf neue Marktchancen für KMU, die Dual-Use-Technologien produzieren und nun durch die gestiegene sicherheitspolitische Nachfrage beste Voraussetzungen haben, auch im Rüstungsbereich strategisch Fuß zu fassen.

Anzeige



*Alexander Cunz (l.), stellvertretender Hauptgeschäftsführer der IHK Lahn-Dill, und Julian Jäckel, Referent für Außenwirtschaft, auf der AHK-Weltkonferenz*

Der Weltwirtschaftstag als zweiter Konferenztag setzte auf Weitblick: Expertinnen und Experten aus Wissenschaft und Industrie diskutierten, wie Deutschland sein Wirtschaftsmodell in Zeiten globaler Umbrüche neu denken muss. In kurzen Länderpitches aus dem AHK-Netz – von San Francisco über Afrika bis zur Ukraine – wurden globale Spannungen, digitale Transformation und Lieferkettenrisiken in den Fokus gerückt.

Die abschließenden Panels zu resilienten Lieferketten und nachhaltigem Wachstum zeigten: Deutschlands Stärke als Exportnation basiert maßgeblich auf seiner weltweiten Vernetzung – und genau hier setzt das Netzwerk der Deutschen Auslandshandelskammern (AHK) an. Denn wirtschaftliche Stärke entsteht nicht im Alleingang – sie ist das Ergebnis globaler Partnerschaften und gezielter Vernetzung.

**IHK | Julian Jäckel**
Tel.: 02771 842-1610, *jaeckel@lahndill.ihk.de*

Foto: IHK Lahn-Dill

*Im Rahmen der IHK-Ukrainekonferenz informieren sich die Teilnehmenden über aktuelle wirtschaftliche Chancen und Perspektiven für eine Zusammenarbeit mit der Ukraine.*

WIRTSCHAFTLICHE CHANCEN IN DER UKRAINE

# IHK-KONFERENZ BRINGT MITTELHESSEN IN POSITION

Welche wirtschaftlichen Rahmenbedingungen herrschen in der Ukraine? Wie kann sich die heimische Wirtschaft am ukrainischen Markt und dem anstehenden Wiederaufbau der Ukraine beteiligen – und welche Chancen entstehen daraus? Diese Fragen standen im Fokus der Ukrainekonferenz, zu der die IHK Lahn-Dill Anfang Mai rund 60 Vertreter aus Wirtschaft, Politik und Institutionen in die Leica-Welt in Wetzlar geladen hatte.

Hochrangige Redner wie Staatssekretärin Karin Müller, der ukrainische Generalkonsul in Frankfurt am Main, Vadym Kostiuk, sowie Reiner Perau, Geschäftsführer der Deutsch-Ukrainischen Industrie- und Handelskammer, gaben Einblicke in die aktuelle Lage und die Bedürfnisse vor Ort. Perau betonte, dass die ukrainische Wirtschaft trotz der Kriegsumstände Wachstum verzeichne. Diese Entwicklung zeige die außergewöhnliche Anpassungsfähigkeit und Widerstandskraft des Landes – Eigenschaften, die deutschen Unternehmen verlässliche Rahmenbedingungen und attraktive Einstiegsmöglichkeiten für eine nachhaltige Zusammenarbeit bieten.

Der Präsident der IHK Lahn-Dill, Dr. Felix Heusler, betonte in seiner Eröffnung, Mittelhessen trage Verantwortung und verfüge über Innovationskraft sowie internationale Erfahrung: „Was in der Ukraine geschieht, betrifft auch uns." Dietmar Persch, Hauptgeschäftsführer der IHK Lahn-Dill, unterstrich, dass die Region mit einer Exportquote von rund 45 Prozent nicht abseits der globalen Wertschöpfungsketten stehe, sondern mittendrin.

In Vorträgen und Panels wurden Investitionsbedarfe, Unterstützungsangebote und praktische Erfahrungen deutscher Unternehmen diskutiert. Darunter auch das mittelhessische Unternehmen Klingspor aus Haiger, das seit 2008 im Westen der Ukraine erfolgreich tätig ist. Auch kritische Themen wie Korruption, die Einschränkungen aufgrund des Krieges oder die temporären Grenzblockaden an der polnischen Grenze waren Teil einer ehrlichen Debatte über die Chancen und Risiken im ukrainischen Markt. Die Beiträge zeigten deutlich: Wer frühzeitig aktiv wird, kann nicht nur einen Beitrag zum Wiederaufbau leisten, sondern auch wirtschaftlich profitieren. Mit lokal verankerten Partnern lassen sich Risiken besser steuern, rechtliche Rahmenbedingungen sicherer navigieren und langfristige Marktchancen gezielt erschließen.

Mit der Konferenz positionierte sich die IHK Lahn-Dill als Brückenbauer zwischen Mittelhessen und der Ukraine – und setzte ein klares Zeichen für nachhaltige wirtschaftliche Kooperation in einem herausfordernden geopolitischen Umfeld.

**IHK | Julian Jäckel**
Tel.: 02771 842-1610, *jaeckel@lahndill.ihk.de*

Anzeige

AutohausMetz

**Ihr Wunschfahrzeug und Service aus Leidenschaft – bei uns!**

Als Ihr autorisierter **SEAT | CUPRA** und **ŠKODA Servicepartner** bieten wir Ihnen erstklassigen Service und Beratung, die genau auf Ihre Bedürfnisse abgestimmt sind.

Unsere sofort verfügbaren **Gebrauchtwagen** und **EU-Fahrzeuge** bieten Ihnen Qualität zu fairen Preisen.

**René Pangaribuan**
Standortleiter & Verkaufsberater

**Tom-Lukas Metz**
Verkaufsberater

**Wolfgang Groß**
Verkaufsberater

Entdecken Sie unsere neue Website:
**www.automobile-koehler.de**

Folgen Sie uns schon auf Social Media?
automobile.koehler

**Autohaus Metz GmbH**
Heisterberger Weg 3 — 35767 Breitscheid-Gusternhain
Telefon 02777 81100 — info@autohaus-metz.de

CUPRA SERVICE SEAT SERVICE ŠKODA Service

BALL DER WIRTSCHAFT AM 1. NOVEMBER 2025

# „MOULIN ROUGE" – WERDEN SIE PARTNER/IN FÜR UNSERE ROMANTISCHE BALL-NACHT

Ein Hauch von Paris, ein Abend voller Glanz, Leidenschaft und französischem Flair – das erwartet Sie beim diesjährigen Ball der Wirtschaft am 1. November 2025 in der Stadthalle Wetzlar. Unter dem Motto „Moulin Rouge" laden wir Sie ein, Teil einer unvergesslichen Nacht zu werden – als Gast, aber auch als Partner/in.

**Nehmen Sie sich ein Herz – und einen Platz an unserem Ball-Tisch!** Wenn Sie als Unternehmen oder Einzelperson mit einem Beitrag von 1.800 Euro dabei sind, reservieren wir für Sie einen festlich gedeckten Tisch für bis zu zehn Personen inklusive Buffet (ohne Getränke). Gern können Sie auch mit einem geringeren Betrag Partner/in werden: Jeder Beitrag zählt – ob klein oder groß und trägt dazu bei, diesen besonderen Abend möglich zu machen. Darüber hinaus präsentieren wir Sie als offizielle/n Ball-Partner/in der Presse, auf unseren Einladungs- und Eintrittskarten, online sowie im IHK-Magazin – inklusive Ihres Logos.

Nutzen Sie diese besondere Gelegenheit, um sich sichtbar zu machen, Kontakte zu pflegen und gemeinsam mit uns eine Nacht voller Esprit und Emotionen zu gestalten.

Der Ball bietet nicht nur ein vielfältiges Buffet (ohne Getränke), eine große Tombola und eine stimmungsvolle Late Lounge ab Mitternacht – er ist auch eine hervorragende Gelegenheit, Geschäftspartner/innen, Familie, Freunde und Bekannte in einem stilvollen Rahmen zusammenzubringen. Gleichzeitig ist er ein Ort der Begegnung zwischen Wirtschaft, Politik und Gesellschaft.

Lassen Sie sich entführen in das berühmte Pariser Vergnügungsviertel und erleben Sie eine spektakuläre Show mit mitreißendem French Cancan, klassischer Tanzmusik und einer festlichen Atmosphäre, die zum Verweilen, Tanzen und Netzwerken einlädt.

**Wir freuen uns auf Ihre Partnerschaft!**

IHK | Sylvia Bierwirt
Tel.: 06441 9448-1715
*bierwirt@lahndill.ihk.de*

Anzeigen

[OCS]
GEBÄUDESICHERHEIT
UND KOMMUNIKATION

Ihr Partner für
Gebäudesicherheit
und Kommunikation

[Gebäudesicherheit]
brand | alarm | lichtruf | zutritt

[Kommunikation]
telefonie | video | ansage | ortung

Dr.-Hans-Wilhelmi-Weg 1 | 35633 Lahnau | 06441-77035-0
info@ocs-gmbh.com | www.ocs-gmbh.com

Schaaf + Sames
Gebäudereinigung
Meisterbetrieb

Unser Leistungsangebot:
+ Unterhaltsreinigung
+ Grundreinigung
+ Glassanierung
+ Fassadenreinigung
+ Baureinigung
+ Glasreinigung
+ Industriereinigung
+ Teppich- und Polstermöbelreinigung

Schaaf + Sames GmbH & Co KG • Gebäudereinigung KG • Loherstr. 5 • 35614 Aßlar
Tel. 06441/8488 • Fax 87254 • www.schaaf-sames.de

# KRYPTOWÄHRUNG ALS LOHN MÖGLICH?

## FRAGE:

Ich bin Inhaber eines sehr erfolgreichen IT-Unternehmens. Wir entwickeln Softwareanwendungen für unterschiedliche Branchen. Unsere Programmierer sind absolute Spezialisten und arbeiten in vielen Ländern der Welt für uns. Nun hat mich einer meiner Programmierer darauf angesprochen, ob es nicht möglich wäre, zumindest einen Teil des Arbeitsentgeltes in Form von Kryptowährung auszuzahlen. Eine für diese Branche nicht ungewöhnliche Frage. Allerdings frage ich mich, ob dies rechtlich überhaupt möglich ist.
Kann ich einen Teil des Arbeitsentgelts in Kryptowährung auszahlen?

## ANTWORT:

JA!

Mit Urteil vom 16. April 2025 hat das Bundesarbeitsgericht (BAG) entschieden, dass die Vereinbarung, einen Teil des Arbeitsentgelts in Form von Kryptowährung auszuzahlen, grundsätzlich zulässig ist – allerdings mit wichtigen Einschränkungen. Damit können Unternehmen künftig flexibler auf Wünsche von Mitarbeitenden eingehen. Zugleich gilt es, klare rechtliche Grenzen zu beachten.
Das BAG erläutert: Kryptowährungen wie Ethereum seien zwar kein „Geld" im Sinne des § 107 Absatz 1 Gewerbeordnung (GewO). Sie könnten aber als Sachbezug im Sinne des § 107 Absatz 2 Satz 1 GewO Teil des Arbeitsentgelts sein – wenn dies im Interesse des Arbeitnehmers liege.
Das Gericht sah dieses Kriterium im konkreten Fall erfüllt: Der Arbeitnehmer sei mit Kryptowährungen vertraut und habe ein nachvollziehbares Interesse an der Auszahlung in ETH gezeigt. Damit sei die vertraglich vereinbarte Krypto-Vergütung wirksam.
Wichtig ist die Begrenzung durch § 107 Absatz 2 Satz 5 GewO: Der Wert von Sachbezügen – also auch von Kryptowährungen – darf nicht über den pfändbaren Teil des Arbeitsentgelts hinausgehen. Der unpfändbare Teil muss zwingend in Geld ausgezahlt werden, um sicherzustellen, dass Beschäftigte ihren kurzfristigen Lebensunterhalt decken können.
Das BAG betont, dass der Gesetzgeber damit verhindern wolle, dass Beschäftigte Sachbezüge erst umständlich in Geld umtauschen müssen oder in finanzielle Notlagen geraten.
Zwar bestätigte das BAG die grundsätzliche Wirksamkeit der Krypto-Vereinbarung, konnte jedoch noch nicht abschließend über die Auszahlungspflicht entscheiden. Der Fall wurde an die Vorinstanz zurückverwiesen, weil diese bei der Berechnung des pfändbaren Einkommens Fehler gemacht hatte. Insbesondere waren steuer- und sozialversicherungsrechtliche Details noch nicht vollständig aufgeklärt.

Foto: IHK Lahn-Dill

IHK
**Christian Bernhard**
Tel.: 06441 9448-1700
*bernhard@lahndill.ihk.de*

# FORTBILDUNG FÜR MEDIATORINNEN UND MEDIATOREN ZUM THEMA „MEDIATION IN FAMILIENUNTERNEHMEN UND BEI DER UNTERNEHMENSNACHFOLGE"

Die Inhalte des Seminars dienen ausgebildeten Mediatorinnen und Mediatoren dazu, ihre Kenntnisse in der Mediation zu erweitern und zu vertiefen und sind in der Mediationspraxis direkt nutzbar. Das Seminar erfüllt die Bedingungen der Fortbildungsverpflichtung nach § 3 der Verordnung über die Aus- und Fortbildung von zertifizierten Mediatoren.

**Inhalte:**

- Besonderheiten von Konflikten in Familienunternehmen
- Umgang mit Vorbehalten gegenüber Mediation
- Erklärungsmodelle und Methoden zur Intervention: Paradoxien, Kollusion, 3-Kreise-Modell
- Gesprächsführung im Spannungsfeld von Familien- und Unternehmensrollen
- Familienverfassung als moderierter Prozess zur Konfliktprävention

**Zielgruppe:** Mediatorinnen und Mediatoren
**Referent:** Dr. Markus Troja
**Termin:** 5. September 2025 | 09:00 – 17:00 Uhr
6. September 2025 | 09:00 – 13:00 Uhr
**Kosten:** 650,00 €
**Anmeldung:** ***ihk.de/lahn-dill*** **(Dokument-Nr. 71436)**

IHK
**Sylvia Bierwirt**
Tel.: 06441 9448-1715
*bierwirt@lahndill.ihk.de*

IHK Industrie- und Handelskammer Gießen-Friedberg
Die Unternehmer-Mitmachorganisation

IHK Industrie- und Handelskammer Kassel-Marburg

IHK Lahn-Dill

IHK Industrie- und Handelskammer Limburg

SACHVERSTAND IST KEINE FRAGE DES ZUFALLS

# SACHVERSTÄNDIGENBEWERBERTAG 2025

Sie sind als Sachverständige/r tätig oder möchten es werden? Dann laden wir Sie herzlich ein zum **Sachverständigen-Bewerbertag 2025.** Denn: Fachwissen allein reicht nicht – zur öffentlichen Bestellung gehört auch Klarheit über Verfahren, Voraussetzungen und Perspektiven. Genau die möchten wir Ihnen geben – verständlich, praxisnah und persönlich.

**Veranstaltungsdetails:**
Die Industrie- und Handelskammern Gießen-Friedberg, Kassel-Marburg, Lahn-Dill und Limburg veranstalten einen Bewerbertag für alle Interessierten in Gießen.

**Wo:** Plenarsaal der IHK Gießen-Friedberg Lonystraße 7, 35390 Gießen

**Wann:** Donnerstag, 04.09.2025, ab 14:00 Uhr

Foto: IHK Lahn-Dill / Marcel Graf (Black Oak)

*Sachverständige tragen mit ihrer fachlichen Expertise dazu bei, komplexe Fragestellungen objektiv, neutral und nachvollziehbar zu klären.*

**Das erwartet Sie:**

- Begrüßung durch Frau Ass. jur. Cindy Mett (IHK Gießen-Friedberg)
- Einführung in das Thema öffentliche Bestellung (Sabine Pfeffer, IHK Lahn-Dill)
- Vorsitzender Richter am Landgericht Söhnel und Richter am Landgericht Fennel
- „Die sachverständige Begutachtung – wichtig(st)er Baustein für sachgerechte Entscheidungen im Zivilprozess? Ein kurzer Überblick über Ablauf, Erwartungshaltung, Chancen und Risiken"
- Herr Dipl.-Ing. (FH) Nicolai Schmidt, Vorstandsmitglied des BVS-Hessen e.V.
- „Der Weg zur öffentl. Bestellung"

Danach stehen Ihnen erfahrene ö.b.u.v. Sachverständige zu einem „Speed-Dating" zur Verfügung. In kurzen Einzelgesprächen können Sie Ihre Fragen an diese Experten aus verschiedenen Bestellungsgebieten richten und beantworten lassen. Kommen Sie mit und erhalten Sie wertvolle Einblicke in dieses spannende und vielseitige Tätigkeitsfeld.Zum Abschluss laden wir Sie bei Snacks und Getränken zum weiteren Networking ein.

**Jetzt anmelden:** Anmelden können Sie sich gerne unter dem Link: *http://sweapevent.com/b?p=sachverstaendigen bewerbertag-2025*

**Wir freuen uns auf Sie – und auf Ihren Sachverstand!**

IHK | Sabine Pfeffer
Tel.: 06441 9448-1750
*pfeffer@lahndill.ihk.de*

Anzeige

Heute gestalten.
Wohlstand sichern.

RENTENBERATUNG
WALLBRUCH

**Als registrierter Rentenberater unterstütze ich Sie bei allen Fragen und Problemen rund um Ihre Rente...**

**JÖRG WALLBRUCH**

... und als Ihr persönlicher Rentenberater vertrete ich unabhängig Ihre Interessen und kläre Fragen, wie z.B.:

- Ist mein Rentenbescheid richtig?
- Wann kann ich in Rente gehen?
- Welche Altersrente sollte ich beantragen?
- Was bekomme ich als Netto-Rente auf mein Konto?
- Kann ich mich von der Versicherungspflicht befreien lassen?
- Sollte ich freiwillig einzahlen?
- Wie kann ich eine Witwen- oder Waisenrente beantragen?
- Ist mein Versicherungsverlauf vollständig?
- Fragen zur gesetzlichen Unfallversicherung...

**Rentenberatung Wallbruch GmbH**
Christian-Kremp-Straße 10a
35578 Wetzlar
Tel. 06441/4442-014
Mobil 0151/22367410

www.rentenberatung-wallbruch.de

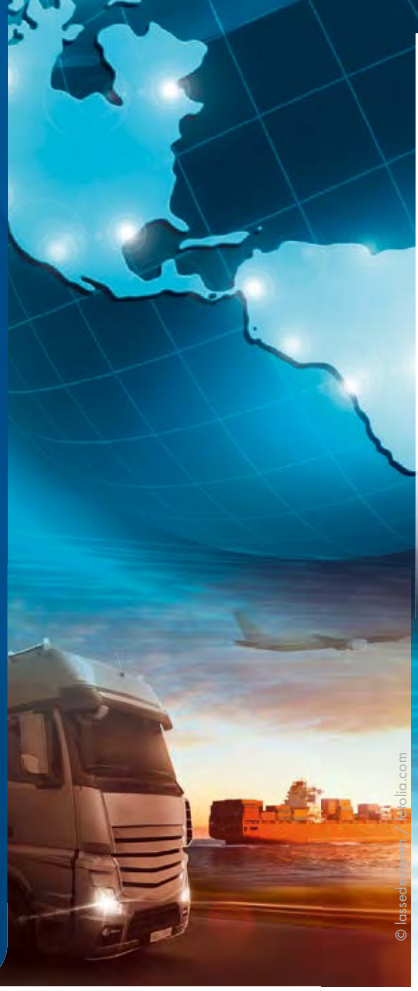
# Röger GmbH baut dritte Radwegbrücke für Aßlar

Aller guten Dinge sind drei. Die Stadt Aßlar hat mit einer von der Röger GmbH gefertigten Stahlbrücke einen weiteren Lückenschluss des Lahn-Dill-Radweges geschaffen. Dank der 30 Meter langen und über drei Meter breiten Verbindung können Radler und Wanderer nun gefahrenlos und trockenen Fußes die Dill überqueren, um von Aßlar weiter Richtung Wetzlar zu gelangen. Die Stahlkonstruktion wiegt insgesamt 20 Tonnen und ist mit einem Gitterrostbelag belegt.

Eigentlich sind Stahlhallen, Fluchttreppenanlagen und Verkehrszeichenträger das Markenzeichen der Röger GmbH, die über alle Schweißzulassungen für den europaweiten Stahlbau verfügt. Die Dillenburger Stahlbaufirma kann aber nicht nur Schilderbrücken über Autobahnen spannen, sondern auch Radfahrer und Fußgänger glücklich machen. Es ist bereits die dritte Radwegbrücke, die die Röger GmbH im Dilltal montiert hat. In den Vorjahren wurden zwei ähnlich große Brücken gefertigt.

*In Aßlar hat die Röger GmbH auch die dritte Rad- und Fußgängerbrücke montiert.*

07-08|25 Transport | Logistik | Fördertechnik



© lassedesignen / fotolia.com

LahnDill Wirtschaft

# VERLAGS **SONDER** AUSGABE

Impressum: Druckhaus Bechstein GmbH
Willy-Bechstein-Straße 4, 35576 Wetzlar | Tel.: 06441/9361-0
geiss@druckhaus-bechstein.de | www.druckhaus-bechstein.de

© Ralf Gosch / fotolia.com

© Victoria / fotolia.com

© industrieblick / fotolia.com

CSP

**LAGERSYSTEME** ■ Ideen ■ Möglichkeiten ■ Lösungen

– Beratung
– Planung
– Lieferung
– Montage
– Palettenregale
– Fachbodenregale
– Kragarmregale
– Lagerbühnen u.v.m.

CSP Lagersysteme e. K.
Helenenstraße 5
35614 Asslar
www.csp-lagersysteme.de

Ihr Ansprechpartner
Carlos Sanchez
Tel. 06441–962998
Mobil 0163–3153154

**REISENDE** SOLL MAN NICHT AUFHALTEN
WIR WÜNSCHEN EINE SCHÖNE URLAUBSZEIT

Neustapler – Gebrauchtstapler – Lagertechnik – Kauf – Leasing – Miete – Service – Ersatzteile

SCHAAF Gabelstapler GmbH VERTRAGSHÄNDLER

**Schaaf Gabelstapler GmbH**
**Vertragshändler**
Marburger Straße 101
35745 Herborn-Seelbach
Tel. +49 2772 6519-0
info@schaaf-gabelstapler.de

**Niederlassung Rhein-Main**
Senefelderstraße 17
63322 Rödermark/Ober-Roden
Tel.+49 6074 86519-0

# MT Logistik erhält die Umweltmanagement-Zertifizierung.

Seit einigen Jahren beweist MT Logistik anhand verschiedenster Projekte, dass globale Logistik auch unter Umweltgesichtspunkten erfolgreich betrieben werden kann. Auf Ihrer Vorreiterrolle ruhen sich die 50 Wegbegleiter im Unternehmen jedoch nicht aus, sondern sind mit Ihrer ISO14001-Zertifizierung den nächsten Schritt in Richtung nachhaltige Logistik gegangen. Im Unternehmen wurde ein belastbares und transparentes Umweltmanagementsystem entwickelt, in das bestehende Qualitätsmanagementsystem nach ISO 9001:2015 integriert, und seit dem 28.5.25 zertifiziert.

Pro Jahr wickelt MT Logistik rund 26.000 Sendungen per Luft-, Straßen- und Seefracht sowie im Express ab. Dazu kommen rund 8.000 Dienstleistungen im Bereich Zoll- und Außenwirtschaft. Dennoch bleibt man dem Bestreben und dem Anspruch, Prozesse und Dienstleistungen mit Umweltschutzleitlinien in Einklang zu bringen, sowie das Unternehmen umweltgerecht und somit zukunftsorientiert auszurichten, treu.
Um diesem Anspruch weiterhin gerecht zu werden, richtet man selbst bei kleinen Dingen den Fokus auf die Nachhaltigkeit. So wird das Gebäude in Wetzlar durch Erdwärme beheizt und der Großteil des genutzten Stroms anhand der hauseigenen Photovoltaikanlage selbst erzeugt. Außerdem ist der Hof mit Ökopflaster belegt und die Fahrzeugflotte wird schrittweise auf Hybrid- und Elektrofahrzeuge umgestellt.

Ein klares Zeichen für den Klimaschutz setzt das Logistikunternehmen durch das Projekt „Bäume gegen CO2". Mit dem Start des Projekts vor mehr als 10 Jahren verpflichtete sich MT Logistik pro 2 Tonnen beförderter Luftfracht jeweils einen Baum als Ausgleich zu den erzeugten Emissionen zu pflanzen. Seitdem konnten mittlerweile mehr als 13.000 Bäume in der Wetzlarer Region gepflanzt werden. Damit will das Unternehmen nicht nur einen Teil des CO2-Ausstoßes neutralisieren, sondern auch seiner ökologischen Verantwortung gerecht werden. Für die 50 Weltbegleiter nehmen nicht nur die Themen Klimaschutz und Nachhaltigkeit einen hohen Stellenwert ein. Hier glaubt man an eine Zukunft, in der Logistik Menschen weltweit verbindet und lokale Stärke zu globalem Erfolg führt.

# MIT DEN WELTBEGLEITERN

zu Ihren entferntesten Zielen.

**Vom Wochen- zum Weltmarkt. Von Unternehmen aus unserer Region zu ihren Kunden auf allen Kontinenten. MT Logistik schafft die Verbindung. Auf dem Luft-, See- oder Landweg. Mit dem Versprechen, immer an Ihrer Seite zu sein.**

**Starten Sie Ihre Reise auf www.mt-logistik.de**

# 50 Jahre Verpackungsmittel mit Innovationen, Services und Partnerschaft

**Die Zukunft beginnt jetzt**

Nachhaltige, intelligente und wirtschaftliche Verpackungslösungen sind heute gefragter und notwendiger denn je. Die TransPak feiert nicht nur dieses Jahr ihr 50-jähriges Firmenjubiläum, sondern bietet seit ihrer Gründung 1975 durch Friedrich Kurz und Dieter Gaul genau diese Produkte und Leistungen erfolgreich an. Mit heute 400 Mitarbeitern an 18 Standorten in Europa, hat sich das Unternehmen zu einem der führenden Anbieter für intelligente und nachhaltige Verpackungslösungen entwickelt. Durch unsere hochmoderne Logistik mit über 50 LKW-Zügen und 60.000 Palettenstellplätzen unterstützen wir branchenübergreifend unsere Kunden dabei, ihre Verpackungsanforderungen innovativ, effizient und nachhaltig zu optimieren.

**Ganzheitlich und individuell auf höchstem Niveau**

Das besondere an TransPak ist unser ganzheitlicher Ansatz: Neben einem breiten Sortiment an Standardverpackungen haben wir frühzeitig kundenspezifische Produktlösungen und individuell an die Bedürfnisse anpassbare Services in unserem Leistungsportfolio etabliert – und diese durch unsere 50 Aussendienstmitarbeiter kontinuierlich ausgebaut. Getreu unserem Motto „Vorsprung durch Service".

**50 Jahre Erfolg – eine Geschichte voller Meilensteine**

Als GmbH gegründet wurde die Gesellschaft im Jahre 2000 in eine AG mit den Gesellschaftern Dieter Gaul und Markus Jürgens umgewandelt. Markus Jürgens wurde zeitgleich in den Vorstand berufen.

Das Unternehmen war und ist finanziell solide aufgestellt. Vom Branchenlieferant für Möbelspediteure hat sich die TransPak bis heute zum Systemanbieter für Industrieverpackungen, der den gesamten Verpackungsbedarf eines Unternehmens aus einer Hand anbietet, entwickelt. Mit heute über 25.000 Kunden gehört die TransPak zu den größten Verpackungsmittelhändlern in Deutschland.

**Digital. Nachhaltig. Wegweisend.**

Heute sind wir der Multichannel Anbieter für Verpackungen und C-Teile Management. Ob über Schnittstellen wie EDI/OCI, intern entwickelte Plattformen für kundenindividuelle Bestellmöglichkeiten oder unseren eigenen Webshop mit über 8.000 Standardverpackungsmitteln direkt ab Lager – wir vernetzen Sie so, wie Sie es sich wünschen. Durch FSC-Zertifizierungen, nach DIN EN zertifizierte Qualitäts- und Umweltmanagementsystemen und innovative Verpackungskonzepte unterstreichen wir unser Engagement für eine bessere Zukunft.

**Gemeinsam stark – für Ihre Anforderungen**

- **Integriert:** Wir verbinden menschliche Nähe mit digitaler Effizienz. Automatisierte Prozesse und direkte Kommunikation schaffen produktive Lösungen.
- **Partnerschaftlich:** Wir stehen nicht nur an Ihrer Seite – wir denken für Sie mit. Fair, zuverlässig und immer auf Augenhöhe und sorgen für Ihre Wettbewerbsfähigkeit.
- **Nachhaltig:** Umweltfreundlichkeit ist bei uns kein Trend, sondern eine Haltung. Von der Verpackung bis zur Beratung arbeiten wir verantwortungsbewusst.
- **Expertise:** 50 Jahre geballtes Know-how.
- **Leidenschaftlich:** Was uns antreibt? Ihr Erfolg. Wir brennen dafür, innovative, nachhaltige und wirtschaftliche Lösungen zu schaffen.

**Unser größtes Kapital: Menschen mit Ideen**

Hinter jeder Lösung stehen unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Ihr Engagement, ihre Kreativität und ihre Fähigkeiten machen den Unterschied. Unser Ziel: Ihre Verpackungslösungen und Abläufe nachhaltiger und wirtschaftlicher zu machen. Lassen Sie uns gemeinsam die kommenden Herausforderungen umsetzen.

**Starten Sie Ihre Erfolgsgeschichte mit uns:**

TransPak AG | In der Au 7 | 35606 Solms
Telefon: 06441 / 95 55-0
E-Mail: info@transpak.de |
Online-Shop: www.transpak.de

VERPACKUNGSMITTEL-BELIEFERUNG SEIT 50 JAHREN

Seit 1975 Beratung, Service, Innovation und Partnerschaft auf höchstem Niveau

06441 9555–0 | www.transpak.de

TransPak

# Die Edgar Graß Spedition aus Beselich hat den Umstieg auf alternative Kraftstoffe bereits vollzogen.

## Mit Bio LNG und eigener Tankstelle Richtung Zukunft!

**Die Logistikbranche steht unter Druck – ökologisch wie wirtschaftlich. Bei der Edgar Graß Speditions-GmbH & Co. KG aus Beselich-Schupbach hat man frühzeitig gehandelt: Statt auf fossile Brennstoffe setzt das familiengeführte Unternehmen heute auf Bio-LNG. Steinberg hat 2021 sogar eine eigene LNG Tankstelle im Industriegebiet Limburg-Offheim investiert.**

„Nachhaltigkeit ist für uns kein Trend, sondern Teil der Verantwortung gegenüber Umwelt, Kunden und Region", sagt Geschäftsführer Alexander Kay Steinberg. Bereits 80% des über 65 Fahrzeuge starken Fuhrparks fährt mit Bio-LNG – einem alternativen Kraftstoff, der nicht nur $CO_2$ einspart, sondern sogar einen bilanziellen negativen Ausstoß bewirkt. Die $CO_2$–Bilanz ist daher besser als bei anderen alternativen Antrieben wie HVO, H2O oder Elektro.

### Bio-LNG: Stark im Fernverkehr, stark für die Umwelt

Bio-LNG (verflüssigtes Biomethan) entsteht aus organischen Abfällen wie landwirtschaftlichen Reststoffen oder Klärschlamm. Es ist deutlich emissionsärmer als Diesel und erfüllt gleichzeitig die Anforderungen des Fernverkehrs: hohe Reichweite, Leistung und Verfügbarkeit.
Seit 2021 ist die LNG-Tankstelle im Industriegebiet Limburg-Offheim in Betrieb – zunächst mit konventionellen LNG, inzwischen vollständig mit Bio-LNG. Damit sichert sich das Unternehmen nicht nur Unabhängigkeit, sondern bietet auch andere Speditionen eine regionale Betankungsmöglichkeit – ein wichtiger Schritt für den Aufbau einer nachhaltigen Infrastruktur.
„Die Tankstelle ist öffentlich zugänglich. Wir wollen damit auch andere Unternehmen ermutigen, den Umstieg zu wagen und zu erleichtern", so Alexander Kay Steinberg. Als die Spedition Graß im Jahr 2018 mit der Umstellung auf LNG begonnen hat gab es in Deutschland faktisch keine Tankinfrastruktur. Durch den Invest in die Tankstelle hat Steinberg zum Ausbau des Tankstellennetzes an einem wichtigen Verkehrsknotenpunkt beigetragen.

#ICHBINEINGRASSER

### Vom Umstieg zur Lösung

Der Weg zu Bio-LNG war nicht immer einfach – Fahrzeugumstellungen, Schulungen, Infrastrukturaufbau und zeitweise ruinöse Preise beim fossilen LNG. Doch die Vorteile überwiegen heute deutlich: stabile und wettbewerbsfähige Betriebskosten durch Bio-LNG, deutliche Emissionsreduktion und eine starke Position im Wettbewerb um nachhaltige Transportlösungen.
Bereits beim Erscheinen der Euro-6-Norm war die Edgar Graß Spedition unter den ersten Unternehmen, die konsequent auf die neue Abgastechnologie umstellten. Mit dem Umstieg auf Bio-LNG setzen sie diesen Weg fort – frühzeitig, verantwortungsbewusst und zukunftsorientiert.
„Wir sind überzeugt: Wer heute in klimafreundliche Technologien investiert, ist morgen nicht nur ökologisch, sondern auch wirtschaftlich besser aufgestellt."

### Nachhaltigkeit aus der Region – für die Branche

Mit über 110 Mitarbeitenden, einem modernen Fuhrpark und einem klaren Fokus auf nachhaltige Logistik beweist die Edgar Graß Spedition: Umweltfreundlicher Transport ist machbar – heute, hier und jetzt. Die Bio-LNG Tankstelle in Limburg-Offheim ist dabei ein sichtbares Zeichen des Wandels – mitten in der Region.

domnick + müller

# DEINE MASCHINE. UNSERE STÄRKE.

MANITOU HANDLING YOUR WORLD

Bobcat MATERIAL HANDLING

**www.domnick-mueller.de**
Neu | Miete | Gebraucht
Stapler | Teleskoplader | Arbeitsbühnen | Lagertechnik
Max-Planck-Str. 11 | 61381 Friedrichsdorf

06172 95 66 0

domnick + müller

## DOMNICK + MÜLLER – TECHNIK MIT TRADITION UND ZUKUNFT

Wir sind Ihr Partner für Manitou und Bobcat im Gebiet Hessen/Rhein-Main

Was einst mit den legendären Steinbock-Staplern begann, ist 69 Jahre später ein leistungsstarkes, familiengeführtes Unternehmen in dritter Generation – mit Sitz in Friedrichsdorf im Rhein-Main-Gebiet. Heute sind wir exklusiver Partner der Premiummarken Manitou und Bobcat – für Teleskoplader, Geländestapler, Arbeitsbühnen und moderne Lagertechnik.

Ob Bau, Industrie, Landwirtschaft oder Eventlogistik: Wir bieten passgenaue Lösungen – im Verkauf, in der Vermietung und im Service.

Seit 1956 stehen wir für Qualität, Zuverlässigkeit und echten Service – mit mehrfacher Auszeichnung.

www.domnick-mueller.de

MANITOU HANDLING YOUR WORLD

Bobcat MATERIAL HANDLING

# Logistik als Schlüssel zur Effizienz in unsicheren Zeiten

2025 bietet Unternehmen viele Chancen – mit wachsendem E-Commerce, neuen Märkten und innovativen Technologien entstehen vielfältige Möglichkeiten. Gleichzeitig steigen die Anforderungen, flexibler, effizienter und nachhaltiger zu werden. Durchdachte Logistiklösungen spielen hier eine Schlüsselrolle. Besonders in der Kontraktlogistik sind maßgeschneiderte Konzepte gefragt, die sich an individuelle Bedürfnisse anpassen und reibungslose Prozesse gewährleisten.

## Jedes Unternehmen hat andere Logistikanforderungen

In einer komplexen Wirtschaft gibt es nicht die eine universelle Lösung für die differenzierten Herausforderungen in der Logistik. Jedes Unternehmen hat unterschiedliche Anforderungen – sei es die kurzfristige Lagerung von Paletten oder die Implementierung einer kompletten Logistiklösung, die Kommissionierung, Verpackung und Versand umfasst. Bei der ZUFALL logistics group ist der Ansatz, den logistischen Aufwand für Kunden so gering wie möglich zu halten und gleichzeitig die Prozesse so zu gestalten, dass sie maximal flexibel und effizient bleiben. Das gelingt durch Systeme, die ein modulares Leistungsspektrum abbilden und gleichzeitig höchste Flexibilität bieten. Dadurch ist eine reibungslose Abwicklung entlang der gesamten Wertschöpfungskette möglich – stets maßgeschneidert auf die spezifischen Anforderungen der Kunden.

## Optimale Lagerlösungen für jede Produktkategorie

Die Transland Spedition, die seit 2007 zur ZUFALL logistics group gehört, übernimmt für Kunden, die z. B. aus den Bereichen Automotive, Handelswaren oder Baustoffen kommen, mehrstufige Logistikprozesse. „Wenn Unternehmen ihre Logistik an uns übergeben, legen sie ihr wichtigstes Gut in unsere Hände: ihre Produkte. Das ist eine große Verantwortung", sagt Maja Heimerl, die gemeinsam mit Meik Hilk die Transland Spedition führt. Das funktioniert nur in einer engen Partnerschaft. Teil des Erfolgsrezepts sind eine klare Kommunikation auf Augenhöhe, datenbasierte Entscheidungen und kontinuierliche Prozessanalysen, die aufzeigen, wo weiteres Verbesserungspotential liegt.

## Die IT-Systeme sprechen „Logistisch"

Für die E-Commerce-Kunden nutzt ZUFALL ein speziell auf die Branchenbedürfnisse zugeschnittenes Warehousemanagementsystem, mit dem alle Lager- und Versandprozesse präzise und dynamisch gesteuert werden. In Echtzeit können Bestände, Aufträge und Versandabwicklungen überwacht werden, so dass eine hohe Prozesstransparenz und -kontrolle gewährleistet ist.

Viele Kunden legen auch die Transporte in die Hände der mittelhessischen Spedition. Der Onlinehandel wird weiterwachsen, auch bei Produkten, die nicht klein und handlich per Paketbote ihre Empfänger erreichen, sondern per Spedition transportiert werden müssen, wie z. B. Gartenmöbel. Die Kapazitäten, dieses Wachstum auch bewältigen zu können, sind am Hauptstandort von Transland in Haiger gesichert. Erst im vergangenen Jahr ist die Umschlagsfläche mit einem Neubau auf über 8.000 m² angestiegen, so dass kontinuierlich eine Top-Qualität in allen Bereichen erbracht werden kann.

# STL Logistik AG:

## Die erstklassige Adresse für internationale Speziallogistik

**Die STL Logistik AG ist spezialisiert auf die Planung und Durchführung von verkehrsträgerübergreifenden internationalen Großraum- und Schwertransporten.**

### Effizient durch Straße, Schiene und Wasser

Ein Hauptaugenmerk liegt auf der Trimodalität. Die Verbindung und Integration der Transportarten Straße, Schiene und Wasser ermöglicht die Vorteile des jeweiligen Verkehrsträgers optimal zu nutzen und gleichzeitig die Effizienz und Flexibilität von Logistikprozessen nachhaltig zu erhöhen. Dank der trimodalen Logistik bieten wir die Möglichkeit, Waren mit einem Gewicht von bis zu 250 Tonnen mittels betriebseigener Krananlage in unserem Schwerlast-Terminal direkt am Rhein-Herne-Kanal in Gelsenkirchen umzuschlagen.

### Speziallogistik im weltweiten Verbund

Ob zu Lande, zu Wasser oder in der Luft: STL-Kunden profitieren von unserer erstklassigen Vernetzung mit leistungsstarken Logistikpartnern auf der ganzen Welt. Der Verbund aus STL Logistik AG, Spedition Althaus und STGE GmbH verfügt dabei jeweils über eigene Schwerpunkte. Leistungsschwerpunkt der STL Logistik AG sind europaweite Transporte von großvolumigen Industriegütern. Mit Hydraulikschrägladern und weiteren Spezialfahrzeugen transportieren wir Stahlringe, Kesselböden, Maschinenteile, Konstruktionen, Kugeldrehverbindungen und vergleichbare Waren. Im Landverkehr können wir Einzelteile mit größten Durchmessern und Gewichten sicher und zuverlässig transportieren. Unser eigener hochmoderner Fuhrpark mit Spezialfahrzeugen bietet Qualität und Zuverlässigkeit in der Transportdurchführung.

### Lager- und Logistikflächen

Unsere 20.000 qm beheizbaren Hallenflächen und 100.000 qm Außenlagerflächen bieten hervorragende Bedingungen für die Lagerung, Kommissionierung und Distribution von Industrie- und Schwergütern. Kranbahnen mit bis zu 100 Tonnen Hubleistung und Schwerlaststapler bis zu 55 Tonnen Hublast ermöglichen auf unseren Flächen effiziente Handling Prozesse für leichte und schwere Warensendungen.

### Verpackung nach internationalen Standards

Ob als Schutz vor negativen Einflüssen bei konventionellen Transporten, im Rahmen einer seemäßigen Verschiffung oder als Langzeitverpackung. Wir sorgen ebenfalls dafür, dass die geeignete Verpackungsform ausgewählt und internationale Vorschriften eingehalten werden.

### Wir sind Ihr starker Partner

Profitieren Sie von unserer Erfahrung, damit Ihr Gut sicher und unversehrt am Bestimmungsort ankommt. Als Full-Service-Dienstleister bietet die STL Logistik AG über den Transport und die Lagerung von Gütern hinaus weitere Möglichkeiten der Effizienzsteigerung. Diese reichen von der Übernahme des Versandmanagements bis hin zu bedarfsgerechten Just-in-time-Lieferungen aus unseren Distributionslagerstätten. Wir beraten Sie gerne!

**STL Logistik AG**
Kalteiche-Ring 59
35708 Haiger
Telefon: +49 2773 743-0
Telefax: +49 2773 743-330
E-Mail: vorstand@stl-ag.com
Web: www.stl-ag.com

# Kompetenz seit 1976

Seit der Gründung der BHT GmbH vor mehr als 40 Jahren hat sich das Unternehmen als zuverlässiger und kompetenter Partner für Intralogistiklösungen in Industrie, Handel und Handwerk einen Namen gemacht. Mit unserem umfangreichen Portfolio an leistungsstarken Gabelstaplern und Lagertechnik-Geräten bieten wir unseren Kunden ein Full-Liner-Sortiment auf höchstem Effizienz- und Qualitätsniveau. Unsere erfahrenen und qualifizierten Mitarbeiter unterstützen Sie jederzeit gern mit ihrem Know-how und ihrer Lösungskompetenz dabei, den innerbetrieblichen Materialfluss zu optimieren. Dabei stehen Effizienz, Preis-Leistung und Service im Mittelpunkt. Auch für hochkomplexe Aufgaben sind Sie bei uns in besten Händen.

**Testen Sie uns:**
**Wir werden Sie überzeugen.**

BHT GABELSTAPLER FÖRDERTECHNIK
HANGCHA GABELSTAPLER Importeur Deutschland
UNICARRIERS Vertragshändler TCM Kompetenz-Center

IHR PARTNER FÜR GABELSTAPLER,
LAGERTECHNIK, SONDERKONSTRUKTIONEN,
MIETE UND SCHULUNG

**BHT Burger Hub- und Transportmittel GmbH**
Junostr. 30 • 35745 Herborn • Telefon 02772/9657-0 • Fax 02772/9657-22
kontakt@bhtgmbh.de • www.bhtgmbh.de

KUBO TRANSPORT
Befördern. Bewegen. Begeistern.

**Ihr zuverlässiger Partner für Transport & Logistik – seit 1918.**

Als familiengeführtes Traditionsunternehmen bringen wir Bewegung in Ihre Lieferkette: persönlich, flexibel und mit einem modernen Fuhrpark.

- **Über 100 Jahre Erfahrung**
- **120 engagierte Mitarbeiter**
- **70 Sattelzugmaschinen & 200 Trailer**
- **2 Standorte** in Breitscheid & Dillenburg
- **Eigene Werkstatt** für optimale Fahrzeugverfügbarkeit
- **FTL / LTL, Hoflogistik, Mitnahmestapler**

**KUBO Transport – weil Logistik mehr ist als nur Bewegung.**
Schönbacher Str. 40 – 42 I 35767 Breitscheid I Tel. 02777 91490 I info@kubotransport.de I kubotransport.de
KUBO TRANSPORT

# WELCOMECENTER MITTELHESSEN:
# WILLKOMMENSKULTUR FÜR INTERNATIONALE FACHKRÄFTE

*Dietmar Persch, Hauptgeschäftsführer der IHK Lahn-Dill, Heike Hofmann, Hessische Ministerin für Arbeit, Integration, Jugend und Soziales, Jessica Crone, Geschäftsführerin Operativ der Agentur für Arbeit Limburg-Wetzlar und Jens Ihle als Geschäftsführer der Regionalmanagement Mittelhessen GmbH (v. l. n. r.) eröffnen die Räumlichkeiten des WELCOMECENTER Mittelhessen.*

Das WELCOMECENTER Mittelhessen wird ab Sommer 2025 als Anlaufstelle für internationale Kräfte dienen, die in einer Region leben und arbeiten möchten, und branchenübergreifend für Unternehmen, Betriebe und Verwaltungen in Mittelhessen mit Interesse an der Beschäftigung bzw. Ausbildung und betrieblichen und gesellschaftlichen Integration internationalen Personals. Es bietet Unterstützung bei Fragen rund um Visa, Arbeit, Wohnen, Sprachkurse, Integration und vieles mehr. Ziel ist es, den Start in Hessen zu erleichtern und die Willkommenskultur vor Ort zu stärken. Arbeitgeber profitieren, indem sie qualifizierte ausländische Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter schneller und unkomplizierter integrieren können – ein wichtiger Beitrag zur Fach- und Arbeitskräftesicherung in der Region.

## KOOPERATION ALS STÄRKE IN MITTELHESSEN

Das Land Hessen, die Industrie- und Handelskammer Lahn-Dill, die Regionalmanagement Mittelhessen GmbH und die Bundesagentur für Arbeit haben Anfang Juni in der Geschäftsstelle IHK Lahn-Dill in Wetzlar das WELCOMECENTER Mittelhessen offiziell vorgestellt – ein Gemeinschaftsprojekt zur Gewinnung und Sicherung internationaler Fachkräfte. Anschließend besichtigten sie zusammen mit regionalen Akteuren die neu geschaffenen Räumlichkeiten und ließen sich von Christian Bernhard, dem Leiter des WELCOMECENTER Mittelhessen, das Konzept vorstellen. Zum 1. Juli 2025 werden die Mitarbeitenden ihre Arbeit aufnehmen und das WELCOMECENTER sukzessive operativ aufbauen.

→ *Dietmar Persch, Hauptgeschäftsführer der IHK Lahn-Dill und Arbeitsministerin Heike Hofmann unterschreiben die Vereinbarung. Herr Persch freut sich über die entstandene Kooperation: „Fachkräfte gewinnen, heißt, Fachkräfte willkommen zu heißen. Gemeinsam ist es uns gelungen, Integrationsarbeit zu professionalisieren. Menschen, die als Fachkräfte zu uns kommen wollen, werden willkommen geheißen. Ich bin überzeugt, dass wir durch das WELCOMECENTER Mittelhessen einen starken Beitrag zur Förderung der Willkommenskultur leisten. Hierfür sage ich allen Beteiligten, insbesondere aber dem Hause von Frau Ministerin Hofmann herzlichen Dank."*

Fotos: IHK Lahn-Dill / LademannMedia

## MADE IN HESSEN

„Das WELCOMECENTER Mittelhessen ist ein starkes Signal hessischer Willkommenskultur. Es ist ein Paradebeispiel für gelebte, praxisnahe und konkrete Fach- und Arbeitskräftesicherung 'made in Hessen' und seinen Regionen, außerdem für Mittelhessen ein bedeutender Schritt in eine Zukunft als auch künftig innovative und engagierte Region im Herzen unseres Landes. Mit dem neuen WELCOMECENTER, dem bereits bestehenden in Frankfurt und der geplanten Errichtung eines weiteren in Nordhessen sind wir unserem Ziel ein ganzes Stück nähergekommen, Fach- und Arbeitskräfte aus dem Ausland flächendeckend beim Ankommen zu unterstützen", sagte die Hessische Arbeitsministerin Heike Hofmann. „Denn für seine Wettbewerbsfähigkeit ist Hessen auf internationale Talente angewiesen. Die Ausschöpfung dieses Potentials ist zentraler Baustein der Fach- und Arbeitskräftestrategie der Landesregierung. Der ganzheitliche Beratungs- und Unterstützungsansatz des WELCOMECENTERS Hessen hat sich dabei als Erfolgsrezept erwiesen", so Hofmann weiter. „Doch erst das Zusammenspiel der Kooperationspartner und vieler Akteure auf regionaler und auf Landes-Ebene macht möglich, dass dieser Ansatz erfolgreich in die Praxis überführt wird. Mein Dank gilt besonders der IHK Lahn-Dill als Betreiber und allen Partnern für diese wertvolle und wichtige Zusammenarbeit bei der Abmilderung des Fachkräftemangels in Hessen", betonte die Arbeitsministerin.

← *Christian Bernhard (links), Leiter des neu vorgestellten WELCOMECENTER Mittelhessen, zusammen mit Arbeitsministerin Heike Hofmann und Hauptgeschäftsführer Persch in den neuen Räumlichkeiten des WELCOMECENTER.*

# HESSENS ERSTE KI-PLATTFORM FÜR INTERNATIONALE TALENTE SPRICHT JEDE SPRACHE

Wie finden Fachkräfte erste Informationen, um sich für Mittelhessen zu interessieren? Dazu ergänzt die Plattform „Welcome to Mittelhessen" das Angebot des WELCOMECENTER Mittelhessen.

## HESSENS ERSTE KI-PLATTFORM FÜR INTERNATIONALE TALENTE SPRICHT JEDE SPRACHE

Gehört bundesweit zu einem der Vorreiterprojekte in KI-gestützter Fachkräfteintegration: Mit der KI-Plattform „Welcome to Mittelhessen" revolutioniert Mittelhessen den internationalen Arbeitsmarkt. Die eigens entwickelte Lösung unterstützt internationale Talente zum Thema Arbeiten und Leben in Mittelhessen.

Es ist eine digitale Pionierleistung: „Welcome to Mittelhessen" ist eine für Hessen einzigartige KI-Lösung zur Anwerbung und Integration internationaler Fachkräfte und Studierender. Von Einreise über Visum bis Wohnen in Mittelhessen erhält man rund um die Uhr Hilfe in der eigenen Landessprache. Dabei werden die verschiedenen Phasen berücksichtigt, die ein potenzieller Expat durchläuft: Vorbereitung, Ankunft, Einarbeitung, Anpassung und Integration. Der Schwerpunkt liegt hier insbesondere auf den ersten beiden Phasen.

## EINZIGARTIG IN HESSEN: TECHNOLOGIE TRIFFT AUF REGIONALE STÄRKE

Während in Deutschland derzeit rund 40 Welcome Center existieren, basiert bislang laut Beschreibung nur ein Angebot auf Künstlicher Intelligenz. Die mittelhessische Plattform ist somit die erste ihrer Art in Hessen und gehört bundesweit zu einer der wenigen digitalen Leuchtturmprojekte auf diesem Gebiet. Grundlage bildet eine partnerschaftlich aufgebaute Wissensdatenbank, in der Informationen aus der Region systematisch zusammengeführt wurden. Das Besondere: „Welcome to Mittelhessen" liefert auf beliebige Fragen explizite Antworten.

„Diese Plattform setzt auf KI-Technologie und mehrsprachige Datenintegration, um Expats einen echten Mehrwert zu bieten. Der gezielte Einsatz von SEO und die Bereitstellung von Inhalten in jeder Sprache erzeugt eine hohe Präsenz in Suchmaschinen", erklärt Daniel Gal, Geschäftsführer von GAL Digital. „Damit dient sie als herausragendes Beispiel für die digitale Transformation regionaler Informationssysteme und stärkt die internationale Wettbewerbsfähigkeit der Region Mittelhessen", ergänzt Josephine Bonica, Geschäftsführerin von MAKI42. Die beiden Unternehmen haben sich auf maßgeschneiderte Digital-Lösungen und die Optimierung von Geschäftsprozessen spezialisiert.

„Mit dieser Plattform bringen wir nicht nur unser regionales Wissen auf ein neues, digitales Niveau, wir schaffen zudem ein zukunftsweisendes Angebot, das Mittelhessen weltweit sichtbarer und attraktiver macht", sagt Jens Ihle, Geschäftsführer der Regionalmanagement Mittelhessen GmbH. „Unser Ziel ist es, Menschen aus aller Welt für unsere Region zu begeistern und das Ankommen zu erleichtern."

## FAZIT: INTERNATIONALE FACHKRÄFTE FÜR MITTELHESSEN

„Die demografische Entwicklung führt zu einer Zunahme der Fachkräftelücke alleine in Hessen auf 495.000 Fachkräfte im Jahr 2035. Nur bei einer bundesweit jährlichen Nettozuwanderung von 400.000 Personen bliebe das Erwerbspersonenpotenzial bis dahin konstant", sagt Michael Müller, Vorsitzender der Gesellschafterversammlung des Regionalmanagements. „Wir waren uns schnell im Kreis der Gesellschafter einig, gemeinsam eine Lösung dafür umzusetzen. Wir befassen uns schon lange mit dem Zuzug zum mittelhessischen Arbeitsmarkt: Es werden ausreichend Experten benötigt."

Foto: IHK Lahn-Dill / Lehmann Media

Und so verschmelzen digitale und menschliche Unterstützung zu einem ganzheitlichen Angebot für Mittelhessen.

**IHK | Christian Bernhard**
Tel.: 02771 842-1700
*bernhard@lahndill.ihk.de*

← *Ein Meilenstein für Mittelhessen: Internationale Fachkräfte werden nun in 63 Sprachen angesprochen.*

SCHADEN & HUISMANN | VISUELLEKRAFT.

# WIR VERBINDEN MARKEN UND MENSCHEN.

25 JAHRE
Schaden & Huismann

**KLASSISCH.**
**DIGITAL.**
**VIRTUELL.**

## 25 Jahre Schaden & Huismann

Ich gratuliere euch zum 25-jährigen Jubiläum und freue mich auf eine weiterhin gute und ehrliche Zusammenarbeit!

Johann Lafer

**visuellekraft.de**

SCHADEN & HUISMANN | VISUELLEKRAFT | SPILBURGSTRASSE 4 | 35578 WETZLAR | TEL. 06441 7859493 | INFO@VISUELLEKRAFT.DE

# 25 JAHRE

## GENUSS TRIFFT KUNST.

EIN SOMMERFEST VOLLER BEGEGNUNGEN, GESCHMACKSERLEBNISSE UND KREATIVER INSPIRATION.

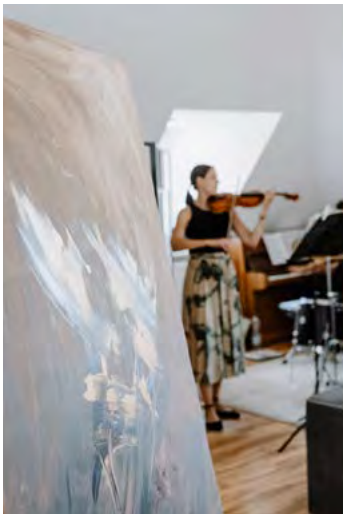
# SCHADEN & HUISMANN

**Ein Vierteljahrhundert Kreativität, Vertrauen und gemeinsame Wege – das haben wir gefeiert.**

Mit einem unvergesslichen Sommerfest, das so besonders war wie unsere Gäste: Kund:innen, Freund:innen und Familie.

Drinnen wie draußen wurde gelacht, genossen und geschlemmt.
Mit einem exklusiven Menü von Johann Lafer, einer stimmungsvollen Vernissage mit Werken von Silas Koch, Santiago Gallardo und Tom Fischer, begleitet von wundervollen Geigenklängen, gutem Essen, inspirierenden Gesprächen und strahlendem Wetter.

**Wir sagen von Herzen: Danke.**
Für 25 Jahre Vertrauen, Zusammenarbeit und Inspiration. Wir freuen uns auf alles, was kommt.



visuellekraft.de

## ZENTREN BERUFLICHER WEITERBILDUNG

**Industrie- und Handelskammer Lahn-Dill**

Geschäftsstelle Dillenburg
Am Nebelsberg 1, 35685 Dillenburg
Telefon 02771 842-0

Geschäftsstelle Wetzlar
Friedenstraße 2, 35578 Wetzlar
Telefon 06441 9448-0

*info@lahndill.ihk.de*
*ihk.de/lahn-dill*

Unser komplettes Weiterbildungsangebot finden Sie auch in unserer Veranstaltungsdatenbank unter *ihk.de/lahn-dill/veranstaltungen*

**Seminar-Frühbucherrabatt:**
Nutzen Sie die Vorteile der frühen Buchung unserer Seminare: Für Anmeldungen, die bis spätestens **4 Wochen** vor Veranstaltungsbeginn eingehen, erhalten Sie eine Ermäßigung von 25,00 € für 1-Tages-Seminare und 40,00 € für 2-Tages-Seminare auf die Teilnahmekosten. Maßgeblich für die Gewährung ist das Eingangsdatum der Anmeldung (Poststempel, Maildatierung).

Aus wettbewerbsrechtlichen Gründen sind wir verpflichtet, allen Interessenten unserer Weiterbildungslehrgänge zur Vorbereitung auf IHK-Weiterbildungsprüfungen auch auf andere Anbieter hinzuweisen, wenn diese uns ihre entsprechenden Angebote mitgeteilt haben. Eine entsprechende Übersicht von Anbietern, sortiert nach IHK-Prüfungen, die von der IHK Lahn-Dill angeboten werden, finden Sie unter: *ihk.de/lahn-dill,*

**Dokument-Nr.: 74380**

# ÜBERSICHT ÜBER VERANSTALTUNGEN AB **JULI 2025**

## AUS- UND WEITERBILDUNG

### WETZLAR

#### SEMINARE

| Bezeichnung | Termin | Zeit | Teilnahmekosten € |
|---|---|---|---|
| Intrahandelsstatistik 2025 – Auf den Punkt gebracht | 10.09.2025 | 08:30 – 16:30 Uhr | 250,00 inkl. Lehrmittel |
| Warenursprung und Präferenzen | 11.09.2025 | 08:30 – 16:30 Uhr | 250,00 inkl. Lehrmittel |

#### LEHRGÄNGE

| Bezeichnung | Termin | Zeit | Teilnahmekosten € |
|---|---|---|---|
| IHK-Zertifikatslehrgang Global Trade Manager | 26.08.2025 + 02.09.2025 + 16.09.2025 + 30.09.2025 + 21.10.2025 + 04.11.2025 | dienstags, 08:00 – 17:00 Uhr | 1.298,00 inkl. Lehrmittel |
| Vorbereitung auf die Ausbilder-Eignungsprüfung (AdA) | 01.09. – 12.09.2025 | Montag – Freitag, 08:00 – 16:00 Uhr | 590,00 zzgl. Prüfungsgebühr |

### DILLENBURG

#### SEMINARE

| Bezeichnung | Termin | Zeit | Teilnahmekosten € |
|---|---|---|---|
| Exportwissen kompakt | 03.09.2025 | 08:30 – 16:30 Uhr | 250,00 inkl. Lehrmittel |
| Grundlagen der Einreihung von Waren in den elektronischen Zolltarif bzw. Warenverzeichnis für die Außenhandelsstatistik | 04.09.2025 | 09:00 – 13:00 Uhr | 130,00 inkl. Lehrmittel und Getränke |

#### ONLINE-SEMINAR

| Bezeichnung | Termin | Zeit | Teilnahmekosten € |
|---|---|---|---|
| KI-Anwendungen erfolgreich im Unternehmen einsetzen (IHK Online Sprint) | 09.– 16.09.2025 | dienstags und donnerstags, 17:00 – 20:00 Uhr | 445,00 inkl. Lehrmittel |

#### ONLINE-LEHRGÄNGE

| Bezeichnung | Termin | Zeit | Teilnahmekosten € |
|---|---|---|---|
| Zertifikatslehrgang: KI-Manager/-in (IHK) | 25.08. – 04.12.2025 | 2 Termine pro Woche, 17:00 – 20:00 Uhr | 2.590,00 inkl. Lehrmittel |
| Zertifikatslehrgang: KI-Manager/-in (IHK) | 02.09. – 11.12.2025 | dienstags, 16:00 – 19:00 oder 17:00 – 20:00 Uhr | 2.590,00 inkl. Lehrmittel |
| Zertifikatslehrgang: KI-Scout (IHK) | 04.09. – 20.11.2025 | donnerstags, 08:00 – 12:15 Uhr | 990,00 inkl. Lehrmittel |
| Zertifikatslehrgang: Agiler Projektmanager (IHK) | 09.09. – 14.11.2025 | dienstags und donnerstags, 14:00 – 18:00 Uhr | 1990,00 |

© Picture-Factory / Fotolia.com

## AUS- UND WEITERBILDUNG

### DURCHFÜHRUNG DER PRÜFUNGEN FÜR

- Gefahrgutbeauftragte
- Gefahrgutfahrer

Die IHK Lahn-Dill bietet freitags die Möglichkeit, in der Zeit von 09:00 bis 12:00 Uhr nach vorausgegangener schriftlicher Anmeldung die o. g. Prüfungen abzulegen.

### TERMINE 2025:

| | |
|---|---|
| 25.07.2025 | 31.10.2025 |
| 29.08.2025 | 28.11.2025 |
| 26.09.2025 | 12.12.2025 |

(Änderungen vorbehalten)

### ORT:

IHK Lahn-Dill , Geschäftsstelle Wetzlar
Friedenstraße 2, 35578 Wetzlar

### PRÜFUNGSGEBÜHR:

Gemäß der Gebührenordnung der IHK Lahn-Dill

### NÄHERE AUSKÜNFTE:

**IHK | Simone Hedrich-Schmidt**
Tel.: 06441 9448-1520, *hedrich-schmidt@lahndill.ihk.de*

**Alle Termine auf einen Blick unter *ihk.de/lahn-dill***

# AUFRUF AN AGENTUREN: IMAGEFILM FÜR UNSERE REGION – JETZT BEWERBEN!

Die IHK Lahn-Dill plant einen Imagefilm, der die Stärken unserer Wirtschaftsregion in Szene setzt – und dafür suchen wir eine kreative und erfahrene Agentur!

Ziel des Films ist es, Unternehmen, Fachkräfte und Investoren für unsere Region zu begeistern. Im Mittelpunkt stehen neben wirtschaftlicher Leistungsfähigkeit auch Innovation, Ausbildung, Lebensqualität und die Vielfalt unserer Standorte.

Wir laden Film- und Kreativagenturen herzlich ein, sich mit einem Konzeptentwurf und einer ersten Drehbuchidee für dieses Projekt zu bewerben. Der Film soll zentrale regionale Sehenswürdigkeiten und Unternehmen zeigen, die unsere Wirtschaftskraft und Lebensqualität beispielhaft verkörpern.

Die vollständige Bitte um Interessensbekundung mit allen Informationen zu Anforderungen, Leistungsumfang und Einreichung finden Sie auf unserer Website. Bewerbungsschluss ist der 15. September 2025.

Wir freuen uns auf kreative Ideen und starke visuelle Konzepte – und darauf, gemeinsam ein filmisches Aushängeschild für unsere Region zu schaffen!

**IHK**
**Anna Weimer**
Tel.: 02771 842-1140
*weimer@lahndill.ihk.de*

# ARBEITSJUBILÄEN

**Alfra GmbH**
**Hockenheim**
Frau Britta Volz 1.8.2025/25

**Brückmann GmbH**
**Lahnau**
Herr Michael Groß 1.1.2025/25
Herr Michael Reddel 1.5.2025/25

**Otto Bieber GmbH & Co. KG**
**Eschenburg-Hirzenhain-Bahnhof**
Herr Dariusz Lisson 1.8.2025/25
Frau Petra Golle 6.8.2025/35
Herr Ahmet Ucar 14.8.2025/30

**Cohline GmbH**
**Dillenburg**
Herr Eugen Janzen 31.7.2025/25
Herr Rafael Walisko 1.8.2025/25
Herr Jens Benschus 2.8.2025/25
Herr Christian Kuncnik 14.8.2025/25

**Carl Cloos Schweißtechnik GmbH**
**Haiger**
Herr Sven Schramm 1.8.2025/25
Herr Frank Wagner 1.8.2025/25
Herr Ralf Kunzemann 15.8.2025/40
Herr Andreas Herr 15.8.2025/40
Herr Torsten Kring 15.8.2025/40
Herr Andreas Stalp 15.8.2025/40
Herr Claus Gückel 26.8.2025/40

**Carl Zeiss SMT GmbH Wetzlar**
**Wetzlar**
Frau Christine Herrmann 1.4.2025/40

**CZ Sports Optics GmbH Wetzlar**
**Wetzlar**
Herr Michael Schröder 2.1.2025/40
Frau Diana Drommershausen 13.3.2025/25
Frau Antje Sitzius 15.4.2025/40
Frau Sabine Nadler 3.7.2025/25

**Druckhaus Bechstein GmbH**
**Wetzlar**
Frau Belma Schreull 1.6.2025/30

**Ehrt Maschinenbau GmbH &Co. KG**
**Rheinbreitbach**
Herr Thomas Ockenfels 1.7.2025/25

**EPLAN GmbH & Co. KG**
**Monheim HQ**
Herr Vitalij Afanasev 1.7.2025/25
Herr Alexander Gurevich 1.7.2025/25
Herr Mike Verhees 1.7.2025/25
Frau Kerstin Jänsch 1.8.2025/25
Herr Ralf Linke 1.8.2025/25
Herr Dieter Pesch 1.8.2025/25

**Georg Fischer DEKA GmbH**
**Dautphetal-Mornshausen**
Herr Christoph Mendack 1.8.2025/30
Frau Simone Grebe 1.8.2025/35

**GEA Food Solutions Germany GmbH**
**Biedenkopf-Wallau**
Herr Thomas Pitz 1.7.2025/25
Herr Gregor Gonzalez-Marin 15.8.2025/25
Herr Stefan Müller 15.8.2025/25
Herr Volker-Josef Krug 18.8.2025/45
Herr Thomas Vielhauer 18.8.2025/45

**Heck & Becker GmbH & Co. KG**
**Dautphetal**
Herr Michael Trösch 12.8.2025/40

**Helmut Hund GmbH**
**Wetzlar**
Frau Sabina Schweitzer 7.8.2025/25

**HENSOLDT Optronics GmbH**
**Wetzlar**
Herr Sebastian Horn 1.8.2025/25

**Kettenbach GmbH & Co. KG**
**Eschenburg**
Frau Ulrike Wallenfels 13.6.2025/25
Frau Gerlinde Schweickhardt 16.6.2025/25
Frau Veronika Volz-Fey 1.4.2025/25

**Krämer + Grebe GmbH & Co. KG**
**Biedenkopf**
Herr Robert Gürtler 14.8.2025/25
Herr Heiko Mergehenn 19.8.2025/40
Herr Dirk Flamm 19.8.2025/40

**Kutter- und Gerätebau Wetter GmbH**
**Biedenkopf-Breidenstein**
Herr Markus Spieß 7.8.2025/25

**Lahnwerk GmbH**
**Biedenkopf**
Herr Eberhard Lotz 1.3.2025/25

**Loh Services GmbH & Co. KG**
**Haiger**
Herr Rudi Nimmerfroh 1.7.2025/25
Herr Dennis Klein 1.8.2025/25

**Manfred Huck GmbH, Netz- und Seilfabrik**
**Aßlar-Berghausen**
Frau Sabine Studlek 1.7.2025/30
Frau Annett Abrell-Klos 1.7.2025/30
Herr Sascha Pfeiffer 1.7.2025/30

Foto: Schaden & Huismann

EHRENURKUNDEN FÜR LANGJÄHRIGE MITARBEITER/-INNEN

## EIN ZEICHEN DER ANERKENNUNG

Beschäftigte, die über viele Jahre in einem Unternehmen tätig sind, zeigen damit ihre Betriebstreue und Identifikation mit ihrem Unternehmen. Diese Haltung verdient eine Würdigung. Auf Wunsch können Sie dazu bei uns für runde oder individuelle Arbeitsjubiläen Ihrer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter Ehrenurkunden bestellen. Ab 10-jähriger Betriebszugehörigkeit in 5-Jahres-Abständen fertigen wir für Sie Ehrenurkunden im Format DIN A4 zum Preis von 20,00 €. Gern liefern wir die Urkunden auch in einer hochwertigen Mappe zum Preis von insgesamt 30,00 €. Für besondere Anlässe bieten wir Ihnen unsere Ehrenurkunden im Format DIN A3 zum Preis von 30,00 €. Gern liefern wir die Urkunden auch in einer hochwertigen Mappe zum Preis von insgesamt 50,00 €.

Die Ehrenurkunden können in allen drei Geschäftsstellen – Dillenburg, Wetzlar und Biedenkopf – abgeholt werden. Auf Wunsch senden wir Ihnen die Urkunden bei Berechnung der Versandkosten auch zu.

Gerne können Sie Ihre Urkunden auch per E-Mail bestellen. Auf unserer Homepage finden Sie ein geeignetes Auftragsformular.

**Isabellenhütte Heusler GmbH & Co. KG**
**Dillenburg**

| | |
|---|---|
| Herr Fjodor Kutsch | 17.7.2025/25 |
| Herr Björn Kring | 17.7.2025/25 |
| Herr Michael Sternagel | 1.8.2025/25 |
| Herr Benjamin Seel | 1.8.2025/25 |

**Klingspor Management GmbH & Co. KG**
**Haiger**

| | |
|---|---|
| Herr Olaf Klaas | 1.8.2025/40 |
| Frau Isabell Bock | 1.8.2025/25 |
| Frau Claudia Lauterbach | 1.8.2025/25 |
| Herr Jochen Merkel | 1.8.2025/25 |

**Klingspor Schleifsysteme GmbH & Co. KG**
**Haiger**

| | |
|---|---|
| Frau Claudia Bohn | 1.8.2025/40 |
| Herr Ibrahim Kisabacak | 19.8.2025/40 |

**KNORZ – Raum für Konzepte**
**Wetzlar**

| | |
|---|---|
| Herr Mario Knorz | 1.7.2025/25 |

**Formenbau KRUG GmbH**
**Breidenbach**

| | |
|---|---|
| Herr Stefan Dreisbach | 15.8.2025/40 |

**Kunststofftechnik KRUG GmbH**
**Breidenbach**

| | |
|---|---|
| Herr Volker Einloft | 1.8.2025/25 |
| Herr Eugen Schessler | 1.8.2025/25 |

**Richard Weber GmbH & Co. KG**
**Braunfels**

| | |
|---|---|
| Herr Leonid Deibus | 5.6.2025/25 |

**Roth Hydraulics GmbH**
**Biedenkopf-Eckelshausen**

| | |
|---|---|
| Herr Daniel Lauber | 1.8.2025/25 |
| Herr Michael Dittmann | 1.8.2025/25 |

**Roth Plastic Technology, ZN der Roth Werke GmbH**
**Dautphetal-Wolfgruben**

| | |
|---|---|
| Herr Ralf Kremer | 1.7.2025/40 |

**Roth Werke GmbH**
**Dautphetal-Buchenau**

| | |
|---|---|
| Frau Sonja Einloft | 1.8.2025/40 |
| Herr Jörg Seibel | 1.8.2025/40 |
| Herr Volker Naumann | 1.8.2025/25 |
| Herr Thorsten Ickes | 1.8.2025/25 |

**OCULUS Optikgeräte GmbH**
**Wetzlar**

| | |
|---|---|
| Frau Daniela Baier | 8.7.2025/40 |
| Herr Jürgen Bangel | 21.8.2025/25 |
| Herr Thorsten Gross | 23.8.2025/25 |

**Rittal GmbH & Co. KG**
**Haiger 2**

| | |
|---|---|
| Herr Viktor Maier | 1.7.2025/25 |
| Herr Thomas Penktner | 1.7.2025/25 |
| Frau Annika Lauber | 1.8.2025/25 |

**Rittal GmbH & Co. KG**
**Haiger**

| | |
|---|---|
| Herr Rene Rehbein | 1.7.2025/25 |

**Rittal GmbH & Co. KG**
**Herborn**

| | |
|---|---|
| Herr Wolfgang Ritt | 1.7.2025/25 |
| Frau Jana Wacker | 1.7.2025/25 |
| Herr Kai Wagner | 1.7.2025/25 |
| Frau Tanja Zimmermann | 1.7.2025/25 |
| Frau Christina Schneider | 1.8.2025/25 |
| Herr Thomas Schol | 1.8.2025/25 |
| Herr Thorsten Weller | 1.8.2025/25 |
| Frau Manuela Friedrich | 1.8.2025/25 |
| Frau Kira Hartmann | 1.8.2025/25 |
| Frau Daniela Jachzek | 1.8.2025/25 |

**Sparkasse Dillenburg**
**Dillenburg**

| | |
|---|---|
| Frau Nicole Dietermann | 1.8.2025/25 |
| Frau Nadine Treude | 1.8.2025/25 |
| Frau Michaela Pfeifer | 1.8.2025/25 |
| Frau Anna-Johanne Walter | 1.8.2025/25 |
| Frau Julia Weiser | 1.8.2025/25 |
| Frau Heike Hebstreit | 1.8.2025/25 |
| Frau Daniela Herrmann | 1.8.2025/40 |
| Frau Sabine Eckhardt | 1.9.2025/40 |
| Herr Johannes Metz | 1.9.2025/40 |
| Herr Dirk Roos | 1.9.2025/40 |
| Herr Andreas Späth | 1.9.2025/40 |

**Sparkasse Wetzlar**
**Wetzlar**

| | |
|---|---|
| Herr Thomas Bieber | 1.8.2025/40 |
| Herr Frank Diehl | 1.8.2025/40 |
| Herr Michael Dönges | 1.8.2025/40 |
| Frau Anette Feußner | 1.8.2025/40 |
| Frau Sibylle Nickel | 1.8.2025/40 |
| Frau Sabine Götz | 1.8.2025/40 |
| Frau Stefani Mootz | 1.8.2025/40 |
| Frau Christiane Weisgerber | 1.8.2025/40 |
| Herr Waldemar Rau | 1.8.2025/40 |
| Frau Simone Hess | 1.8.2025/40 |
| Frau Simone Lauber | 1.8.2025/40 |
| Frau Maritta Henkel | 1.8.2025/40 |
| Frau Stephanie Eberle | .8.2025/40 |
| Frau Silvia Roß-Zielberg | 1.8.2025/40 |
| Frau Ilka Anders | 1.8.2025/40 |
| Frau Daniela Adam | 1.8.2025/40 |
| Frau Eva Mack | 1.8.2025/40 |
| Herr Steffen Menger | 1.8.2025/40 |
| Frau Hilke Gerbershagen | 1.8.2025/25 |
| Frau Monika Glaser | 20.8.2025/40 |

**Weber GmbH & Co. KG**
**Kunststofftechnik – Formenbau**
**Dillenburg**

| | |
|---|---|
| Frau Verena Baudisch | 16.7.2025/35 |
| Herr Tim Steubing | 21.8.2025/30 |

## VERÖFFENTLICHUNG DER ARBEITSJUBILÄEN

Auf Wunsch veröffentlichen wir außerdem alle Arbeitsjubilare ab 25 Jahren Betriebszugehörigkeit gemeinsam mit Ihrem Firmennamen in Ihrer LahnDill Wirtschaft.

Bitte denken Sie daran, aus Datenschutzgründen vor einer Veröffentlichung das Einverständnis Ihrer Mitarbeiterin/Ihres Mitarbeiters einzuholen.

Für eine rechtzeitige Erstellung der Ehrenurkunden bitten wir um rund vier Wochen Vorlaufzeit.

IHK
**Tanja Winkler**
Tel.: 02771 842-1120

**ZENTRALE URKUNDENBESTELLUNG:**
*urkunden@lahndill.ihk.de*

Foto: Lahn-Dill-Kreis

*Die Wirtschaftsdelegation freut sich, einen spannenden Einblick in das Unternehmen erhalten zu haben. Von links: Jürgen Mock, Petra Kern (Vorsitzende der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Limburg-Wetzlar), Armin Kohl (Produktionsleiter bei Hachenbach) Carsten Braun, Carsten Hachenbach, Melanie Hachenbach, Prof. Dr. Harald Danne, Jessica Schaaf (Fachdienst Wirtschaftsförderung, Mobilität, Tourismus beim Lahn-Dill-Kreis), Steffen Thiel.*

KREIS-WIRTSCHAFTSDELEGATION BESUCHT FAMILIENUNTERNEHMEN IN EHRINGSHAUSEN-KATZENFURT

# **HACHENBACH** ZEIGT, WIE **MODERNER MITTELSTAND** FUNKTIONIERT

Nachhaltigkeit, Fachkräftemangel, Ausbildung – für viele mittelständische Unternehmen im Lahn-Dill-Kreis sind dies zentrale Themen. Die Firma Hachenbach in Ehringshausen-Katzenfurt hat bei einem Unternehmensbesuch der Kreis-Wirtschaftsdelegation gezeigt, wie Lösungsansätze für entsprechende Herausforderungen aussehen können.

Die Delegation mit Landrat Carsten Braun, der Kreis-Wirtschaftsförderung, der Agentur für Arbeit Limburg-Wetzlar, der Kreishandwerkerschaft und Jürgen Mock, Bürgermeister von Ehringshausen, konnte sich mit der Geschäftsführung austauschen und einen Einblick in das Unternehmen gewinnen.

Seit 1948 stellt Hachenbach Werkzeuge her – heute in dritter Generation unter der Leitung von Carsten und Melanie Hachenbach. Rund 20 Mitarbeitende fertigen an zwölf CNC-Maschinen jährlich rund 60.000 Werkzeuge für Kunden aus Energie-, Automobil-, Luftfahrt- und Zulieferindustrie. Neben Standardwerkzeugen werden auch viele Sonderanfertigungen hergestellt. Der Vertrieb läuft europaweit über rund 20 Partner, aber auch direkt in der Region. „Mittlerweile verkaufen wir unsere Produkte nur noch unter eigenem Namen, um unsere Marke zu stärken", erklärt Carsten Hachenbach. Unterstützt wird der Vertrieb durch App, Webshop und digitale Kataloge mit QR-Code. „So stellen wir unsere Infos und Services zeitgemäß und ressourcenschonend bereit", so Hachenbach.

## NACHHALTIGKEIT IN ALLTAG INTEGRIEREN

Bereits seit Jahren investiert das Unternehmen in nachhaltige Abläufe: Eine Photovoltaikanlage, Wärmerückgewinnung, Nachschleifservice und Hartmetall-Recycling gehören ebenso dazu wie der Verzicht auf regelmäßig gedruckte Kataloge.

## FACHKRÄFTE DRINGEND GESUCHT

Gesprächsfokus Ausbildungssituation in der Region: Zwar bildet Hachenbach in Berufen wie Maschinen- und Anlagenführer/in oder Fachkraft für Lagerlogistik aus, doch qualifizierte Interessentinnen und Interessenten seien schwer zu finden. „Wir bieten enge Betreuung und Perspektiven – aber die Aufmerksamkeit junger Menschen wandert oft zu größeren Firmen", so Melanie Hachenbach. Die Kreishandwerkerschaft Mittelhessen setze deshalb auf direkte Ansprache, zum Beispiel in Schulen oder auf Ausbildungsmessen. „Das Handwerk ist wieder gefragt – wir müssen das nur besser zeigen. Der Verein Handwerk Mittelhessen e. V. setzt dies bereits mit seinen Azubi-Guides erfolgreich in die Tat um", sagte Steffen Thiel, Fachanwalt für Arbeitsrecht und Justiziar bei der Kreishandwerkerschaft.

**Kreisausschuss des Lahn-Dill-Kreises**
Tel.: 06441 407-3002
*lahn-dill-kreis.de*

KURTH + HEUSER SONDERMASCHINENBAU GMBH & CO. KG

# DIE **NÄCHSTE GENERATION** SCHREIBT DIE **ERFOLGSGESCHICHTE** WEITER

Der bereits Anfang der 1960er Jahre gegründete Familienbetrieb Kurth-Heuser war über viele Jahre in verschiedenen Bereichen wie z.B. der Unterhaltungselektronik als auch im Vorrichtungs- und Maschinenbau tätig. Um die Jahrtausendwende stellte sich dann die Frage der Unternehmensnachfolge.

In den Gründerfamilien Kurth und Heuser hat sich keine Möglichkeit angeboten. 2001 fiel dann die Entscheidung, die Gesamtfirma in die jeweiligen Sparten aufzuteilen. Benno Daum von der Heyden und Ralph Becker, beides bereits langjährige Mitarbeiter in mittlerweile verantwortlicher Position, haben dann zum 1. Juni 2001 die KURTH + HEUSER Sondermaschinenbau GmbH & Co. KG gegründet und damit den Maschinenbaubereich, samt der Übernahme aller Mitarbeiter, weitergeführt. Schnell hat sich das Unternehmen durch die Fokussierung auf den Maschinenbau sowie durch Tatendrang und Innovationsgeist zu einem international agierenden Maschinenbauunternehmen entwickelt. Mit genannten Eigenschaften und gepaart mit Bodenständigkeit konnten selbst schwierige Phasen wie die Weltwirtschaftskrise 2008 und Corona auch ohne Personalabbau gemeistert werden.

Nun hat mit Sven Daum von der Heyden als Inhaber und Geschäftsführer die nächste Generation die Verantwortung übernommen. Bereits seit mehreren Jahren im Unternehmen tätig, bringt er, wie bereits sein Vater, das richtige Maß an technischem Verständnis und Tatendrang mit.
Hierzu Sven Daum von der Heyden: „Die Weiterentwicklung innovativer Produkte, die Offenheit für neue technische und unternehmerische Herausforderungen sowie nicht zuletzt der faire Umgang auf Augenhöhe mit unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern bleiben feste Bestandteile der Unternehmensphilosophie. Auch werden wir weiterhin jungen Menschen den Berufseinstieg ermöglichen und entsprechend ausbilden. Durch die aktuell gute Auftragslage konnten wir Anfang 2025 unser Konstruktionsteam verstärken sowie weitere zukunftsweisende Investitionen tätigen bzw. planen. Eine breite Ausrichtung halte ich für sehr wichtig, um Abhängigkeiten zu minimieren und langfristig eine stabile Auslastung zu haben. Das gilt international, national als auch regional. Besonders für regionale Kunden kann unser Angebot im Bereich Automation und Vorrichtungsbau sehr interessant sein, da wir auf kurzen Wegen und flexibel kundenspezifische Lösungen realisieren können."

**KURTH + HEUSER**
**Sondermaschinenbau GmbH & Co. KG**
Tel.: 02772 5812-28, *kurth-heuser.de*

*Ralph Becker, Sven und Benno Daum von der Heyden (v. l. n. r.)*

BUHL-PAPERFORM GMBH

# BUHL-PAPERFORM ERÖFFNET NACHHALTIGES WERK IN HAIGER MIT EU-FÖRDERUNG

Die buhl-paperform GmbH hat im Rahmen ihres Familiensommerfests das neue Produktionswerk in Haiger feierlich eröffnet. Der Neubau wurde mit rund 2,1 Millionen Euro durch den Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) gefördert und steht für modernste Fertigungstechnologie zur Verarbeitung von Altpapier und einen geschlossenen Wasserkreislauf. Ein Meilenstein für Kreislaufwirtschaft und Ressourcenschonung.

buhl-paperform produziert innovative Verpackungslösungen aus Faserguss, einem Material auf Altpapierbasis, vergleichbar mit dem klassischen Eierkarton. Die Produkte sind vollständig recycelbar und kommen in Branchen wie Elektronik, Medizintechnik oder in der Möbelindustrie zum Einsatz.

Zur Einweihung kamen Vertreter der Europäischen Kommission, der Stadt Haiger, des Lahn-Dill-Kreises, der Sparkasse Burbach-Neunkirchen sowie der Bauunternehmung Günther. Die Gäste lobten die Innovationskraft des Unternehmens, das klare Bekenntnis zu den UN-Nachhaltigkeitszielen und die starke regionale Vernetzung.

„Mit dem neuen Gebäude investieren wir gezielt in unsere Zukunft: ökologisch verantwortungsvoll, technologisch fortschrittlich und wirtschaftlich sinnvoll", so Geschäftsführer Christoph Buhl.

**buhl-paperform GmbH**
Tel.: 02736 4435-122
*buhl-paperform.de*

Foto: buhl paperform

*Gruppenfoto/Kommunikationsveranstaltung Werk III – buhl-paperform, v. l. n. r.: Marco Keil & Simon Fries, Sparkasse Burbach / Neunkirchen; Dr. Stefan Lock, Leiter Regionalvertretung Europäische Kommission; Christoph Buhl & Johannes Keßler, Geschäftsführer buhl-paperform GmbH; Carsten Braun, Landrat Lahn-Dill-Kreis; André Münker, Stadt Haiger; Alexander Cunz, IHK Lahn-Dill, Elmar Siebel, Geschäftsführer Bauunternehmung GÜNTHER GmbH + Co. KG, Stefan Ginsberg, SGI Beratungs GmbH*

Foto: Silas Koch/Silas Koch Fotografie

*Die Wirtschaftsdelegation des Lahn-Dill-Kreises freute sich, das Unternehmen Weiss Chemie + Technik beim Besuch besser kennenzulernen.*

ZUKUNFTSTHEMEN MIT MEHR TEMPO ANGEHEN

# **KREIS-WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG** BESUCHT **HAIGERER** UNTERNEHMEN **WEISS CHEMIE + TECHNIK**

Weiss Chemie + Technik, das zweitälteste Unternehmen im Lahn-Dill-Kreis, feiert in diesem Jahr sein 210-jähriges Bestehen. Auch das Traditionsunternehmen muss sich mit einigen Herausforderungen wie steigende Energie- und Produktionskosten in Deutschland sowie dem zunehmenden Wettbewerb, besonders aus China, beschäftigen. Im dritten Jahrhundert der Unternehmensgeschichte durchläuft Weiss Chemie + Technik einen entscheidenden Transformationsprozess. Die Wirtschaftsdelegation des Lahn-Dill-Kreises um Landrat Carsten Braun und Kreis-Wirtschaftsdezernent Prof. Dr. Harald Danne besuchte das Unternehmen in Haiger, um sich über diese Entwicklungen und Herausforderungen auszutauschen.

## INNOVATION ALS SCHLÜSSEL FÜR DIE ZUKUNFT

Weiss Chemie + Technik hat sich auf drei Geschäftsbereiche spezialisiert: Kleb- und Dichtstoffe, Sandwich- und Fassadenelemente sowie Reinigungsmittel. Hauptabnehmer ist die Bauwirtschaft, aber auch Industriebetriebe, die Automobil- und die Schifffahrtsbranche verwenden die Produkte. Um weiterhin wettbewerbsfähig zu bleiben, setzt das Unternehmen auf Innovation und Effizienzsteigerung. Geplant ist der Aufbau eines Innovations-, Produktions- und Fachkräftezentrums.

Angesichts hoher Energiekosten decken die Photovoltaikanlagen des Unternehmens bereits jetzt 70 bis 80 Prozent des eigenen Energiebedarfs. Gleichzeitig werden Abläufe ständig optimiert, um wettbewerbsfähig zu bleiben. „Wir machen unser Unternehmen fit für die Zukunft", sagt CEO Christian Dölle.

## FACHKRÄFTE GEWINNEN UND HALTEN

Weiss Chemie + Technik bietet fünf Ausbildungsberufe mit guten Übernahmechancen an. Alle Azubis stammen aus der Region. „Einige Azubis berichteten, dass sie sich bewusst gegen ein Studium und für eine Ausbildung entschieden haben, um direkt praktische Erfahrung zu sammeln und aktiv an Entwicklungen mitzuwirken", erklärt Sven Ringsdorf, Vice President HR und General Counsel bei Weiss Chemie + Technik.

Trotz der guten Nachwuchsarbeit gibt es Engpässe an Fachkräften – besonders in den Bereichen IT, Buchhaltung, Controlling und Supply Chain Management.

## WENIGER BÜROKRATIE, MEHR TEMPO

Beim Unternehmensbesuch wurde deutlich: Insbesondere die bürokratischen Hürden sorgen immer wieder dafür, dass die Umsetzung von Zukunftsplänen an Tempo verliert. Carsten Braun und Harald Danne sind sich darin einig, dass für die regionalen Unternehmen als Rückgrat der heimischen Wirtschaft die Unterstützung seitens und eine gute Zusammenarbeit mit der Verwaltung unabdingbar sei.

**Kreisausschuss des Lahn-Dill-Kreises**
Tel.: 06441 407-3002, *lahn-dill-kreis.de*

## IM GESPRÄCH MIT...

# INGMAR JUNG

## LANDWIRTSCHAFTS- UND UMWELTMINISTER

© Dmitry Kovalchuk – stock.adobe.com

Foto: Paul Schneider/Hessische Staatskanzlei

# „HEIMAT IST MEHR ALS EIN ORT."

Seit Januar 2024 trägt das hessische Landwirtschafts- und Umweltministerium auch den Begriff „Heimat" im Namen. Was das für Minister Ingmar Jung bedeutet, wie sich regionale Wertschöpfung stärken lässt, welche Maßnahmen im Klimaplan Priorität haben und wo Bürokratie konkret Innovationen bremst, erklärt er im Gespräch mit dem IHK-Magazin. Dabei wird deutlich: Für Hessens Zukunft braucht es nicht nur nachhaltige Konzepte – sondern auch weniger Hürden für die, die sie umsetzen wollen.

**Hessen ist ein starker Wirtschaftsstandort und die Heimat vieler innovativer Betriebe. Was bedeutet Heimat für Sie, Herr Jung?**

**Ingmar Jung:**

*Das werde ich oft gefragt, seit Heimat im Titel unseres Ministeriums steht. Ich lebe sehr gerne in Wiesbaden. Eine tolle Stadt! Aber das Gefühl von Heimat verbinde ich mit dem Rheingau, wo ich aufgewachsen bin: mit dem Rhein, der Kulturlandschaft, dem Wein. Heimat ist etwas, das man fühlt. Im Ministerium definieren wir Heimat natürlich größer. Seit dem 1. Januar 2025 gibt es die Heimatabteilung. Sie bündelt Themen wie Naturparke und Biosphärenreservate, Dorf- und Regionalentwicklung, die regionale Vermarktung sowie die Staatsdomänen. Unser Haus fördert diejenigen, die in Hessen produzieren, verarbeiten und verkaufen. Und wir kümmern uns um schöne Dinge wie Brauchtumspflege, Volksfeste und Mundart, die in Hessen ja sehr vielfältig ist. Und natürlich um die Fastnacht!*

**Würde es da Sinn machen, ein Hessensiegel für regionale Produkte auszugeben?**

**Ingmar Jung:**

*Es gibt derzeit zu viele Siegel, zu viele Gremien, zu viele Arbeitskreise. Unser Ministerium will genau das reduzieren. Grundsätzlich finde ich die Kennzeichnung des „Hessenfaktors" – beispielsweise durch ein Siegel – gut, aber das muss schlüssig und konsequent umgesetzt werden. Für mich ist wichtig: hier produziert, hier verarbeitet, hier verkauft. Man muss bestimmte Ausnahmen zulassen: Der Pfeffer für die Ahle Wurscht wächst nun mal nicht in Hessen. Aber die Trauben für hessischen Wein müssen selbstverständlich auf hessischem Terroir wachsen. Ziel muss sein, die wirtschaftlichen Grundlagen und die Lieferketten vor Ort zu erhalten. Wenn die Wertschöpfung vor Ort bleibt, sichern wir regionale Versorgung und machen Hessen zukunftsfest. Das geht über die bisherige Ökomodellregion weit hinaus. Denn wir wollen die Regionalität ausbauen, handwerkliche Erzeugung und direkte Vermarktung stärken.*

**Wie geht es mit der Umsetzung des Klimaplans voran?**

**Ingmar Jung:**

*Der Klimaplan Hessen ist ein Großförderinstrument. Acht Ministerien sind mit einer Fülle an Maßnahmen beteiligt. Wir prüfen gerade, wo staatliche Förderung eingreifen kann und sollte und wie wir Mittel noch sinnvoller einsetzen können. Auch in anderen Bereichen möchten wir noch effektiver werden und Synergien heben. So entwickeln wir beispielsweise zurzeit die Nachhaltigkeitsstrategie weiter und stärken die Umweltallianz Hessen. Wir führen damit den erfolgreichen Austausch mit der Wirtschaft weiter, denn Ökonomie und Ökologie zu verbinden ist ein Kernanliegen für uns.*

**Welche Maßnahmen sind geplant?**

**Ingmar Jung:**
*Zum Beispiel die Holzbauoffensive. Holz als Werkstoff ist leider in Verruf geraten. Viele haben die Vorstellung, dass es am besten für die Artenvielfalt wäre, wenn man den Wald einfach in Ruhe lässt. Der Klimawandel ist aber schneller als die Evolution. Der Umbau hin zum klimaresistenten Wald wird nicht funktionieren, wenn wir diesen guten, nachwachsenden Rohstoff nicht nutzen. Außerdem setzen wir mit der Bauwirtschaft eine Abfallvermeidungsstrategie um. Oft werden Baustoffe als Abfall klassifiziert, obwohl man sie günstig wiederverwenden könnte. Dazu entsteht eine Plattform, die solche Baustoffe listet und einordnet. Auf Ministeriumsseite versuchen wir, die strengen Regularien abzubauen. Baustoffrecycling ist einer unserer Ansätze für mehr Wiederverwertung und Kreislaufwirtschaft. Wir werden außerdem neue Deponiekapazitäten schaffen und auch damit Transportwege und Emissionen reduzieren.*

**Wenn wir schon beim Thema sind: Wie entwickelt sich die hessische Rohstoff-Initiative?**

**Ingmar Jung:**
*Gemeinsam mit Wissenschaft und Wirtschaft entwickeln wir Projekte, wie Rohstoffe gewonnen und kostengünstig nutzbar gemacht werden können. Dabei geht es vor allem um lokale Lösungen. Die Rohstoffproduzenten nennen den Transport als größten Kostenfaktor: Ab bestimmten Distanzen ist der einfach nicht mehr wirtschaftlich. In unserer Rhein-Main-Region sind Sand und Kies ein großes Thema. Wir planen eine Änderung im Waldgesetz, um beides ökonomisch sinnvoll – und natürlich ökologisch vertretbar – abbauen zu können.*

**Hessen will bis 2045 $CO_2$-neutral werden. Wie nehmen Sie die Wirtschaft bei diesem Vorhaben mit?**

**Ingmar Jung:**
*Hessens Unternehmen haben in den letzten Jahren bereits sehr viele $CO_2$-Emissionen reduziert. Aktuell werden sie mit sehr hohen Energiekosten belastet und gerade die Hochenergieunternehmen stehen unter brutalem Kostendruck. Da müssen wir gründlich anpassen, was wir ihnen zumuten. Wir dürfen sie nicht vertreiben. Das wäre übrigens auch fürs Klima schlecht, wenn Unternehmen in Länder mit geringeren Schutzstatus abwandern. Und wenn die Emission irgendwo anders auf der Welt passiert statt bei uns in Hessen, ist das für die eigene Bilanz vielleicht schön, macht für das Klima aber keinen Unterschied. Unser Ansatz ist es, Wirtschaft und Klimapolitik zusammenzudenken: Weniger Bürokratie, mehr Innovation und Rahmenbedingungen, die Investitionen ermöglichen – Planungssicherheit zum Beispiel. Nur so sichern wir Wohlstand und erreichen unsere Klimaziele zugleich.*

**In Hessen gibt es viele Traditionsunternehmen, zum Beispiel im Weinbau im Rheingau. Wie unterstützen Sie solche Unternehmen auf dem Weg in die Zukunft?**

**Ingmar Jung:**
*Die größte Herausforderung für solche Unternehmen ist die Klimaanpassung, zum Beispiel an immer häufigere Extremwetter-Ereignisse. Hier können wir mit Beratung und Förderung unterstützen. Wir wollen zum Beispiel beim Hochwasserschutz nachjustieren. Viele Maßnahmen können dabei aufgrund vieler verschiedener Einzelinteressen nicht so leicht umgesetzt werden. Hier muss im Sinne des überragenden öffentlichen Interesses die Planungshoheit gebündelt werden, wie es beispielsweise im Energiebereich bereits geschehen ist. Wir setzen uns dafür ein, Verfahren zu bündeln, Fristen zu verkürzen und Umweltprüfungen zu vereinfachen – im Einklang mit den Menschen vor Ort.*

**Das Energiewendebarometer des Hessischen Industrie- und Handelskammertages zeigt, dass vor allem Bürokratie Innovation und Transformation bremst …**

**Ingmar Jung:**
*Das große Problem der Überregulierung ist hausgemacht, da müssen wir in Deutschland unser Mindset ändern. Es wäre schon viel gewonnen, wenn wir die Vorgaben aus der EU nicht übererfüllen wollen würden. Hessen hat das erkannt und ist Vorreiter mit dem neuen Entbürokratisierungsminister, der sich sehr eng mit denen austauscht, die die Regularien umsetzen und die Praxis kennen. Auch in meinem Ressort haben wir an vielen Stellen bereits pragmatisch und unbürokratisch gehandelt, etwa beim Weidetierschutz, beim Düngen oder bei der Waldzertifizierung. Land- und Forstwirtschaft brauchen – genau wie die Wirtschaft – generell drei Dinge: Entbürokratisierung, Planungssicherheit, Wettbewerbsfähigkeit. Da muss die neue Bundesregierung den Schalter umlegen. Dann bleibt es auch attraktiv, hier zu produzieren und zu investieren.*

**IHK-Magazin:**
*Vielen Dank für das Gespräch.*

HEIMAT STÄRKEN,
WIRTSCHAFT SICHERN

## EIN KOMMENTAR VON LISA SCHÄFER

„Das Interview mit Minister Ingmar Jung zeigt: Hessen denkt „Heimat" mit wirtschaftlichem Weitblick. Regionale Wertschöpfung, weniger Bürokratie und verlässliche Rahmenbedingungen bilden das Fundament für eine zukunftsfähige Wirtschaft.

Der Ansatz, Ökologie und Ökonomie sinnvoll zu verbinden – sei es im Klimaplan, in der Rohstoffstrategie oder beim Waldumbau – ist zukunftsweisend. Dass Minister Jung dabei auf Dialog setzt und die Umweltallianz als erprobte Plattform stärkt, ist ein wichtiges Signal: Die großen Herausforderungen lassen sich nur gemeinsam bewältigen."

Foto: IHK Lahn-Dill

IHK
**Lisa Schäfer**
Tel.: 06441 9448-1500
*schaefer@lahndill.ihk.de*

# HANDELSREGISTER

## BEKANNTMACHUNGEN DER HANDELSREGISTER

Von Seiten der IHK weisen wir ausdrücklich darauf hin, dass die nachfolgenden Bekanntmachungen der jeweiligen Amtsgerichte wörtlich übernommen werden müssen. Änderungen und erweiterte Hinweise zu den Bekanntmachungen sind aus diesem Grunde nicht möglich.
Im Rahmen der Löschung des eingetragenen Kaufmannes/der eingetragenen Kauffrau bzw. Personengesellschaften ist nicht automatisch die Aufgabe/Schließung dieses Unternehmens verbunden. Von natürlichen Personen geführte Unternehmen werden im Einzelfall nach der Löschung im Handelsregister als Einzelunternehmen oder Gesellschaft bürgerlichen Rechts fortgeführt. Dies kann von den betroffenen Unternehmen im Rahmen der Löschung gegenüber dem Handelsregister mit einem entsprechenden Zusatz zur Veröffentlichung mit angemeldet werden.

## NEUEINTRAGUNGEN

**Amtsgericht Marburg**

HR B 8688 / 04.04.2025
**delta holding GmbH,**
**35080 Bad Endbach-Bottenhorn**
Waldstraße 17. Gegenstand des Unternehmens: Halten und Verwalten von Unternehmen, Beteiligungen an solchen sowie von grundstücksverwaltenden Gesellschaften und sonstigem Vermögen, nicht jedoch ein Finanzunternehmen i.S. des Gesetzes über das Kreditwesen. SK: 25.000,00 EUR. Ist nur ein GF bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere GF bestellt, so wird die Gesellschaft durch zwei GF oder durch einen GF gemeinsam mit einem Prokuristen vertreten. Durch Gesellschafterbeschluss kann GF Einzelvertretungsbefugnis erteilt werden. Auch können GF durch Gesellschafterbeschluss ermächtigt werden, die Gesellschaft bei der Vornahme von Rechtsgeschäften mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten uneingeschränkt zu vertreten. Bestellt als GF: Sebastian Pusch, Bad Endbach-Bottenhorn, und Ryan Quinn Ford, Breidenbach, jeweils einzelvertretungsberechtigt; mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Gesellschaftsvertrag vom 21.02.2025.

---

HR B 8709 / 13.05.2025
**Jost & Hauptmann Immobilien GmbH,**
**35236 Breidenbach**
Mittelfeldstraße 7. Gegenstand des Unternehmens: Die Vermögensverwaltung für Immobilien und der Erwerb und die Unterhaltung von eigenen Immobilien. SK: 25.000,00 EUR. Ist nur ein GF bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere GF bestellt, so wird die Gesellschaft durch zwei GF oder durch einen GF gemeinsam mit einem Prokuristen vertreten. Durch Gesellschafterbeschluss kann GF Einzelvertretungsbefugnis erteilt werden. Auch können GF durch Gesellschafterbeschluss ermächtigt werden, die Gesellschaft bei der Vornahme von Rechtsgeschäften mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten uneingeschränkt zu vertreten. GF: Magdalena Jost, Breidenbach, mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Gesellschaftsvertrag vom 08.04.2025.

---

HR B 8712 / 15.05.2025
**ROTAREX Deutschland GmbH,**
**35075 Gladenbach**
Industriestraße 11. Gegenstand des Unternehmens: Betreuung und Unterstützung von Kunden der ROTAREX Firmengruppe in Deutschland, insbesondere die Bereitstellung und Leistung technischen Supports und von Ausbildungs- und Trainingslehrgängen. Ebenso ist Gegenstand die Akquise von Neukunden und Vermittlung dieser Neukunden innerhalb der ROTAREX Firmengruppe. SK: 50.000,00 EUR. Ist nur ein GF bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere GF bestellt, so wird die Gesellschaft durch zwei GF oder durch einen GF gemeinsam mit einem Prokuristen vertreten. GF: Philippe Edgard Auguste Maurice Georges Schmitz, Steinsel/Luxemburg, einzelvertretungsberechtigt; mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Gesellschaftsvertrag vom 01.03.2023 mit Änderung vom 20.07.2023. Die GV vom 13.03.2025 hat die Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 und mit ihr die Sitzverlegung von Dortmund (bisher AG Dortmund HRB 35377) nach Gladenbach beschlossen.

**Amtsgericht Gießen**

GsR 299 / 12.05.2025
**Alte Brauereihöfe Immobilien eGbR,**
**35435 Wettenberg**
Spechtweg 2. Die Gesellschafter vertreten gemeinsam. Gesellschafter: Yan-Tobias Ramb, Wettenberg, einzelvertretungsberechtigt. Gesellschafterin: Anna Denise Ramb, Wettenberg.

---

GsR 303 / 15.05.2025
**Dreispitz-Fellingshausen eGbR,**
**35444 Biebertal**
Industriestraße 9. Die Gesellschafter vertreten gemeinsam. Jeweils eingetreten als Gesellschafter: Alexander Hörr, Biebertal, Nicolas Hörr, Biebertal und Weimer GmbH, Lahnau (AG Wetzlar HRB 529).

---

HR A 5557 / 25.05.2025
**Heinrich Bäcker, Maschinen der Lebensmittelindustrie e.K., 35435 Wettenberg**
Felsweg 4. Inhaber: Heinrich Bäcker, Wettenberg, mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen.

---

HR B 12130 / 16.05.2025
**L & K Grünpflege GmbH, 35444 Biebertal**
Thinghof 1. Gegenstand des Unternehmens: Hausmeisterdienste, Winterdienste, Gartenbau und Grünanlagenpflege. SK: 25.000,00 EUR. Ist nur ein GF bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere GF bestellt, so wird die Gesellschaft durch zwei GF oder durch einen GF gemeinsam mit einem Prokuristen vertreten. Durch Gesellschafterbeschluss kann GF Einzelvertretungsbefugnis erteilt werden. Auch können GF durch Gesellschafterbeschluss ermächtigt werden, die Gesellschaft bei der Vornahme von Rechtsgeschäften mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten uneingeschränkt zu vertreten. GF: Hubertus Max Lehmann, Biebertal und Benjamin Kreiling, Biebertal, jeweils mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Gesellschaftsvertrag vom 27.03.2025.

**Amtsgericht Wetzlar**

GsR 169 / 06.05.2025
**Regel Grundstücksverwaltung eGbR,**
**35630 Ehringshausen**
Kreisstraße 10. Die Gesellschafter vertreten gemeinsam. Jeweils Gesellschafter: Daniel Regel, Ehringshausen, Kathrin Regel, Ehringshausen und Thomas Regel, Aßlar.

---

GsR 170 / 07.05.2025
**Dr. Beyer Vermögensverwaltung eGbR,**
**35683 Dillenburg**
Wolframstraße 32. Die Gesellschafter vertreten gemeinsam. Gesellschafter: Dr. Hans Joachim Beyer, Dillenburg, einzelvertretungsberechtigt. Jeweils Gesellschafter: Marius-Johannes Beyer, Fall River N.S. B2TJ1/Kanada und Niklas Beyer, Karben, jeweils von der Vertretung ausgeschlossen.

---

GsR 171 / 14.05.2025
**von Papen eGbR, 35587 Wetzlar**
Laufdorfer Weg 100. Die Gesellschafter vertreten gemeinsam. Jeweils Gesellschafter: Augustinus von Papen, Wetzlar, Eugen von Papen, Caracas / Venezuela, Marianne Gabriele Michaela Ida Kégl, Köln, Michaela Rosario Clementine Ida Maria von Papen, Arnsberg, Johanna Josepha Michaela Ida Maria von Papen, München, und Antonius von Papen, Hamburg.

---

GsR 172 / 14.05.2025
**Ludwigstraße 7 Lahnau Grundstücks-eGbR,**
**35633 Lahnau**
Lauterstraße 53. Die Gesellschafter vertreten gemeinsam. Jeweils Gesellschafter Fred Bender, Lahnau, und Martin Bender, Lahnau, jeweils einzelvertretungsberechtigt; mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen.

---

GsR 173 / 14.05.2025
**Straßengemeinschaft Aartal Kaserne eGbR,**
**35745 Herborn**
Hohe Straße 700. Die Gesellschafter vertreten gemeinsam. Jeweils Gesellschafter: Claudia Wieth, Herborn, Friedrich Schäfer, Herborn, Susanne Wunderer, Blumenthal, Reiner Hühne, Herborn, Beate Kurz, Runkel, Helmut Hühne, Herborn, Verena Häckel, Weilburg, Ralf Metzger, Herborn, Benjamin Förster, Herborn, Timo Müller, Herborn, Otto Koch, Herborn, Elke Wieden, Herborn, Udo Bernhardt, Herborn, Lars Oliver Wach, Herborn, Peter Müller-Römer, Mittenaar, und Edeltraud Wach, Herborn.

---

GsR 174 / 19.05.2025
**Klaper Grundstücks eGbR, 35614 Aßlar**
Willeckstraße 5a. Die Gesellschafter vertreten gemeinsam. Jeweils Gesellschafter: Hans-Lennart Klaper, Aßlar, und Meret Gombert, Biebertal, jeweils einzelvertretungsberechtigt; mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen.

---

GsR 175 / 22.05.2025
**Bill Grundstücks eGbR, 35584 Wetzlar**
Mühle 4. Die Gesellschafter vertreten gemeinsam. Gesellschafter: Heinz Peter Bill, Wetzlar, einzelvertretungsberechtigt; mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Jeweils Gesellschafter: Peter Tobias Bill, Wetzlar, Christian Bill, Wetzlar, und Lina Maria Bill, Wetzlar.

---

GsR 176 / 26.05.2025
**Gebrüder Wagner eGbR, 35578 Wetzlar**

# DER GÜNSTIGSTE UND SAUBERSTE STROM FÜR IHR UNTERNEHMEN

**Individuelle Lösungen für erneuerbare Energie.**
**Für Gewerbe, Industrie und öffentliche Hand.**

Passende Komplettlösungen
für Erneuerbare-Energie-Anlagen
- $CO_2$-freier Strom ab 5 Cent/kWh
- Ökonomisch und ökologisch
- Verschiedene Modi möglich
- Vollumfassende Betreuung
- Alles aus einer Hand

**AUCH FÜR IHR ZUHAUSE STROMKOSTEN OPTIMIEREN MIT 1KOMMA5°**

**Unsere intelligenten Energieprodukte:**

- Solaranlage
- Stromspeicher
- Wallbox
- Wärmepumpe
- Heartbeat AI
- Dynamic Pulse

**Mehr Infos:**

**EUROPAS MARKTFÜHRER MIT ÜBER 300.000 ERRICHTETEN ENERGIESYSTEMEN!**

1KOMMA5° BREIDENBACH

**1KOMMA5° Breidenbach**
Im Süßacker 1-5 | 35236 Breidenbach-Oberdieten
Telefon: 06465-92768-0 | Fax: 9276868
info@1k5-breidenbach.de | **www.1k5-breidenbach.de**

**Erfahrung, auf der Sie bauen können!**

Als effektiv organisiertes **Bauunternehmen** steht **KLÄS** für partnerschaftliches Miteinander und fortschrittliches Denken. Unserer Tradition verpflichtet - darum setzen wir mit fachlichem Know-how, Innovationsfreude und Kostenbewusstsein daran, den Ansprüchen unserer Kunden voll zu entsprechen. Interessante Ideen im Bezug auf **wirtschaftliche Sondervorschläge** bietet KLÄS in den Bereichen **Hoch-**, **Tief-** und **Schlüsselfertigbau** sowohl im **privaten** als auch im **gewerblichen** Bereich.

**KLÄS GmbH** | Constanze 10 | 35708 Haiger-Langenaubach
T 02773.81 68-0 | F-10 | info@klaes-bau.de | /klaes.bau

Theodor-von Schacht-Straße 5. Jeder Gesellschafter vertritt einzeln. Jeweils Gesellschafter: Frank Wagner, Wetzlar, und Dirk Wagner, Berlin.

---

GsR 177 / 27.05.2025

**Sauer Immobilien eGbR, 35764 Sinn**

Storchenweg 14. Die Gesellschafter vertreten gemeinsam. Jeweils Gesellschafter: Ann-Katrin Sauer, Sinn, und Florian Sauer, Apen, jeweils einzelvertretungsberechtigt; mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen.

---

GsR 178 / 27.05.2025

**Carl Georg Grundstücksverwaltung eGbR, 35708 Haiger**

Kornblumenweg 26. Jeder Gesellschafter vertritt einzeln. Jeweils Gesellschafter: Thomas Benner, Haiger, und Bettina Nicolette Kunath, Hanau.

---

GsR 179 / 29.05.2025

**K & D Gojanaj Grundstücks eGbR, 35630 Ehringshausen**

Richard-Wagner-Ring 39. Die Gesellschafter vertreten gemeinsam. Jeweils Gesellschafter: Kerstin Gojanaj, Ehringshausen, und Diana Gojanaj, Ehringshausen.

---

GsR 180 / 28.05.2025

**Sprach- und Stimmtherapie Wetzlar eGbR, 35578 Wetzlar**

Geiersberg 21. Die Gesellschafter vertreten gemeinsam. Jeweils Gesellschafter: Maren Patzelt, Braunfels, und Irene Froeb, Wetzlar, jeweils einzelvertretungsberechtigt; mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen.

---

HR A 8192 / 16.05.2025

**Capita Investments GmbH & Co. KG, 35578 Wetzlar**

Wahlheimer Weg 16. Jeder persönlich haftende Gesellschafter vertritt einzeln. Persönlich haftender Gesellschafter: Capita Holding GmbH, Wetzlar (AG Wetzlar HRB 9390), mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Kommanditist: Maik Jürgen Kühn, Wetzlar. Haftsumme: 1.000,00 EUR.

---

HR A 8193 / 19.05.2025

**bewusst-gesund-sein GmbH & Co. KG, 35713 Eschenburg**

Auf der Rütsche 23. Jeder persönlich haftende Gesellschafter vertritt einzeln. Jeder persönlich haftende Gesellschafter sowie dessen jeweilige GF sind befugt, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte vorzunehmen. Persönlich haftender Gesellschafter: bewusst-gesund-sein Verwaltungs GmbH, Eschenburg (AG Wetzlar HRB 0349). Kommanditist: Rolf Lichtenberg, Greifenstein, Haftsumme: 1.000,00 EUR. Kommanditistin: Katharina Scholz, Greifenstein, Haftsumme: 500,00 EUR. Kommanditistin: Anke Bartlewski, Dietzhölztal, Haftsumme: 500,00 EUR.

---

HR A 8194 / 22.05.2025

**Pflegeberatung am Westerwald e.K., 35745 Herborn**

Junostraße 1. Der Inhaber handelt allein. Inhaber: Tobias Krumm, Herborn.

---

HR A 8195 / 30.05.2025

**Post Immobilien KG, 35578 Wetzlar**

Hildegard-Ferber-Straße 3. Jeder persönlich haftende Gesellschafter vertritt einzeln. Persönlich haftender Gesellschafter: Sebastian Post, Wetzlar, mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Kommanditistin: Elke Post, Herborn, Haftsumme: 400,00 EUR.

---

HR B 9382 / 05.05.2025

**DAMD GmbH, 35614 Aßlar**

Grabenstraße 34. Gegenstand des Unternehmens: Gastronomiebetrieb. SK: 25.000,00 EUR. Ist nur ein GF bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere GF bestellt, so wird die Gesellschaft durch zwei GF oder durch einen GF gemeinsam mit einem Prokuristen vertreten. Durch Gesellschafterbeschluss kann GF Einzelvertretungsbefugnis erteilt werden. Auch können GF durch Gesellschafterbeschluss ermächtigt werden, die Gesellschaft bei der Vornahme von Rechtsgeschäften mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten uneingeschränkt zu vertreten. Bestellt als GF: Deniz Bozkurt, Aßlar, einzelvertretungsberechtigt; mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Gesellschaftsvertrag vom 08.04.2025.

---

HR B 9383 / 05.05.2025

**AluMa Holding GmbH, 35582 Wetzlar**

Industriestraße 13. Gegenstand des Unternehmens: Erwerb und Verwaltung eigenen Vermögens, die Übernahme von Managementaufgaben für andere Gesellschaften, insbesondere für Tochtergesellschaften sowie die Erbringung von erlaubnisfreien Beratungsleistungen im Zusammenhang damit. SK: 25.000,00 EUR. Ist nur ein GF bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere GF bestellt, so wird die Gesellschaft durch zwei GF oder durch einen GF gemeinsam mit einem Prokuristen vertreten. Durch Gesellschafterbeschluss kann GF Einzelvertretungsbefugnis erteilt werden. Auch können GF durch Gesellschafterbeschluss ermächtigt werden, die Gesellschaft bei der Vornahme von Rechtsgeschäften mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten uneingeschränkt zu vertreten. Bestellt als GF: Nebil Sisamci, Linden, einzelvertretungsberechtigt; mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Gesellschaftsvertrag vom 28.03.2025.

---

HR B 9384 / 07.05.2025

**Nordfleisch Kontor Verwaltungs GmbH, 35687 Dillenburg**

Schelderau 1. Gegenstand des Unternehmens: Halten und die Verwaltung der Komplementärbeteiligungen an der Nordfleisch Export GmbH & Co. KG (im Folgenden: Beteiligungs-KG) sowie das Erbringen von Geschäftsführerdienstleistungen an die Selbige. SK: 25.000,00 EUR. Ist nur ein GF bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere GF bestellt, so wird die Gesellschaft durch zwei GF oder durch einen GF gemeinsam mit einem Prokuristen vertreten. Durch Gesellschafterbeschluss kann GF Einzelvertretungsbefugnis erteilt werden. Auch können GF durch Gesellschafterbeschluss ermächtigt werden, die Gesellschaft bei der Vornahme von Rechtsgeschäften mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten uneingeschränkt zu vertreten. Bestellt als GF: Frank Kamionka, Breitscheid, einzelvertretungsberechtigt; mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Nicht mehr GF: Quang Huy Nguyen, Berlin. Gesellschaftsvertrag vom 09.01.2027, mehrfach geändert. Die GV vom 26.03.2025 hat die Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 und mit ihr die Sitzverlegung von Schönefeld (bisher AG Cottbus HRB 17183 CB) nach Dillenburg beschlossen.

---

HR B 9385 / 08.05.2025

**RH Optik GmbH, 35584 Wetzlar**

Goethestraße 1a. Gegenstand des Unternehmens: Herstellung und Vertrieb von optischen Erzeugnissen. SK: 25.000,00 EUR. Ist nur ein GF bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere GF bestellt, so wird die Gesellschaft durch zwei GF oder durch einen GF gemeinsam mit einem Prokuristen vertreten. Durch Gesellschafterbeschluss kann GF Einzelvertretungsbefugnis erteilt werden. Auch können GF durch Gesellschafterbeschluss ermächtigt werden, die Gesellschaft bei der Vornahme von Rechtsgeschäften mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten uneingeschränkt zu vertreten. Jeweils bestellt als GF: Siegfried Reindl, Wetzlar, und Patric Hees, Haiger, jeweils einzelvertretungsberechtigt; mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Gesellschaftsvertrag vom 07.04.2025.

---

HR B 9386 / 09.05.2025

**E + J Immobilien GmbH, 35633 Lahnau**

Bergstraße 9. Gegenstand des Unternehmens: Verwaltung, Vermietung und Nutzung eigenem Grundbesitz. SK: 25.000,00 EUR. Ist nur

ein GF bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere GF bestellt, so wird die Gesellschaft durch zwei GF oder durch einen GF gemeinsam mit einem Prokuristen vertreten. Durch Gesellschafterbeschluss kann GF Einzelvertretungsbefugnis erteilt werden. Auch können GF durch Gesellschafterbeschluss ermächtigt werden, die Gesellschaft bei der Vornahme von Rechtsgeschäften mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten uneingeschränkt zu vertreten. Jeweils bestellt als GF: Jakob Rauber, Lahnau und Elia Rauber, Leun, jeweils einzelvertretungsberechtigt; mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Gesellschaftsvertrag vom 30.04.2025 mit Änderung vom 08.05.2025.

---

HR B 9387 / 09.05.2025

**TSF Fassaden GmbH, 35606 Solms**

Lindenstraße 44. Gegenstand des Unternehmens: Montage von Fenster und Fassadenelementen, die Projektierung von diesbezüglichen Aufträgen sowie die Beratung und Vermittlung im Fassadenbau sowie alle hiermit im Zusammenhang stehender Geschäfte. SK: 25.000,00 EUR. Ist nur ein GF bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere GF bestellt, so wird die Gesellschaft durch zwei GF oder durch einen GF gemeinsam mit einem Prokuristen vertreten. Durch Gesellschafterbeschluss kann GF Einzelvertretungsbefugnis erteilt werden. Auch können GF durch Gesellschafterbeschluss ermächtigt werden, die Gesellschaft bei der Vornahme von Rechtsgeschäften mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten uneingeschränkt zu vertreten. Bestellt als GF: Thomas Frank, Solms, einzelvertretungsberechtigt; mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Gesellschaftsvertrag vom 02.03.2019. Die GV vom 16.04.2025 hat die Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 und mit ihr die Sitzverlegung von Weilmünster-Dietenhausen (bisher AG Limburg a.d. Lahn HRB 6061) nach Solms beschlossen.

---

HR B 9388 / 15.05.2025

**KSI-SAM GmbH, 35630 Ehringshausen**

Ehringshäuser Straße 111. Gegenstand des Unternehmens: Entwicklung und Herstellung von sowie Handel mit schallbasierten Messgeräten und -verfahren, etwa Akustomikroskopen und Ultraschallgeräten. SK: 25.000,00 EUR. Ist nur ein GF bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere GF bestellt, so wird die Gesellschaft durch zwei GF oder durch einen GF gemeinsam mit einem Prokuristen vertreten. Durch Gesellschafterbeschluss kann GF Einzelvertretungsbefugnis erteilt werden. Auch können GF durch Gesellschafterbeschluss ermächtigt werden, die Gesellschaft bei der Vornahme von Rechtsgeschäften mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten uneingeschränkt zu vertreten. Bestellt als GF: Jessica Krämer, Herborn. Gesellschaftsvertrag vom 07.05.2025.

---

HR B 9589 / 16.05.2025

**Abemos GmbH, 35708 Haiger**

Bahnhofstraße 67. Gegenstand des Unternehmens: Durchführung von Transporten jeder Art sowie Paletten, An- und -verkauf, Kraftfahrzeugvermietung sowie An- und Verkauf jeglicher Kraftfahrzeuge, die Vermittlung von Güternah- und Fern-Transporte, die Vermietung von Lagerraum und Räumlichkeiten für Veranstaltungen. SK: 25.000,00 EUR. Ist nur ein GF bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere GF bestellt, so wird die Gesellschaft durch zwei GF oder durch einen GF gemeinsam mit einem Prokuristen vertreten. Durch Gesellschafterbeschluss kann GF Einzelvertretungsbefugnis erteilt werden. Auch können GF durch Gesellschafterbeschluss ermächtigt werden, die Gesellschaft bei der Vornahme von Rechtsgeschäften mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten uneingeschränkt zu vertreten. Bestellt als GF: Mine Akbas, Wilnsdorf, einzelvertretungsberechtigt; mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Gesellschaftsvertrag vom 03.03.2025.

---

HR B 9390 / 16.05.2025

**Capita Holding GmbH, 35578 Wetzlar**

Wahlheimer Weg 16. Gegenstand des Unternehmens: Halten und Verwalten von Beteiligungen an anderen Unternehmen, die Übernahme von Management- und Beratungsleistungen gegenüber verbundenen Unternehmen sowie die Verwaltung eigenen Vermögens, insbesondere auch in Form von Kapitalanlagen, Wertpapierdepots und sonstigen Finanzanlagen. Die Gesellschaft ist nicht im Sinne des Kreditwesengesetzes tätig. SK: 25.000,00 EUR. Ist nur ein GF bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere GF bestellt, so wird die Gesellschaft durch zwei GF oder durch einen GF gemeinsam mit einem Prokuristen vertreten. Durch Gesellschafterbeschluss kann GF Einzelvertretungsbefugnis erteilt werden. Auch können GF durch Gesellschafterbeschluss ermächtigt werden, die Gesellschaft bei der Vornahme von Rechtsgeschäften mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten uneingeschränkt zu vertreten. Bestellt als GF: Maik Jürgen Kühn, Wetzlar, einzelvertretungsberechtigt; mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Gesellschaftsvertrag vom 28.04.2025.

---

HR B 9391 / 22.05.2025

**Arbor Tactics UG (haftungsbeschränkt), 35586 Wetzlar**

An der Schäferheck 15. Gegenstand des Unternehmens: Baumpflege, Baumfällung und Drohnen-Diagnostik. SK: 10.00 EUR. Ist nur ein GF bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere GF bestellt, so wird die Gesellschaft durch die GF gemeinsam vertreten. Bestellt als GF: Adrian Glonek, Wetzlar, mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Gesellschaftsvertrag vom 20.03.2025.

---

HR B 9392 / 22.05.2025

**Consulting + Training Dörfler GmbH, 35578 Wetzlar**

Else-Kühn-Leitz Straße 22. Gegenstand des Unternehmens: Beratung, Implementierung, Betreuung von Firmen im Betrieblichen Gesundheitsmanagement und Qualitätsmanagement. Dienstleistungen im Bereich der Ersten Hilfe Aus- und Fortbildung (Betrieblich, Erwachsene, Kinder) Notfalltraining (taktisch), Brandschutzhelferausbildung, Seminare in Deeskalation und Eigenschutz. Consulting im Sicherheitsbereich & Notfallmanagement Beratung und Verkauf von Erste-Hilfe-Materialien, Automatisierte Externe Defibrillatoren & Lehr- und Lernmaterialien zur Stärkung der Gesundheitskompetenz der Bevölkerung. Ist nur ein GF bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere GF bestellt, so wird die Gesellschaft durch zwei GF oder durch einen GF gemeinsam mit einem Prokuristen vertreten. Durch Gesellschafterbeschluss kann GF Einzelvertretungsbefugnis erteilt werden. Auch können GF durch Gesellschafterbeschluss ermächtigt werden, die Gesellschaft bei der Vornahme von Rechtsgeschäften mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten uneingeschränkt zu vertreten. Bestellt als GF: Saskia Siegrun Dörfler, Wetzlar, einzelvertretungsberechtigt; mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Einzelprokura: Florian Frederik Dörfler, Wetzlar. Gesellschaftsvertrag vom 09.04.2025.

---

HR B 9393 / 22.05.2025

**Save The Woods UG (haftungsbeschränkt), 35625 Hüttenberg**

IMMOBILIEN
BÖRSE

Der Hyundai i20 ist in jeder Hinsicht eine Bereicherung. Beginnend mit seinem selbstbewussten Auftritt über die umfangreiche Serienausstattung, bis hin zu smarten Konnektivitätsfunktionen lässt der agile Kleinwagen keine Wünsche offen. Ab sofort serienmäßig mit 10,3-Zoll-Touchscreen inkl. Navigationssystem und Bluelink-Connect. Überzeugen Sie sich selbst!

**Erfahren Sie den Hyundai i20 jetzt bei einer Probefahrt.**

**Hyundai i20 Select 1.2 58 kW (79 PS) Schaltgetriebe**

**Barpreis:** 19.990 EUR¹**

Hyundai i20 Select 1.2 58 kW (79 PS) Schaltgetriebe: Energieverbrauch kombiniert: 5,3 l/100 km; $CO_2$-Emissionen kombiniert: 121 g/km; $CO_2$-Klasse: D.

**Auto Merkur I. Bernhardt GmbH**

Dillfeld 27
35576 Wetzlar
www.auto-merkur.de

Hauptstraße 140 a
35684 Dillenburg

HYUNDAI

5 JAHRE Garantie ohne Kilometerlimit*

* Sämtliche Informationen zum Umfang der Herstellergarantie finden Sie unter: www.hyundai.de/garantien.

** für Tageszulassungen aus 04/2025.

¹ Überführungskosten in Höhe von 1290,00 EUR enthalten. Angebot gültig solange der Vorrat reicht.

Stoppelberger Straße 42. Gegenstand des Unternehmens: Erstellung, Veröffentlichung und Vermarktung von digitalen Inhalten, insbesondere über soziale Medienplattformen wie TikTok, mit dem Schwerpunkt auf der Dokumentation und Förderung von Maßnahmen zur Säuberung und zum Schutz von Wäldern und natürlichen Lebensräumen. Hierzu zählen insbesondere die Erstellung und Veröffentlichung von Videos, die das Sammeln und Entsorgen von Müll in Wäldern zeigen, sowie die Durchführung und mediale Begleitung entsprechender Umweltaktionen. Des weiteren der Import und Handel von physischen Produkten im eigenen Namen und die Erbringung von Dienstleistungen im Bereich Online-Marketing und Influencer-Marketing. SK: Finjas Aaron Schmidt, Hüttenberg, mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Gesellschaftsvertrag vom 15.04.2025 mit Änderung vom 20.05.2025.

---

HR B 9394 / 23.05.2025

**Hüseyin Güler Verwaltungs GmbH,**
**35614 Aßlar**

Gebrüder-Grimm-Straße 35. Gegenstand des Unternehmens: Die Beteiligung als persönlich haftende Gesellschafterin und die Übernahme der Geschäftsführung bei anderen Gesellschaften, insbesondere bei der Güler Innen- und Außenputz GmbH & Co. KG. SK: 25.000,00 EUR. Ist nur ein GF bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere GF bestellt, so wird die Gesellschaft durch zwei GF oder durch einen GF gemeinsam mit einem Prokuristen vertreten. Durch Gesellschafterbeschluss kann GF Einzelvertretungsbefugnis erteilt werden. Auch können GF durch Gesellschafterbeschluss ermächtigt werden, die Gesellschaft bei der Vornahme von Rechtsgeschäften mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten uneingeschränkt zu vertreten. Bestellt als GF: Hüseyin Güler, Aßlar, einzelvertretungsberechtigt; mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Gesellschaftsvertrag vom 25.03.2025.

---

HR B 9395 / 23.05.2025

**Nu-Ava Immobilien GmbH,**
**35582 Wetzlar**

Industriestraße 13. Gegenstand des Unternehmens: Erwerb und Verwaltung eigenen Vermögens, insbesondere von Grundstücken, Gebäuden aller Art und Kapitalvermögens. Die Gesellschaft ist insgesamt nur vermögensverwaltend tätig. SK: 25.000,00 EUR. Bestellt als GF: Nebil Sisamci, Linden, einzelvertretungsberechtigt; mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Gesellschaftsvertrag vom 28.03.2025.

---

HR B 9396 / 23.05.2025

**DAKO Immobiliengesellschaft mbH,**
**35638 Leun**

Am Apfelberg 7. Gegenstand des Unternehmens: Konzeptionierung, Entwicklung und Umsetzung von Bauprojekten sowie der An- und Verkauf von Immobilien. SK: 25.000,00 EUR Ist nur ein GF bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere GF bestellt, so wird die Gesellschaft durch zwei GF oder durch einen GF gemeinsam mit einem Prokuristen vertreten. Durch Gesellschafterbeschluss kann GF Einzelvertretungsbefugnis erteilt werden. Auch können GF durch Gesellschafterbeschluss ermächtigt werden, die Gesellschaft bei der Vornahme von Rechtsgeschäften mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten uneingeschränkt zu vertreten. Bestellt GF: Daniel Koch, Leun, einzelvertretungsberechtigt; mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Gesellschaftsvertrag vom 24.04.2025.

---

HR B 9397 / 27.05.2025

**KFZ Meisterbetrieb Adrian Lehr GmbH,**
**35767 Breitscheid**

Bachstraße 1. Gegenstand des Unternehmens: Autohandel, Ersatzteilhandel sowie KFZ-Reparaturen. SK: 25.000,00 EUR. Ist nur ein GF bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere GF bestellt, so wird die Gesellschaft durch zwei GF oder durch einen GF gemeinsam mit einem Prokuristen vertreten. Durch Gesellschafterbeschluss kann GF Einzelvertretungsbefugnis erteilt werden. Auch können GF durch Gesellschafterbeschluss ermächtigt werden, die Gesellschaft bei der Vornahme von Rechtsgeschäften mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten uneingeschränkt zu vertreten. Bestellt als GF: Adrian Lehr, Breitscheid, einzelvertretungsberechtigt; mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Gesellschaftsvertrag vom 13.05.2025.

---

HR B 9398 / 30.05.2025

**Dornseiff Arbeitsbühnen GmbH,**
**35708 Haiger**

Kalteiche-Ring 60-64. Gegenstand des Unternehmens: Vermietung und Verkauf von Gabelstapler, Arbeitsbühnen, sonstigen Transportgeräten und Zubehör sowie die Erbringung von Servicedienstleistungen in Bezug auf vorgenannte Geräte. SK; 27.000,00 EUR. Ist nur ein GF bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere GF bestellt, so wird die Gesellschaft durch zwei GF oder durch einen GF gemeinsam mit einem Prokuristen vertreten. Durch Gesellschafterbeschluss kann GF Einzelvertretungsbefugnis erteilt werden. Auch können GF durch Gesellschafterbeschluss ermächtigt werden, die Gesellschaft bei der Vornahme von Rechtsgeschäften mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten uneingeschränkt zu vertreten. Gesellschaftsvertrag vom 03.12.1997, mehrfach geändert. Die GV vom 05.03.2025 hat die Änderung des Gesellschafts-

vertrages in § 1 und mit ihr die Sitzverlegung von Burbach (bisher AG Siegen HRB 4833) nach Haiger beschlossen. Die Gesellschaft hat als übernehmender Rechtsträger nach Maßgabe des Verschmelzungsvertrages vom 27.09.2024 sowie der Zustimmungsbeschlüsse der beteiligten Rechtsträger vom selben Tag mit der Dornseiff GmbH u. Co. KG mit Sitz in Burbach (AG Siegen HRA 6333) verschmolzen. Mit der Deutsche Industrie Dienstleistungs GmbH mit Sitz in Wuppertal (AG Wuppertal HRB 31869) als herrschendem Unternehmen ist am 06.01.2025 ein Gewinnabführungsvertrag abgeschlossen. Ihm hat die GV vom 17.02.2025 zugestimmt.

## VERÄNDERUNGEN

**Amtsgericht Marburg**

HR A 2556 / 06.05.2025
**Arnold Honig Inh. Bettina Meier, Biedenkopf-Breidenstein**
Durch Beschluss des AG Marburg (Az. 22 IN 28/12 (25)) vom 24.02.2023 ist das Insolvenzverfahren nach Schlussverteilung aufgehoben.

---

HR A 2795 / 09.05.2025
**re-invest Immofonds No 1 Centro Steffenberg GmbH & Co. KG, Angelburg**
Ausgeschieden als Kommanditist: Heinz Jürgen Menger, Bad Endbach, Haftsumme: 5.000,00 EUR. Eingetreten im Wege der Gesamtrechtsnachfolge nach Heinz Jürgen Menger Kommanditistin: Sigrun Menger, Bad Endbach, Haftsumme: 5.000,00 EUR.

---

HR A 2798 / 06.05.2025
**Grundstücksgesellschaft Wetter GmbH & Co. KG, Biedenkopf**
Ausgeschieden als Kommanditist: Manfred Wetter, Biedenkopf-Breidenstein. Haftsumme im Wege der Sonderrechtsnachfolge nach Manfred Wetter um 2.000,00 EUR erhöht: Kommanditist: Andreas Wetter, Biedenkopf, Haftsumme: 10.000,00 EUR. Eingetreten im Wege der Sonderrechtsnachfolge nach Manfred Wetter Kommanditistin: Jutta Lauber, Biedenkopf, Haftsumme: 2.000,00 EUR. Geändert nun Kommanditist: Volker Lauber, Biedenkopf, Haftsumme: 8.000,00 EUR. Die Bezeichnung des Haftungsbetrages der Kommanditisten wurde von Amts wegen gemäß Artikel 89 Abs. 2 EGHGB von Einlage auf Haftsumme geändert.

---

HR A 5519 / 07.05.2025
**Sahin Netzbau e.K., Steffenberg**
Durch Beschluss des AG Marburg (Az. 22 IN 14/25 (24)) vom 01.05.2025 ist über das Vermögen der Gesellschaft das Insolvenzverfahren eröffnet.

---

HR B 2799 / 11.04.2025
**HAGS M.B. Spielidee GmbH, Dautphetal**
Jeweils Gesamtprokura gemeinsam mit einem GF: oder einem anderen Prokuristen: Bryan Joseph Yeazel. Raleigh /Vereinigte Staaten von Amerika, Mark Lesli Hoskins, London/Vereinigtes Königreich, Cary Robert Glay, Grapevine/Vereinigte Staaten von Amerika, Terry David Whooley, London/Vereinigtes Königreich und David Seth Starr, Dallas/ Vereinigte Staaten von Amerika.

---

HR B 2922 / 13.05.2025
**Schneider Haus- und Grundstücksverwaltung und -pflege GmbH, Gladenbach**
Nicht mehr GF: Petra Schneider, Gladenbach. Bestellt als GF: Marlene Lara Andrea Schneider, Heidelberg. Einzelprokura: Michael Schneider, Gladenbach.

---

HR B 2982 / 10.04.2025
**Becker GmbH CAD-CAM-CAST, Steffenberg**
Geändert nun GF: Martin Höck, Pressath, einzelvertretungsberechtigt. Nicht mehr GF: Michael Becker, Steffenberg.

---

HR B 2773 / 17.01.2025
**Krämer + Grebe Beteiligungsverwaltung GmbH, Biedenkopf**
Einzelprokura: Christoph Dreisbach, Wilnsdorf.

---

HR B 4572 / 14.05.2025
**ACS – Advanced Customer Service – Deutschland GmbH, Gladenbach**
Personenbezogene Daten von Amts wegen berichtigt, nun: GF: Antonio da Silva Rodrigues, Outeiro do Moinho/Portugal, einzelvertretungsberechtigt; mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen.

---

HR B 5801 / 15.05.2025
**ThoLa Service GmbH, Bad Endbach**
Die GV vom 30.04.3035 hat die Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 6 beschlossen.

---

HR B 7236 / 11.02.2025
**SB Meissner GmbH, Biedenkopf**
Nicht mehr GF: Franz Georg Bentele, Bad Laasphe.

---

HR B 7454 / 02.04.2025
**RD Invest Immobilien GmbH, Breidenbach**
Nicht mehr GF: Dimitri Peters, Bad Laasphe.

---

HR B 7499 / 25.04.2025
**Balzer Nahwärme GmbH, Dautphetal**
Prokura erloschen: Inge Balzer, Dautphetal.

---

HR B 7616 / 23.05.2025
**GrundGenug GmbH, Bad Endbach**
Gegenstand des Unternehmens ist der Erwerb (Vermögensbildung) und Objektpflege, die Vermarktung, das Halten, der Vertrieb von Im-

mobilien sowie Immobilienmanagement (Vermittlung, Entwicklung und Verwaltung von Immobilien) sowie der Erwerb, das Halten, das Verwalten und die Veräußerung von Beteiligungen jeder Art und alle Tätigkeiten, die zu den Aktivitäten einer Holding gehören. Die Gesellschaft übt keine Tätigkeiten aus, die einer Erlaubnis nach dem Kreditwesensgesetz bedürfen. Bestellt als GF: Lukas Manuel Ranft, Bad Endbach, mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Die GV vom 28.04.2025 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 2 beschlossen.

---

HR B 7980 / 26.03.2025
**NTEC Normalien GmbH, Biedenkopf**
Geändert nun Geschäftsanschrift: Ringstraße 5, 35216 Biedenkopf.

---

HR B 7986 / 24.04.2025
**Elkas Logistic Solutions GmbH, Gladenbach**
Mit der FLIB GmbH, Haiger (AG Wetzlar HRB 4937) als herrschendem Unternehmen ist am 03.04.2025 ein Gewinnabführungsvertrag abgeschlossen. Ihm hat die GV am selben Tag zugestimmt.

---

HR B 8118 / 30.04.2025
**T-EAM Bau KB GmbH, Dautphetal**
Geändert nun Geschäftsanschrift: Gladenbacher Straße 37, 35232 Dautphetal. Einzelprokura: Fatih Babayigit, Dautphetal.

---

HR B 8338 / 29.04.2025
**TUG Versicherungsmakler GmbH, Biedenkopf**
Gesamtprokura gemeinsam mit einem GF: Dalshan Lisa Ala Rashi, Arnsberg.

---

HR B 8645 / 29.04.2025
**Weber Food Technology Management SE, Breidenbach**
Bestellt als geschäftsführende Direktorin: Simone Weyerich, Marktheidenfeld, einzelvertretungsberechtigt; mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. 13.05.2025

**Amtsgericht Gießen**

HR B 816 / 14.05.2025
**Schunk Sonosystems GmbH, Wettenberg**
Gesamtprokura gemeinsam mit einem GF oder einem anderen Prokuristen: Jordan von Krögcher, Oldenburg.

---

HR B 818 / 21.05.2025
**Schunk Transit Systems GmbH, Wettenberg**
Gesamtprokura gemeinsam mit einem GF oder einem anderen Prokuristen: Jordan von Krögcher, Oldenburg.

---

HR B 3951 / 22.05.2025
**Oberhessische BrandschutzSystembau GmbH, Wettenberg**
Durch Beschluss des AG Dresden (Az. 561 IN 168/13) vom 16.04.2025 ist das Insolvenzverfahren nach Schlussverteilung aufgehoben. Die Gesellschaft bleibt aufgelöst. Von Amts wegen eingetragen.

---

HR B 7289 / 21.05.2025
**Schunk Modultechnik GmbH, Wettenberg**
Gesamtprokura gemeinsam mit einem GF oder einem anderen Prokuristen: Jordan von Krögcher, Oldenburg.

**Amtsgericht Wetzlar**

HR A 2746 / 06.05.2025
**Mineralmühle Leun Rau GmbH & Co. KG, Leun**
Prokura erloschen: Dr. Helmut Stoll, Hüttenberg-Volpertshausen.

---

HR A 3668 / 22.05.2025
**BITS + BYTES COMPUTER Berghäuser + Tielmann GmbH & Co. KG, Herborn**
Ausgeschieden Kommanditist: Ralf Berghäuser, Bischoffen, Haftsumme: 50.000,00 EUR. Haftsumme im Wege der Sonderrechtsnachfolge nach Ralf Berghäuser, Bischoffen, um 50.000,00 DEM erhöht: Kommanditist: Frank Tielmann, Dillenburg, Haftsumme: 100.000,00 DEM.

---

HR A 3839 / 02.05.2025
**Linden-Apotheke, Yousef Omran e.K., Wetzlar**
(bisher: Linden-Apotheke e.K.) Firma geändert. Zweigniederlassung unter Firma Deine Apotheke im Kuhn-Center, Zweigniederlassung der Linden-Apotheke Yousef Omran e.K., 35440 Linden, Geschäftsanschrift: Tannenweg 37, 35440 Linden. Deine Apotheke Linden, Zweigniederlassung der Linden-Apotheke, Yousef Omran e.K., 35540 Linden, Geschäftsanschrift: Robert-Bosch-Straße 6, 35440 Linden. Personenbezogene Daten geändert nun Inhaber: Yousef Omran, Wetzlar. Der Übergang der in dem Betriebe des Geschäfts entstandenen Verbindlichkeiten und Forderungen ist beim Erwerb des Geschäfts durch den neuen Inhaber ausgeschlossen.

---

HR A 5389 / 05.05.2025
**Grove Industriebedarf Inhaber Tanja Koch e.K., Haiger Rodenbach**
Geändert nun Geschäftsanschrift: Oranienstraße 9, 35708 Haiger.

---

HR A 6291 / 30.04.2025
**SB Wasch + Tank GmbH & Co. KG, Sinn**
Haftsumme um 11.730,00 EUR erhöht: Kommanditist/in: Mika Metz, Sinn, Haftsumme: 12.750,00 EUR. Haftsumme um 11.270,00 EUR erhöht: Kommanditist/in: Holger Metz, Sinn, Haftsumme: 12.250,00 EUR.

---

HR A 7385 / 19.05.2025
**Dornbach Med GmbH & Co. KG, Steuerberatungsgesellschaft, Wetzlar**
(bisher: Dornbach Lang Koch GmbH & Co. KG Steuerberatungsgesellschaft) Firma geändert. Eingetreten als persönlich haftender Gesellschafter: Dornbach Med Steuerberatungsgesellschaft mbH, Gießen (AG Gießen HRB 3171), mit der Befugnis -auch für jeden GF- im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Ausgeschieden als persönlich haftender Gesellschafter: Dornbach Med GmbH Steuerberatungsgesellschaft, Wetzlar (AG Wetzlar HRB 6970).

---

HR A 7876 / 14.05.2025
**FTSolutions OHG, Wetzlar**
Einzelprokura: Marcus Jürgen Günter Winkler, Pforzheim.

---

HR A 7930 / 15.05.2025
**Beko-Bau GmbH & Co. KG, 35625 Hüttenberg**
Wiesenstraße 14. Der Sitz ist von Wetzlar nach Hüttenberg verlegt.

---

HR B 13 / 26.05.2025
**Bosch Thermotechnik GmbH, Wetzlar**
Jeweils Prokura erloschen: Frank Gerischer, Marburg, und Sibel Feix, Ostfildern.

---

HR B 252 / 12.05.2025
**Volk-Klima-Bau- und Verwaltungsgesellschaft mit beschränkter Haftung, Wetzlar**
Nicht mehr GF: Christina Kersten, Wetzlar.

---

HR B 1156 / 08.05.2025
**Buderus – Schleiftechnik GmbH, Aßlar**
Die Gesellschaft ist als übernehmender Rechtsträger nach Maßgabe des Verschmelzungsvertrages vom 25.04.2025 sowie der Zustimmungsbeschlüsse der beteiligten Rechtsträger vom selben Tag mit der DVS Universal Grinding GmbH mit Sitz in Butzbach (AG Friedberg (Hessen) HRB 9277) verschmolzen.

---

HR B 1201 / 07.05.2025
**Hexagon Metrology GmbH, Wetzlar**
Gesamtprokura gemeinsam mit einem GF oder einem anderen Prokuristen: Dominik Schneider, Braunfels-Bonbaden.

---

HR B 1402 / 30.04.+07.05.2025
**Wagner Dienstleistungen GmbH, Wetzlar**
Einzelprokura erloschen: Daniela Bock, Sprockhövel. SK: 25.565,00 EUR. Die GV vom 07.03.2025 hat die Umstellung des SK auf Euro sowie gleichzeitig eine Herabsetzung um 25.564,19 EUR und die entsprechende Änderung des Gesellschaftsvertrages in §§ 3 und 4 beschlossen.

WÜRZ UNTERNEHMENSGRUPPE

# UNSER HERZ SCHLÄGT FÜR PRÄZISION DEINS AUCH?

1 GRUPPE – 100 MASCHINEN – **X MÖGLICHKEITEN**

Mehr unter **WUERZ.DE**

**WÜRZ Unternehmensgruppe**
Am Schützenhaus 3
35759 Driedorf-Mademühlen
02775 9544-0 | info@wuerz.de

WÜRZ FERTIGUNGSTECHNIK

KÄMPFER WÜRZ UMFORMTECHNIK

HR B 2409 / 16.05.2025

**Dr. Jacoby Beteiligungs GmbH, Lahnau**

Berichtigt nun Geschäftsanschrift: Beim Eberacker 1, 35633 Lahnau. Die GV vom 13.05.2025 hat die Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 10 beschlossen.

---

HR B 2515 / 15.05.2025

**FIF Möbel GmbH, Wetzlar**

Durch Beschluss des AG Wetzlar (Az. 3 IN 71/25) vom 13.05.2025 ist ein vorläufiger Insolvenzverwalter bestellt und zusätzlich angeordnet, dass Verfügungen der Gesellschaft nur mit Zustimmung des vorläufigen Insolvenzverwalters wirksam sind.

---

HR B 3023 / 19.05.2025

**Isabellenhütte Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Dillenburg**

Gesamtprokura gemeinsam mit einem GF: Elmar Ensmann, Düren, und Frank Nagel, Bad Homburg.

---

HR B 3041 / 21.05.2025

**Gerhardt & Weigel GmbH, Bauunternehmung, Weidelbach/Dillkreis**

Nicht mehr GF: Jürgen Scholl, Herborn. Prokura erlöschen: Jürgen Scholl, Haiger-Weidelbach.

---

HR B 3080 / 05.05.2025

**EZI Gesellschaft für technische Dienstleistungen der Informations- und Telekommunikationstechnik mit beschränkter Haftung, Haiger**

Bestellt als GF: Berit Wagener-Gog, Haiger, einzelvertretungsberechtigt; mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen.

---

HR B 3179 / 05.05.2025

**Fenoplast Fügetechnik Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Sinn**

Prokura erloschen: Marco Themel, Weilburg.

---

HR B 3319 / 02.05.2025

**„Spiel & Spaß Verwaltungs GmbH", Herborn**

Ist nur ein Liquidator bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere Liquidatoren bestellt, so wird die Gesellschaft durch zwei Liquidatoren oder durch einen Liquidator gemeinsam mit einem Prokuristen vertreten. Geändert nun Liquidator: Heinrich Gebauer, Philippsthal, mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Die Gesellschaft ist aufgelöst.

---

HR B 3410 / 23.05.2025

**Donath Heimdecor GmbH, Eschenburg**

Gemäß § 3 EGGmbHG von Amts wegen eingetragen als Geschäftsanschrift: Berliner Straße 1-3, 35713 Eschenburg. Bestellt als GF: Mario Donath, Biedenkopf, einzelvertretungsberechtigt; mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen.

---

HR B 4023 / 30.05.2025

**EOS Saunatechnik GmbH, Driedorf**

Geändert nun GF: Philipp Krauth, Wiesbaden, einzelvertretungsberechtigt; mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen.

---

HR B 4347 / 12.+22.05.2025

**Safran Cabin Germany GmbH, Herborn**

Gesamtprokura gemeinsam mit einem GF oder einem anderen Prokuristen: Christian Will, Driedorf. Nicht mehr GF: Steffen Langbein, Altenstadt.

---

HR B 4369 / 21.05.2025

**Vitos Herborn gemeinnützige GmbH, Herborn**

Prokura erloschen: Karsten Bendel, Lahnstein.

---

HR B 4423 / 12.05.2025

**Adelbert Kegel Schreinerei Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Driedorf**

Gemäß § 3 EGGmbHG von Amts wegen eingetragen als Geschäftsanschrift: Rother Straße 31, 35759 Driedorf. Allgemeine Vertretungsregelung von Amts wegen berichtigt, nun: Ist nur ein GF bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere GF bestellt, so wird die Gesellschaft durch zwei GF oder durch einen GF gemeinsam mit einem Prokuristen vertreten. Durch Gesellschafterbeschluss kann GF Einzelvertretungsbefugnis erteilt werden. Auch können GF durch Gesellschafterbeschluss ermächtigt werden, die Gesellschaft bei der Vornahme von Rechtsgeschäften mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten uneingeschränkt zu vertreten. Bestellt als GF: Stephanie Kegel, Driedorf, einzelvertretungsberechtigt; mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Personenbezogene Daten von Amts wegen berichtigt, nun GF: Rainer Kegel, Driedorf, einzelvertretungsberechtigt; mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen.

---

HR B 4707 / 28.05.2025

**Optik Heinemann GmbH, Wetzlar**

(bisher: OHW-Verwaltungs GmbH) Jeweils bestellt als GF: Roland Richard Günter Sandner, Solms, Steffen Maximilian Pohl, Langgöns, und Tobias Walther, Wetzlar. Jeweils nicht mehr GF: Horst Ingo Friedrich Günter Heinemann, Solms, Ortwin Walter Kraft, Fronhausen, und Ralf Sandner, Braunfels. Die GV vom 17.04.2025 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1

beschlossen. Gegenstand des Unternehmens: Betrieb eines Optik- und Akustikfachgeschäftes. SK: 25.200,00 EUR. Die GV vom 17.04.2025 hat die Neufassung des Gesellschaftsvertrages, insbesondere die Änderung in den § 4 und mit ihr die Erhöhung des SK um 200,00 EUR. und § 2 beschlossen.

---

HR B 4915 / 29.05.2025
**Kessler & Pfaff Tiefbau Consult GmbH, Dillenburg-Niederscheld**
Bestellt als GF: Yannick Pascal Herrmann, Sinn, vertretungsberechtigt gemeinsam mit einem anderen GF oder einem Prokuristen. Nicht mehr GF: Michael Kessler, Sinn.

---

HR B 5119 / 05.05.2025
**Jochen Blöcher GmbH, Dillenburg**
Einzelprokura: Moritz Weg, Dillenburg.

---

HR B 5298 / 16.05.2025
**Gerhardt Beteiligungs GmbH, Haiger**
Nicht mehr GF: Jürgen Scholl, Herborn.

---

HR B 5649 / 19.05.2025
**Zoo7.de Verwaltungsgesellschaft mbH, Dietzhölztal**
Geändert nun Geschäftsanschrift: Hohler Weg 21, 35716 Dietzhölztal. Ist nur ein Liquidator bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere Liquidatoren bestellt, so wird die Gesellschaft durch die Liquidatoren gemeinsam vertreten. Geändert nun Liquidator: Anja Michaela Patz, Dillenburg, einzelvertretungsberechtigt; mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Die GV vom 30.01.2025 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 und mit ihr die Sitzverlegung von Dillenburg nach Dietzhölztal beschlossen. Die Gesellschaft ist aufgelöst.

---

HR B 5691 / 21.05.2025
**DESK Software und Consulting GmbH, Eschenburg-Eibelshausen**
Nicht mehr GF: Joachim Dreher, Biedenkopf-Ludwigshütte. Geändert jeweils nun GF: Volker Schneider, Dautphetal, Sascha Breithecker, Dornburg, und Edgar Ertel, Idstein, jeweils einzelvertretungsberechtigt; mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen.

---

HR B 6093 / 13.05.2025
**SIEMAG TECBERG GmbH, Haiger**
Personenbezogene Daten geändert nun GF: Jürgen Peschke, München, einzelvertretungsberechtigt; mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Gesamtprokura gemeinsam mit einem GF oder einem anderen Prokuristen: Personenbezogene Daten geändert nun: Christian Max-Joseph Peschke, Netphen.

HR B 6229 / 23.05.2025
**KS Fitness GmbH, Dillenburg**
Nicht mehr GF: Michael Pelczer, Gladbach. Bestellt als GF: Christoffer Klaus-Julius Reimund, Zwingenberg, einzelvertretungsberechtigt; mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen.

---

HR B 6780 / 23.05.2025
**ceropal AG, Herborn**
Jeweils bestellt als Vorstand: Peter Dirnberger, Neunburg vorm Wald, und Pacharin Mathoksung, Khorat / Thailand, jeweils mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Prokura erloschen: Peter Dirnberger, Neunburg.

---

HR B 6795 / 06.05.2025
**Harald Schmidt Planungsgesellschaft mbH, Wetzlar**
Durch Beschluss des AG Wetzlar (Az. 3 IN 13/25) vom 01.05.2025 ist über das Vermögen der Gesellschaft das Insolvenzverfahren eröffnet. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Von Amts wegen eingetragen.

---

HR B 6937 / 05.05.2025
**CH-Fitness GmbH, Aßlar**
Einzelprokura: Kathleen Öztürk, Aßlar.

---

HR B 6952 / 30.04.2025
**ORANIER Küchentechnik GmbH, Haiger**
Prokura erloschen: Lars Böcking, Mudersbach.

---

HR B 6966 / 21.05.2025
**IP-holding GmbH, Herborn**
Ist nur ein Liquidator bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere Liquidatoren bestellt, so wird die Gesellschaft durch zwei Liquidatoren gemeinsam vertreten. Geändert nun Liquidator: Jessica Krämer, Herborn. Die Gesellschaft ist aufgelöst.

---

HR B 7044 / 30.05.2025
**MI-Systemtechnik UG (haftungsbeschränkt), Braunfels**
Durch rechtskräftigen Beschluss des AG Wetzlar (Az. 3 IN 108/17) vom 05.03.2025 ist das Insolvenzverfahren über das Vermögen der Gesellschaft gemäß § 211 InsO mangels einer die Masseverbindlichkeiten deckenden Insolvenzmasse eingestellt.

---

HR B 7264 / 22.05.2025
**CN-Tec GmbH, Herborn**
Bestellt als GF: Christian Johannes Neumann, Mittenaar, einzelvertretungsberechtigt; mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Nicht mehr GF: Johannes Weyel, Haiger, Prokura erloschen: Christian Johannes Neumann, Mittenaar, und Michael Diebel, Dillenburg. Einzelprokura mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen: Johannes Weyel, Haiger.

---

HR B 7323 / 26.05.2025
**White Beteiligungsgesellschaft für Pensionsgelder und institutionelle Mittel mbH, Ehringshausen**
Prokura erloschen: Ronald Zieger, Maisach.

---

HR B 7324 / 02.05.2025
**LINDE + WIEMANN Deutschland SE, Dillenburg**
Die HV vom 28.04.2025 hat die Änderung der Satzung in § 4 beschlossen.

---

HR B 7428 / 30.04.2025
**HT-Bau Theis GmbH, Mittenaar**
Durch Beschluss des AG Wetzlar (Az. 3 IN 28/25) vom 28.04.2025 ist über das Vermögen der Gesellschaft das Insolvenzverfahren eröffnet. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Von Amts wegen eingetragen.

---

HR B 7487 / 05.05.2025
**ELKOTRON GmbH, Solms**
Nicht mehr GF: Michael Kossmann, Arnsberg.

---

HR B 7539 / 23.05.2025
**DORNBACH GmbH Steuerberatungsgesellschaft, Wetzlar**
(bisher: Dornbach FRP GmbH Steuerberatungsgesellschaft) Geändert nun GF: Rebecca Woki, Hüttenberg, einzelvertretungsberechtigt; mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Die GV vom 28.04.2025 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 beschlossen.

---

HR B 7603 / 12.05.2025
**Windpark Stollberg GmbH, Dillenburg**
Personenbezogene Daten geändert nun GF: Johannes Rudolph, Baunatal.

---

HR B 7620 / 21.05.2025
**Moos Beteiligungs GmbH, Aßlar**
Nicht mehr GF: Richard Merzenich, Erftstadt.

---

HR B 7626 / 05.05.2025
**Oventrop Energy & Network GmbH, Haiger**
(bisher: KRING GmbH) Die GV vom 10.04.2025 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 beschlossen.

---

HR B 7710 / 16.05.2025
**dopeprotect UG (haftungsbeschränkt), Wetzlar**
Geändert nun Geschäftsanschrift: c/o Tomasz Niemiec, Gaudystraße 18, 10437 Berlin.

---

HR B 7783 / 27.05.2025
**ALG GmbH, Aßlar**
Gegenstand des Unternehmens: Vermietung und Verpachtung von Grundstücken und Immobilien sowie Import und Export, Edelmetallhandel, Handel mit Elektroartikeln, Fleischhandel und Handel mit Kosmetikartikeln. Bestellt als GF: Ali Gökkiyas, Istanbul/Türkei, einzelvertretungsberechtigt; mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Nicht mehr GF: Abdullah Yildiz, Aßlar. Die GV vom 16.05.2025 hat die Änderung des Gesellschaftsvertrages in den §§ 1 und 3 beschlossen.

---

HR B 7822 / 07.05.2025
**Bäckerei Moos GmbH, Aßlar**
Nicht mehr GF: Richard Merzenich, Erftstadt.

---

HR B 7873 / 05.05.2025
**Öztürk Besitzgesellschaft mbH, Aßlar**
Einzelprokura: Kathleen Öztürk, Aßlar.

---

HR B 7911 / 12.05.2025
**Bechthold Verwaltungs-GmbH, Lahnau**
Durch Beschluss des AG Wetzlar (Az. 3 IN 47/25) vom 08.05.2025 ist über das Vermögen der Gesellschaft das Insolvenzverfahren eröffnet. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Von Amts wegen eingetragen.

---

HR B 8095 / 27.05.2025
**Siebenwurst Consulting & Service GmbH, Dillenburg**
Bestellt als GF: Anna-Maria Fritsch-Beuschlein, Wertheim, einzelvertretungsberechtigt; mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Jeweils nicht mehr GF: Christian Walter, Dillenburg und Markus Gottschalk, München. Jeweils Prokura erloschen: Peter Sahliger, Beilngries, und Matthias Kramolisch, Allendorf (Lumda).

---

HR B 8126 / 30.05.2025
**Diakoniestation Hüttenberg gemeinnützige GmbH, Hüttenberg**
Bestellt als GF: Michaela Neuhold, Hüttenberg, einzelvertretungsberechtigt. Nicht mehr GF: Sybille Albach, Hüttenberg.

---

HR B 8214 / 30.04.2025
**Smashcaly Siegen GmbH, Haiger**
(bisher: Foodlover Verwaltungs GmbH) Geschäftsanschrift: Allendorfer Straße 58, 35708 Haiger. Gegenstand des Unternehmens: Betrieb eines Burger-Restaurants sowie der Vertrieb von Merchandise-Produkten unter eigener Marke. Die Zubereitung und der Verkauf von Speisen und Getränken, die Bewirtung von Gästen, die Herstellung, der Vertrieb und der Handel mit Merchandise-Produkten, insbesondere im Zusammenhang mit der gastronomischen Marke des Unternehmens. Darüber hinaus kann die Gesellschaft alle damit verbundenen Dienstleistungen erbringen, Lieferdienste anbieten, Veranstaltungen ausrichten und sich an weiteren gastronomischen Projekten beteiligen. Die GV vom 25.03.2025 hat die Änderung des Gesell-

schaftsvertrages in den §§ 1 und mit ihr die Sitzverlegung von Dillenburg nach Haiger und die Änderung in § 2 beschlossen.

---

HR B 8324 / 12.05.2025
**Beko-Bau Verwaltungs GmbH, 35625 Hüttenberg**
Wiesenstraße 4. Die GV vom 25.04.2025 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 2 und mit ihr die Sitzverlegung von Wetzlar nach Hüttenberg beschlossen.

---

HR B 8375 / 08.05.2025
**ACDC Mobility GmbH, Herborn**
(bisher: STREETBOOSTER International GmbH) Gegenstand des Unternehmens: Betrieb einer digitalen Handelsplattform zur Vermittlung und zum Verkauf von Produkten und Dienstleistungen im Bereich der Elektromobilität und elektrischer Arbeitsgeräte. Bestellt als GF: Till Dietermann, Dillenburg, einzelvertretungsberechtigt; mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Nicht mehr GF: Jochen Dietermann, Herborn. Einzelprokura mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen: Daniel Dietermann, Herborn. Prokura erloschen: Till Dietermann, Dillenburg. Die GV vom 24.04.2025 hat die Änderung des Gesellschaftsvertrages in den §§ 1 und 2 beschlossen.

---

HR B 8497 / 30.05.2025
**Nuova Casa Systeme GmbH, Wetzlar**
Bestellt als GF: Amel Zilic, Solms, einzelvertretungsberechtigt; mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Nicht mehr GF: Thorsten Fellmann, Reiskirchen.

---

HR B 8551 / 14.05.2025
**LUXOR – Projektbau GmbH, Wetzlar**
Einzelprokura mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen mit der Ermächtigung zur Veräußerung und Belastung von Grundstücken: Sascha Haas, Hochheim am Main.

---

HR B 8566 / 09.05.2025
**valens Herborn GmbH, Herborn**
(bisher: GHZ Herborn GmbH) Personenbezogene Daten geändert nun GF: Carsten Claßner, Braunfels, einzelvertretungsberechtigt; mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Die GV vom 15.04.2025 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 beschlossen.

---

HR B 8721 / 30.04.2025
**göbelmedia GmbH, Hüttenberg**
Nicht mehr GF: Conrad-Rudolf Melle, Hüttenberg.

HR B 8764 / 29.05.2025
**Vital Fit Massagetechnik Theiß GmbH, Breitscheid**
Die GV vom 26.05.2025 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 7 beschlossen.

---

HR B 8800 / 05.05.2025
**SDEB Vermögensverwaltung GmbH, Wetzlar**
Geändert nun Geschäftsanschrift: Elisabethenstraße 26, 61348 Bad Homburg v.d. Höhe.

---

HR B 8976 / 13.05.2025
**Gebetrade UG (haftungsbeschränkt), Wetzlar**
Durch Gesellschafterbeschluss kann GF Einzelvertretungsbefugnis erteilt werden. Auch können GF durch Gesellschafterbeschluss ermächtigt werden, die Gesellschaft bei der Vornahme von Rechtsgeschäften mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten uneingeschränkt zu vertreten. Bestellt als GF: Kaan Leon Kilic, Friedrichshafen. Nicht mehr GF: Metin Kilic, Friedrichshafen. Die GV vom 15.02.2025 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in Ziffer 4 beschlossen.

---

HR B 8981 / 14.05.2025
**HintoTrade UG (haftungsbeschränkt), Wetzlar**
Durch Gesellschafterbeschluss kann GF Einzelvertretungsbefugnis erteilt werden. Auch können GF durch Gesellschafterbeschluss ermächtigt werden, die Gesellschaft bei der Vornahme von Rechtsgeschäften mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten uneingeschränkt zu vertreten. Bestellt als GF: Kaan Leon Kilic, Friedrichshafen. Nicht mehr GF: Metin Kilic, Friedrichshafen. Die GV vom 15.02.2025 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in Ziffer 4 beschlossen.

---

HR B 8982 / 12.05.2025
**Bozotrade UG (haftungsbeschränkt), Wetzlar**
Durch Gesellschafterbeschluss kann GF Einzelvertretungsbefugnis erteilt werden. Auch können GF durch Gesellschafterbeschluss ermächtigt werden, die Gesellschaft bei der Vornahme von Rechtsgeschäften mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten uneingeschränkt zu vertreten. Bestellt als GF: Kaan Leon Kilic, Friedrichshafen. Nicht mehr GF: Metin Kilic, Friedrichshafen. Die GV vom 15.02.2025 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in Ziffer 4 beschlossen.

---

HR B 8985 / 13.05.2025
**Abali Handel UG (haftungsbeschränkt), Wetzlar**
Durch Gesellschafterbeschluss kann GF Einzelvertretungsbefugnis erteilt werden. Auch können GF durch Gesellschafterbeschluss ermächtigt werden, die Gesellschaft bei der Vornahme von Rechtsgeschäften mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten uneingeschränkt zu vertreten. Bestellt als GF: Kaan Leon Kilic, Friedrichshafen. Nicht mehr GF: Metin Kilic, Friedrichshafen. Die GV vom 15.02.2025 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in Ziffer 4 beschlossen.

---

HR B 9095 / 27.05.2025
**Tanriverdi Bauservice GmbH, Wetzlar**
(bisher: Rhinoo GmbH) Die GV vom 21.05.2025 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 beschlossen.

HR B 9112 / 30.04.2025
**AF Haustechnik GmbH, Schöffengrund**
Geändert nun Geschäftsanschrift: Eichenhain 1, 35641 Schöffengrund.

---

HR B 9274 / 16.05.2025
**TREND FASHION OUTLET GmbH, Wetzlar**
Durch Beschluss des AG Wetzlar (Az. 3 IN 68/25] vom 15.05.2025 ist ein vorläufiger Insolvenzverwalter bestellt und zusätzlich angeord-

WETZ
AUSSEN RAUM ELEMENTE

# SAMMELN · SITZEN · SICHERN · SCHÜTZEN

MODERNE UND FUNKTIONALE STADTMÖBEL.
SEIT ÜBER 60 JAHREN. MADE IN GERMANY.

**WWW.WETZ.DE**

**WETZ Außenraum-Elemente GmbH** · Am Taubenrain 7 · 35756 Mittenaar · Tel. +49 2778 9122-0 · info@wetz.de

net, dass Verfügungen der Gesellschaft nur mit Zustimmung des vorläufigen Insolvenzverwalters wirksam sind.

---

HR B 9344 / 27.05.2025
**EVER HEALTH GmbH, Lahnau**
SK: 29.761,00 EUR. Die GV vom 20.03.2025 hat die Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 3 und mit ihr die Erhöhung des SK um 4.761,00 EUR beschlossen. Die §§ 10 und 12a wurden geändert.

---

HR B 9359 / 16.05.2025
**KMG-InnoSence GmbH, Waldsolms**
SK: 50.000,00 EUR. Die GV vom 26.03.2025 hat die Erhöhung des SK um 25.000,00 EUR und die entsprechende Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 4 beschlossen.

---

HR B 9378 / 05.05.2025
**HALFOX GmbH, Eschenburg**
Personenbezogene Daten von Amts wegen berichtigt, nun GF: Daniel Engelkemeier, Eschenburg, einzelvertretungsberechtigt; mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen.

## LÖSCHUNGEN

**Amtsgericht Marburg**

HR A 4834 / 30.04.2025
**Assets GmbH & Co. KG, Dautphetal**
Ausgeschieden als persönlich haftender Gesellschafter: PATFIL GmbH, Dautphetal (AG Marburg HRB 6598). Die Firma ist erloschen.

---

HR B 2741 / 30.04.2025
**Ewald Weber Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Breidenbach**
Die Liquidation ist beendet. Die Firma ist erloschen. Das Registerblatt ist geschlossen.

---

HR B 5992 / 11.04.2025
**HEMAB GmbH, Dautphetal**
Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft gelöscht.

---

HR B 5923 / 20.05.2025
**KST Kamin- und Schornsteintechnik GmbH, Biedenkopf**
Die Gesellschaft ist gemäß § 394 Abs. 1 FamFG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht. Das Registerblatt ist geschlossen.

**Amtsgericht Gießen**

HR B 7172 / 30.04.2025
**GAFICON GmbH, 77694 Kehl**
Straßburger Straße 6. Der Sitz ist von Wettenberg nach Kehl (jetzt AG Freiburg i. Br. HRB 733027) verlegt. Das Registerblatt ist geschlossen.

**Amtsgericht Wetzlar**

HR A 3824 / 30.04.2025
**conditio Sport- und Gesundheitszentrum Schmidt KG, Wetzlar**
Die Gesellschaft ist aufgelöst. Die Firma ist erloschen. Personenbezogene Daten geändert nun: Michaela Edith Teresia Albrecht, Wetzlar, Haftsumme: 255,65 EUR. Das Registerblatt ist geschlossen.

---

HR A 6423 / 22.05.2025
**Optik-Heinemann GmbH & Co. KG, Wetzlar**
Die Gesellschaft ist aufgelöst. Die Firma ist erloschen. Jeweils ausgeschieden: Kommanditist/in: Ralf Sandner, Braunfels, Ortwin Walter Kraft, Fronhausen und Horst -Ingo Friedrich Günter Heinemann, Solms. Das Registerblatt ist geschlossen.

---

HR A 6683 / 07.05.2025
**Euromon KG, Dillenburg-Oberscheld**
Die Liquidation ist beendet. Die Firma ist erloschen. Das Registerblatt ist geschlossen.

---

HR A 7225 / 16.05.2025
**Stiller KG, Haiger**
Die Gesellschaft ist aufgelöst. Die Firma ist erloschen. Das Registerblatt ist geschlossen.

---

HR A 7232 / 09.05.2025
**Voltage Management GmbH & Co. KG, Ehringshausen-Katzenfurt**
Die Gesellschaft aufgelöst. Die Firma ist erloschen. Jeweils ausgeschieden als Kommanditist: MCIC – Management Consulting International Cooperation GmbH, Usingen (AG Bad Homburg v.d. Höhe HRB 10202), Gerhard Mais, Limburg a.d.Lahn, Frank Müller, Ehringshausen, und Voltage Management Beteiligungs GmbH, Ehringshausen-Katzenfurt (AG Wetzlar HRB 6437). Das Registerblatt ist geschlossen.

---

HR A 7234 / 19.05.2025
**MG Gebäudereinigung KG, Wetzlar**
Die Firma ist erloschen. Ausgeschieden Kommanditist: Helmut Mehl, Solms. Das Registerblatt ist geschlossen.

---

HR B 5467 / 08.05.2025
**Amaranth Beteiligungs GmbH, Dillenburg**
Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht. Das Registerblatt ist geschlossen.

---

HR B 5722 / 12.05.2025
**Bögl Reitz GmbH, 92369 Sengenthal**
Max-Bögl-Str. 1. Der Sitz ist von Aßlar nach Sengenthal (jetzt AG Nürnberg HRB 44444) verlegt. Das Registerblatt ist geschlossen.

---

HR B 7512 / 22.05.2025
**JWW Ventures UG (haftungsbeschränkt), Haiger**
Die Liquidation ist beendet. Die Firma ist erloschen. Das Registerblatt ist geschlossen.

---

HR B 8352 / 15.05.2025
**Habichtsberg Holding GmbH, Wetzlar**
Die Gesellschaft ist gemäß § 394 Abs. 1 FamFG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht. Das Registerblatt ist geschlossen.

---

HR B 8643 / 19.05.2025
**Grundstein Immo WZ GmbH, 55116 Mainz**
Parcusstraße 6. Der Sitz ist von Greifenstein nach Mainz (jetzt AG Mainz HRB 53689) verlegt. Das Registerblatt ist geschlossen.

## IMPRESSUM

**Herausgeber:**
Industrie- und Handelskammer Lahn-Dill
Am Nebelsberg 1, 35685 Dillenburg
Dietmar Persch, Hauptgeschäftsführer

**Redaktion:**
Sylvia Bierwirt, Stephanie Conrad-Abuin, Annina Dietrich, Burak Dogan, Daniela Körber, Christian Lademann, Eva Laumann, Yvonne Sahm, Kristin Schönberger, Anna Weimer, Tanja Winkler
*redaktion@lahndill.ihk.de*

**Autoren dieser Ausgabe:**
Christian Bernhard, Sylvia Bierwirt, Stephanie Conrad-Abuin, Annina Dietrich, Burak Dogan, Daniela Körber, Sabine Pfeffer, Lisa Schäfer, Thomas Trams, Claudia Wagner, Anna Weimer

**Bild-Quellennachweis:** 2025 Benutzung unter Lizenz von Shutterstock.com, istockphoto.com, Fotolia und Adobe Stock

**Verlag & Druck:**
Druckhaus Bechstein GmbH
Willy-Bechstein-Straße 4, 35576 Wetzlar
T (06441) 9361-0 | F -50
*geiss@druckhaus-bechstein.de, druckhaus-bechstein.de*

**Anzeigenmarketing:**
Außendienstbüro
Markus Stephan
T (02732) 89 14-00 | F -01
M (0177) 8341847
*info@mediaservice-stephan.de*

**Layout:**
Schaden & Huismann Kreativagentur
Spilburgstraße 4, 35578 Wetzlar
T 06441 7859493
*info@visuellekraft.de, visuellekraft.de*

Das von der Industrie- und Handelskammer Lahn-Dill herausgegebene Magazin „LahnDill Wirtschaft" ist deren amtliches Verkündungsorgan. Der Bezug des IHK-Magazins erfolgt im Rahmen der grundsätzlichen Beitragspflicht als Mitglied der IHK. Im freien Verkauf beträgt der Preis jährlich 15,00 €, für das Einzelheft 2,56 €. 6-mal jährlich | ISSN 1868-8470

**Haftung und Urheberrecht:**
Der Inhalt dieses Magazins wurde sorgfältig erarbeitet. Herausgeber, Redaktion, Autoren und Verlag übernehmen dennoch keine Haftung für mögliche Druckfehler. Alle Beiträge sind urheberrechtlich geschützt, Nachdrucke oder Vervielfältigung auf Papier und elektronischen Datenträgern sowie Einspeisung in Datennetze nur mit Genehmigung des Herausgebers.

PEFC-zertifiziert
Dieses Produkt stammt aus nachhaltig bewirtschafteten Wäldern
PEFC/04-31-1216
www.pefc.de

Mit dem Tiguan R-Line bringt Volkswagen Dynamik, Design und Komfort in perfekter Balance auf die Straße. Als sportlichste Ausstattungslinie des erfolgreichen Kompakt-SUVs überzeugt der Tiguan R-Line durch markante Optik, hochwertige Ausstattung und ein Fahrerlebnis, das Emotion und Effizienz vereint.

## Sportliches Design, das begeistert

Bereits auf den ersten Blick setzt der Tiguan R-Line kraftvolle Akzente. Der R-Line-spezifische Frontstoßfänger mit großen Lufteinlässen, die markanten Seitenschweller sowie exklusive 19- oder 20-Zoll-Leichtmetallräder verleihen dem SUV eine selbstbewusste Präsenz. Das R-Line Logo auf Kühlergrill und Kotflügeln unterstreicht den sportlichen Charakter.

## Innenraum mit Stil und Funktion

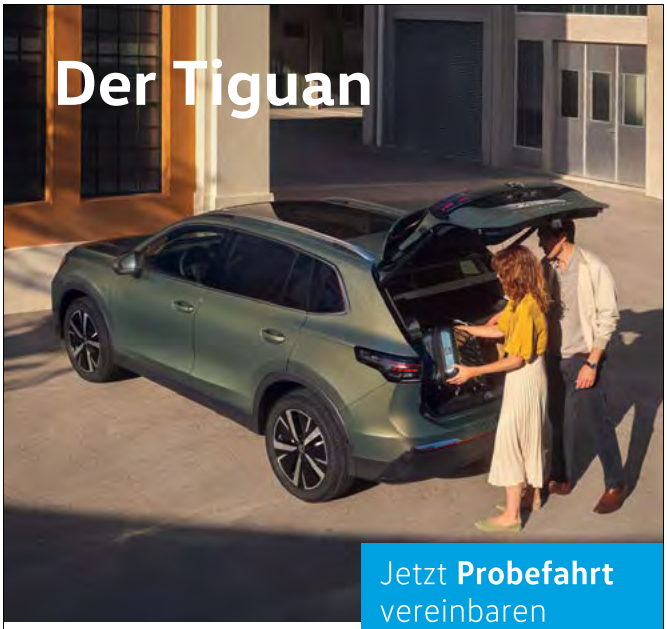
Im Interieur erwartet Fahrer und Passagiere ein durchdachtes Zusammenspiel aus sportlicher Eleganz und Alltagstauglichkeit. Die Sportsitze mit R-Line Logo, das perforierte Multifunktions-Sportlenkrad sowie Aluminium-Dekorelemente schaffen ein hochwertiges Ambiente. Modernste Infotainment- und Assistenzsysteme sorgen zudem für Komfort und Sicherheit auf höchstem Niveau.

## Fahrdynamik trifft Effizienz

Der Tiguan R-Line ist mit leistungsstarken TSI- oder TDI-Motoren erhältlich, die mit optionalem 4MOTION-Allradantrieb und adaptiver Fahrwerksregelung (DCC) kombiniert werden können. So bietet das Modell ein präzises und souveränes Fahrverhalten – in der Stadt ebenso wie auf der Langstrecke oder abseits befestigter Wege.

## Statement für Individualität und Performance

Der Tiguan R-Line richtet sich an Kunden, die Design, Qualität und sportlichen Anspruch in einem Fahrzeug vereinen möchten. Mit seiner expressiven Optik, seiner Vielseitigkeit und seinem modernen Technikpaket ist der Tiguan R-Line ein echtes Statement in seinem Segment.




Jetzt **Probefahrt** vereinbaren

## Die gelungene Kombination aus Fortschritt und Komfort

Der Tiguan vereint elegantes und dynamisches Exterieur-Design mit innovativer Ausstattung. Starke Proportionen und fließende Linien formen die sportliche Silhouette des SUV – von der Front mit großen Lufteinlässen, schlankem Kühlergrill und attraktiver Lichtsignatur bis zum muskulösen Heck mit LED-Lichtleiste. Die optionale adaptive Fahrwerksregelung DCC Pro[1] lässt Sie das Fahrwerk an Ihre Wünsche anpassen. Im Innenraum warten Ambientelicht, ein Multifunktionslenkrad mit haptischen Tasten oder der Fahrerlebnisschalter zum Anpassen der Lautstärke und zur Auswahl der Fahrprofile oder Atmospheres[2]. Und sein großzügiger Stauraum mit bis zu 1.650 l[3] bietet viel Platz für Gepäck. Vereinbaren Sie gleich eine Probefahrt.

**Tiguan R-Line 1.5 eTSI OPF 110 kW 7-Gang-Doppelkupplungsgetriebe DSG**
Energieverbrauch kombiniert: 6,5–6,1 l/100 km; $CO_2$-Emissionen kombiniert: 148–138 g/km; $CO_2$-Klasse: E
**Ausstattung:** Digital Cockpit Pro, App-Connect Wireless, ACC, Park Assist Plus, Rückfahrkamera, Spurwechselassistent "Side Assist", Verkehrszeichenerkennung, Vordersitze mit Massagefunktion, Air Care Climatronic, LED-Plus-Scheinwerfer u.v.m.

| | |
|---|---|
| **GeschäftsfahrzeugLeasingrate mtl.:** | **349,00 €[4]** |
| Leasing-Sonderzahlung: | 710,00 € |
| Laufzeit: | 48 Monate |
| Jährliche Fahrleistung: | 10.000 km |

Fahrzeugabbildung zeigt ggf. vom Angebot abweichende Sonderausstattungen. Gültig bis zum 30.09.2025. Stand 07/2025. [1] Optional über das Fahrdynamikpaket für die Ausstattungslinien Life, Elegance und R-Line bestellbar. [2] Nicht erhältlich für die Ausstattungslinie Tiguan Basis, Serie ab Life. Vollumfängliche Nutzung der Funktionalitäten nur mit Volkswagen ID Benutzerkonto, mobilen Volkswagen Online-Diensten und Spotify In-Car App möglich. [3] Gepäckraumvolumen abhängig von der gewählten Fahrzeugausstattung. [4] Ein Angebot der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorner Str. 57, 38112 Braunschweig, für gewerbliche Einzelabnehmer mit Ausnahme von Sonderkunden. Zzgl. Überführungskosten und MwSt. Bonität vorausgesetzt.

... wir wollen zufriedene Kunden
Achenbach

Ihr Volkswagen Partner

**Autohaus Achenbach GmbH**
Lahnstraße 34-36, 35239 Steffenberg
Tel. +49 6465 91500, www.autohaus-achenbach.de

# Starker Auftritt mit Charakter

## Den T-Roc ab 119,00 €[1] mtl. leasen.

**T-Roc R-Line 1.0 TSI OPF 85 kW (116 PS) 6-Gang**
Energieverbrauch kombiniert: 5,8 l/100 km; $CO_2$-Emissionen kombiniert: 132 g/km; $CO_2$-Klasse: D.
**Ausstattung:** Parklenkassistent „Park Assist" inkl. Einparkhilfe, automatische Distanzregelung ACC mit Geschwindigkeitsbegrenzer, Notbremsassistent „Front Assist", Spurhalteassistent „Lane Assist", Fernlichtassistent „Light Assist", Verkehrszeichenerkennung, Ablenkungs- und Müdigkeitserkennung, Digital Cockpit, Digitaler Radioempfang DAB+, App-Connect Wireless für Apple CarPlay™ und Android Auto™, Telefonschnittstelle mit induktiver Ladefunktion, Klimaanlage mit Aktiv-Kombifilter, LED-Plus-Scheinwerfer, Abbiege- und Schlechtwetterlicht, elektrisch einstell-, anklapp- und beheizbare Außenspiegel, Multifunktions-Sportlenkrad in Leder u. v. m., **Lackierung:** Pure White

| | | | |
|---|---|---|---|
| **GeschäftsfahrzeugLeasingrate mtl.:** | **119,00 €[1]** | Leasing-Sonderzahlung: | 990,00 € |
| **zzgl. Wartung & Verschleiß mtl. à** | **32,00 €[2]** | Laufzeit: | 24 Monate |
| **24 mtl. Gesamtleasingraten à** | **151,00 €** | Jährliche Fahrleistung: | 10.000 km |

Fahrzeugabbildung zeigt ggf. vom Angebot abweichende Sonderausstattungen. [1] Ein Angebot der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorner Str. 57, 38112 Braunschweig, für gewerbliche Einzelabnehmer mit Ausnahme von Sonderkunden. Zzgl. Überführungskosten und MwSt. Bonität vorausgesetzt. Gültig bis zum 30.09.2025. Stand 06/2025. [2] Kostenübernahme für Wartungs- und Inspektionsarbeiten laut Herstellervorgabe, für Reparaturen infolge von natürlichem Verschleiß und für diverse Gebühren (HU inklusive AU und UVV-Prüfung).

Auto Bach

Ihr Volkswagen Partner

**Auto Bach GmbH**
Urseler Straße 61, 61348 Bad Homburg, Tel. 06172 3087 0
autobach.de

**Auto Bach GmbH**
**Volkswagen Zentrum Limburg**
Diezer Straße 120, 65549 Limburg, Tel. 06431 2900 0
autobach.de